

Ausgabe 2 · 37. Jahrgang
Sommer 2025 · 7,- €

D A S H A U P T S T A D T - M A G A Z I N

top

magazin

BERLIN

travel

„Wiste' ne Beer?“
Ausflugstipp Ribbeck
im Havelland

people

Großes Staraufgebot
Deutscher Filmpreis

culture

Ausstellungen und
Open-Air-Theater
Kultursommer in der Region

business

*Zart und
hart im Job*

*Porträts starker
Handwerkerinnen*



4196031107002 22025

www.top-magazin-berlin.de Menschen · Lifestyle · Wirtschaft

MASERATI GRECALE

EVERYDAY EXCEPTIONAL



AUTOHAUS GÜNTHER



AUTOHAUS GÜNTHER GMBH
MASERATI IN BERLIN

Salzufer 8, 10587 Berlin, www.maserati-in-berlin.de

Maserati Grecale Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 9,2 – 8,8;
CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 207 – 199; CO₂-Klasse: G

Editorial

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

nun sind schon wieder die ersten sechs Monate des neuen Jahres um... wo ist denn nur die Zeit geblieben? Eine Frage, die ich mir auch gestellt habe, als ich kürzlich im Tipi am Kanzleramt war und die großartigen The 12 Tenors – 15 Years Celebration Tour gesehen habe. Bei meinem letzten Besuch stand die Gruppe noch am Anfang ihrer Karriere. Seitdem haben nicht nur sie sicher weiterentwickelt, sondern generell die gesamte Kulturbranche. Während die 12 Herren „Nessun Dorma“ schmetterten und die Zuschauer*innen zu Standing Ovations inspirierten, musste ich daran denken, wie privilegiert wir in Berlin sind, eine so großartige Kunst- und Kulturszene zu haben. Einige Highlights in Sachen (Open Air) Theater, Ausstellungen und Festivals haben wir Ihnen auf den folgenden Seiten zusammengestellt. Ich möchte an dieser Stelle nur ein paar erwähnen, wie die Ausstellung Rico Puhlmann Fashion Photography 50s–90s im Museum für Fotografie, das Classic Open Air, das endlich nach zwei Jahren Pause wieder große Stimmen auf den Gendarmenmarkt bringt oder die Ausstellung Dioskuren – Der geschenkte Tag im Neuen Museum. Hier lässt schon allein die Treppenhalle des Museums die Besucher*innen staunen. Wer Kultur und Reise verbinden möchte, dem sei das Kunstfestival sommer.frische.kunst in Bad Gastein ans Herz gelegt. Zum 15. Jubiläum ist die Berliner POSITIONS eingeladen, ausgewählte internationale zeitgenössische und moderne Kunst in den Räumen des ehemaligen Grandhotels Astoria zu präsentieren. Wer lieber „nur“ den Sommer entspannt am Meer verbringen möchte, kann dies an den paradiesischen Stränden der Ostsee tun. Hier bleibt Ihnen dann nur die Qual der Wahl zwischen der „Ost“-Ostsee wie der herrlichen Sonneninsel Usedom oder der quirligen „West“-Ostsee mit Scharbeutz & Co. Mit diesen beiden Destinationen verbinde ich besondere Erinnerungen – Sie vielleicht ja auch oder Sie schaffen sich in diesem Urlaub welche.

Neben all den leichten Themen im Magazin sollten Sie sich aber auch unbedingt unsere Reihe interessanter Berliner*innen und Brandenburger*innen zu Gemüte führen. Diesmal haben wir mit besonderen Handwerkerinnen gesprochen, die in ihren Jobs „ihren Mann stehen“.

Ich wünsche Ihnen einen grandiosen Sommer mit vielen schönen Erinnerungen.

Herzlichst
Ihre



Martina Reckermann
Chefredakteurin

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns folgen würden:
Instagram: @topmagazin.berlin sowie bei **Facebook: TOP Magazin Berlin**

P.S. In diesem Magazin befindet sich eine Beilage des Prime Time Theater, falls sie fehlt, sprechen Sie uns einfach an: info@raz-magazin.de

Tel. +49 (0)221 799913



AL CORO

MEZZALUNA



alcoro.com



#quote

„Wer mich kennt, weiß, dass ich sehr wählerisch bin, wenn es darum geht, Produkte zu empfehlen.“

Andrea Petković





Andrea Petković empfiehlt:

K O L L A G E N

N° 1



EL_01_06_2025

elasten.de

Noch mehr **top** on top!

Mehr Business. Mehr Lifestyle.
Mehr Society. Mehr Trends.
Mehr Events. Mehr News.

Online bietet das
TOP Magazin Berlin
jetzt noch mehr Hauptstadt!



Inhalt

- People & Events**
- 08** **Großes Staraufgebot**
Deutscher Filmpreis
- 16** **Promis & Pink Carpet**
Opening W36
- 18-19** **Talks an inspirierenden Orten**
Neues von der AG City
- 22-24** **Diplomatisches Parkett**
Ein Botschafter, der Hertha BSC Fan ist
- Health & Fitness**
- 31-37** **Von A wie Ästhetik bis Z wie Zahnschmerzen**
Unsere Schön-Fit-News
- Business & Finance**
- 42-47** **Hart und zart**
Handwerkerinnen stellen sich vor
- 50** **Botschafter und Impulsgeber**
Marketing Club Berlin im 70.Jubiläumsjahr
- Home & Property**
- 58-62** **Bauen, bauen, bauen**
Aufschwung beim Wohnungsbau?
- Mobility**
- 64** **Glamourös unterwegs!**
Oldtimer Touren in ganz Deutschland
- Sport**
- 68** **Ein Jubiläum voller Highlights**
Die 15. Berliner Golfwoche
- Travel**
- 78** **Fontanes Birnen**
Ein Ausflug nach Ribbeck
- Gourmet & Culture**
- 81** **Exklusiver Rückzugsort**
Das Schlosshotel Berlin im Grunewald
- 88** **Kleider machen Leute...**
Das Haus der Theaterkunst
- Rubriken**
- 03** **Editorial**
- 06** **Impressum**
- 30** **Auslagestellen**
- 96** **Veranstaltungskalender**

IMPRESSUM

Ausgabe Sommer 2025

Verlag

RAZ Verlag und Medien GmbH, Am Borsigturm 15, 13507 Berlin
Geschäftsführer: Tomislav Bucec
Tel. 030 / 4377782-0, Fax 030 / 4377782-22, E-Mail: info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de



Chefredaktion

Martina Reckermann (V.i.S.d.P.)
E-Mail: topmagazin@raz-verlag.de

Redaktion

Christian Achmann, Tina Feix, Christiane Flechtner, Bernd Karkossa, Sophia Lindt, Hanni May, Brigitte Menge, Conrad Rausch, Martina Reckermann, Marie Weiß u. a.

Fotos

Ursula Lindner, Martina Reckermann, www.pixabay.de u. a.

Anzeigen

Michaela Böger, Ursula Lindner, Martina Nellessen, u. a.
E-Mail: anzeigen@raz-verlag.de

Layout

Dietmar Stielau

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 12.06.2025

Namentlich gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte etc.) wird keine Haftung übernommen. Nachdruck von Berichten und Fotos, auch auszugsweise, nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags. Die Nutzungsrechte der von Top Magazin konzipierten Grafik/Texte/Fotos/Anzeigen liegen vollständig beim Verlag.
© vollständig beim Verlag – alle Rechte vorbehalten.

Das TOP Magazin Berlin erscheint dreimonatlich, die nächste Ausgabe erscheint am 24. September 2025.
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2025 www.raz-verlag.de.

Top10

verantwortlich für die Seiten: 26, 27, 57, 75:

Top of the Tops & Top Magazin International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG
Im Acker 26a, 53127 Bonn, Germany
Anzeigenleitung: Ralf Kern r.kern@top-magazin.de
Anzeigenrepräsentanz: Eleonore Schmidt, Thomas Straßburg
Redaktionen (V.i.S.d.P.): Ralf Kern
Online-Redaktionen: Claire Masimo
Layout/Grafik: Niels Tappe n.tappe@top-magazin.de

top10-Anzeigen-/PR's erscheinen mit einer Auflage von bis zu 130.000 Exemplaren in den regionalen top magazin-Standorten: BERLIN, DORTMUND, DRESDEN, DÜSSELDORF, FRANKFURT, HAMBURG, KÖLN, MÜNCHEN, RUHR (Essen), STUTTGART

Top Magazin

ist ein eingetragenes Warenzeichen und erscheint in Lizenz der/verantwortlich für den Titel:

Top of the Tops & Top Magazin

Top of the Tops & Top Magazin International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG
Im Acker 26a, 53127 Bonn, Germany
Tel. +49-228-9696-230
info@top-magazin.de / www.top-magazin.de
USt-IdNr.: DE 182 544 866
Geschäftsführung: Ralf Kern
Assistenz der Geschäftsführung: Christine Gogolin
Projektleitung: Pegah Jahanniri
Titel/Grafik: Stephan Förster s.foerster@top-magazin.de
Titelbildfoto 2-2025 Fotograf: Ralf Schultheiß

Seitenbetreiber www.top-magazin.de.

Top of the Tops & Top Magazin International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Top magazin ist seit über 43 Jahren erfolgreich auf dem Markt! In Lizenz erscheint top magazin aktuell mit einer Gesamtauflage von rund 300.000 Exemplaren in über 30 Städten/Regionen:

Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bonn, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Koblenz, Köln, Leipzig, München, Münster, Niederrhein, Reutlingen/Tübingen, Rhein-Kreis Neuss, Potsdam/Brandenburg, Ruhr (Essen), Saarland, Sachsen-Anhalt (Süd)/Halle (Saale), Sauerland, Siegen-Wittgenstein, Stuttgart, Südwestsachsen, Thüringen, Trier/Lux, Ulm/Neu-Ulm, Wuppertal. (aktuell ausgesetzt ist: Bodensee, Mecklenburg-Vorpommern)
Es gelten die auf www.top-magazin.de hinterlegten Anzeigenpreise.

High Society der Filmbranche

Die 75. Verleihung des Deutschen Filmpreises, auch Lola genannt, wurde am 9. Mai 2025 erneut im Theater am Potsdamer Platz zelebriert. Bei der von Christian Friedel moderierten Gala gab es Überraschungen, glückliche Gewinner*innen und einen emotionalen Moment.

Es war der große Abend von „September 5“: Tim Fehlbaums Film über das Olympia-Attentat von 1972 räumte ab – neun Lolas, darunter die Goldene für den Besten Spielfilm. Den Preis für die beste weibliche Hauptrolle konnte Liv Lisa Fries für „In Liebe, eure Hilde“ mit nach Hause nehmen, das männliche Pendant erhielt Misagh Zare in „Die Saat des heiligen Feigenbaums“. Der nominierte Produzent Sam Riley ging mit „Islands“ überraschend leer aus. Mit dem diesjährigen Ehrenpreis wurde Casting-Direktorin An Dorthe Braker ausgezeichnet. 1.700 Gäste waren bei der diesjährigen Gala anwesend, darunter u. a. : der neue Kulturstaatsminister Wolfram Weimer sowie die Schauspieler*innen Anna Loos und Jan Josef Liefers, Veronika Ferres, Emilia Schüle, Janina Uhse, Iris Berben, Jella Haase, Karoline Herfurth und Moderator Klaas Heufer-Umlauf.

Ein bewegender Höhepunkt der Gala war die Schweigeminute für die an diesem Tag verstorbene Margot Friedländer. Pianist Igor Levit würdigte die 103-Jährige und sagte unter Tränen: „Ihr Leben ist eine Aufforderung, ihr gerecht zu werden.“ Im vergangenen Jahr war die Holocaust-Überlebende noch als Ehrengast beim Filmpreis.

von Marie Weiß ■

www.deutscher-filmpreis.de



Heike
Makatsch



Die Preisträger des Abends

Jasmin Tabatabai und
Andreas Pietschmann

Fotos: 2025 Clemens Porikys / Eventpress Köchhan



Andrea Sawatzki mit Christian Berkel



Iris Berben und Oliver Berben



Gedenkrede für Margot Friedländer



Karoline Herfurth



Jan Kerhart und Sandra Maischberger



Ehrenpreisträgerin An Dorthe Braker



Martin Heisler



Elyas M'Barek

Zukünftige Filmstars

Oscar-Preisträger Florian Henkel von Donnermarck, Daniel Brühl, Alexandra Maria Lara, Hannah Herzprung, Jessica Schwarz und Matthias Schweighöfer, sie alle verbindet neben der Liebe zur Schauspielerei vor allem eins: Sie alle haben zu Beginn ihrer (internationalen) Karrieren den New Faces Award Film gewonnen.

Traditionell am Vorabend des Deutschen Filmfestivals wurden zum 27. Mal vielversprechende Talente mit dem Roten Panther ausgezeichnet. Als „Beste Nachwuchsschauspielerin“ erhielt Danna Herfurth den ersten Preis des Abends für ihre Hauptrolle im Kinofilm „Small Town Girl“. Unter tosendem Applaus überreichte Vorjahresgewinnerin Katha-

rina Stark den Award an die strahlende Gewinnerin. Über den New Faces Award für den „Besten Debütfilm“ durfte sich Bernhard Wenger freuen. In der Kategorie „Bester Nachwuchsschauspieler“ hielt Jury-Mitglied Maximilian Mundt die Laudatio und freute sich mit Enzo Brumm, der für seine Rolle Mika Winters in der Prime Video-Serie „Viktor bringt's“



Dennesch Zoude



Alle Preisträger des Abends

Fotos: BrauerPhotos / J. Harrell



Stephan Grossmann



Jan Sosniok und Freundin Nadine Hollmann



Annabelle Mandeng



Thomas Spiekelsen und Frank Kessler

ausgezeichnet wurde. In der Kategorie „Disruptive Mind by glo“, hier werden Talente mit einem ungewöhnlichen Karriereweg ausgezeichnet, hat das Publikums Voting via Instagram sich für die Berlinerinnen Tua El-Fawwal entschieden. Von ihrem Einsatz für mehr Diversität zeigte sich auch Laudatorin und Model Kim Hnizdo begeistert. Durch den Abend im Delphi Filmpalast führte Moderatorin und Schauspielerinnen Thelma Buabeng. Die rund 250 Gäste feierten bis in die frühen Morgenstunden. Darunter waren u.a. Nina Ensmann, Annabelle Mandeng, Oliver Mommsen, Oliver Polak, Kristian Schuller, Felix Stein, Lina Larissa Strahl, Felix von Jascheroff und Dennenesch Zoude.

von Hanni May ■

www.newfacesaward.de

31. Kulturpreis verliehen



Preisträger Daniel Brühl

Am 8. April war es wieder so weit: im Theater am Potsdamer Platz wurden Künstlerinnen und Künstler aus der Hauptstadt geehrt.

Er war einer von sechs Kunstschaffenden, die den BZ Kulturpreis gewannen: Daniel Brühl. Der symphytische Weltstar, der im Herzen Berliner geblieben ist – so die Jury. Rund 600 geladene Gäste waren bei der Gala anwesend, die wieder von Meret Becker moderiert wurde. Die weiteren Preisträger waren: Malerin Cornelia Schleime, der Theater- und Opernregisseur Ersan Mondtag, die Schriftstellerin Jenny Erpenbeck, der Filmmacher Mohammad Rasoulof und die Rapper von Die Fantastischen Vier. Nach der Gala wurde im Foyer noch bis tief in die Nacht gefeiert.

von Martina Reckermann ■

Fotos: Ursula Lindner



Carola und Gerhard Wilhelm



Franziska Baring und Yvonne Klemm



Maren und Tomislav Bucec



Mehmet und Mirka Celikoglu

Natürlich und nachhaltig

Die ehemalige Tennisspielerin Andrea Petković steht zwar selbst nicht mehr auf den Center Courts dieser Welt, ist aber Botschafterin vieler bedeutender Turniere und Turniersponsoren, wie z. B. ELASTEN®. Die viel beschäftigte Schriftstellerin hat vor Kurzem das Trink-Kollagen für sich entdeckt.

Wie bist du auf ELASTEN® aufmerksam geworden?

Ich war im vergangenen Jahr bei einem Tennisturnier in Halle, wo ich eine Ration ELASTEN® bekam. Ich war zunächst skeptisch, aber als ich die ganzen Studien sah und las, dachte ich, das muss ich ausprobieren. Und nach wenigen Wochen sah ich den Unterschied an meiner Haut und das hat mich dann endgültig überzeugt.

Was unterscheidet ELASTEN® von anderen Beauty-Produkten?

Ich bin ein sehr rationaler Mensch und ich muss logisch überzeugt werden. Deswegen war es für mich die Wissenschaft, die hinter dem Produkt steht. Die Studien, die Zahlen. Und dann schließlich was ich mit meinen eigenen Augen sehen kann und das war zu offensichtlich, um ignoriert zu werden.

Was gehört für dich zu einem gesunden Lebenskonzept, und wie beeinflusst es dein Wohlbefinden und deine Haut?

Ich bin zum Glück durch meine Leistungssportlerinnen-Karriere bereits einen gesunden Lebensstil gewohnt und das habe ich mit in meinen Tennis-Ruhestand genommen, der wirklich gar nichts mit Ruhe zu tun hat. Es ist ein Gesamtkonzept: gesund essen, sich bewegen, schlafen und dann helfen gute Produkte zusätzlich.

Welche Rolle spielt Ernährung für dich in deinem Beauty- und Gesundheitskonzept?

Ich habe eine App, mit der ich meinen Wasser-Konsum verfolge. Das ist Nummer eins, ich trinke auch viel Ingwer-Tee. Ansonsten versuche ich ausgeglichen zu essen – was bedeutet das? Wenn ich Fleisch esse, mache ich danach zwei Tage vegetarisch. Wenn ich zu viel Zucker gegessen habe, verzichte ich wieder eine Woche darauf. Und so halte ich die Balance ohne mir irgendetwas zu verbieten.

Welche Beauty- und Wellness-Rituale gehören für dich zum Alltag und helfen dir, in stressigen Zeiten im Gleichgewicht zu bleiben?

Wenn ich morgens aufstehe und fühle mich gestresst, hilft es mir immer, einen warmen Tee zu trinken. Der beruhigt sofort



das Gemüt. Anschließend mache ich dann 20 Minuten Yoga – danach kann der Alltag losgehen.

Hast du – neben ELASTEN® – weitere Tipps für eine unkomplizierte, aber wirkungsvolle Hautpflegeroutine?

Da ich viel unterwegs bin und lange Zeit Tennisspielerin war, sind für mich neben ELASTEN® zwei Dinge besonders wichtig: Sonnenschutz und Feuchtigkeit. Wenn diese zwei Dinge zusammenkommen, kann eigentlich nichts mehr schief gehen.

Bewegung und Sport sind ein großer Teil deines Lebens. Wie hilft dir die körperliche Aktivität, dich gesund und fit zu fühlen?

Es ist so ein großer Teil meines Lebens geworden, dass ich den Unterschied sofort merke, wenn ich mal nicht dazu komme, mich zu bewegen. Ich war vor kurzem ziemlich krank und konnte keinen Sport machen. Sofort fiel meine Laune in den Keller. Zum Glück ist das nur ein Ausnahmezustand.

Was sind deine besten Tipps, um Haut und Körper auch auf Reisen oder in hektischen Phasen zu pflegen?

Produkte benutzen, die einfach zum Einpacken sind – das ist das Allerwichtigste. Denn wenn man viel unterwegs ist, bringt es einem gar nichts, die schönsten Produkte zu Hause auf dem Fenstersims stehen zu haben. Und das Gleiche im Tennis gilt auch in der Gesundheits- und Beautyroutine: Konstanz steht über allem. Einmal alles draufklatschen und dann sieben Tage nicht ist genauso nutzlos wie an einem Tag 6 Stunden trainieren und dann 7 Tage im Bett liegen.

Was bedeutet Schönheit für dich, und wie hat sich dein Verständnis davon über die Jahre verändert?

Für mich ist Schönheit die natürliche Ausstrahlung. Ich mag es, Menschen ins Gesicht zu gucken und da sieht man das ganze Leben, die Mimik, die Menschen individuell ausmacht. Sich um sich zu kümmern ist wichtig und steht Menschen ins Gesicht geschrieben. Das liebe ich. Im Zweifel: ein breites Lachen hat noch jeden überzeugt.

www.elasten.de

SINIS

KLINIK BERLIN

ERFAHRUNG, DIE VERTRAUEN SCHAFFT

Vertrauen Sie auf jahrzehntelange Expertise
gepaart mit höchster mikrochirurgischer Kompetenz
von Prof. Dr. med. Nektarios Sinis – für harmonisch-
strahlende Schönheit von innen und außen.

PLASTIC SURGERY
COSMETICS
BEAUTY



sinis-aesthetics.de



Wiederaufnahme und Premiere

Im April gab es im Theater des Westens gleich zwei wichtige Events: zum einen wurde "Romeo & Julia – Liebe ist alles" wieder aufgenommen, zum anderen feierte "Die Amme" Premiere.

Während Romeo und Julia fast durchgängig gezeigt wird, ist „Die Amme“ immer freitags auf der Bühne zu sehen. In die Hauptrolle schlüpft Steffi Irmen, der Star des TdW (Romeo & Julia / Ku'damm 59) in ihre wohl kultigste Rolle. Und diesmal erfahren wir die wahre Geschichte von Romeo und Julia – und das mit einer gehörigen Portion Humor. Die Premierengäste waren jedenfalls begeistert. So erklärte Marius Müller-Westernhagen „Ich find's beeindruckend! Vor allem, was sie auf die Beine stellt. Der Umfang ihrer Stimme ist wahnsinnig.“ „Wie sie alleine den ganzen Abend und

die Musik trägt, echt verrückt“, sagte Lars Eidinge begeistert. Auch Kim Fischer war voll des Lobes: „Unglaublich, dass eine Person so mitreißt. Es sind nicht nur die Songs, es ist vor allem auch sie!“ Klaus Wowereit sagte strahlend: „So ausdrucksstark! Unsere Amme ist wirklich fantastisch, ganz irre.“ Tim Fischer outete sich als Steffi Irmen Fan: „Es ist wirklich erstaunlich, wie vielseitig die Hauptdarstellerin ist. Mal ganz abgesehen von der Energie, wo man leicht das Fürchten kriegen kann. Wo nimmt sie das her?“ „Ein Weltwunder!“, ergänzte Katerine Mehrling. Katy Karrenbauer konnte gar nicht aufhö-

ren zu loben: „Großartig. Großes Kino, wir haben alle so viel Spaß. Die Zitate! Die Geschichte! Steffi Irmen! Man sitzt hier und kann mitsingen, und genau das will man auch. Nicht nur, weil es Peter Plate und Rosenstolz ist, sondern weil die Songs so einzigartig sind. Das Publikum brüllt vor Lachen und grölt vor Freude. Das ist ein Muss. Unterstützt das Theater und Peter und Ulf! Ein absolutes Muss. Es ist witzig, es ist spritzig. Wer hier nicht vorbeikommt, ist selbst schuld.“

von Tina Feix ■

www.musicalsberlin.com



Klaus Wowereit



Ulf Leo Sommer, Peter Plate und Lars Eidinge (v. l. n. r.)



Marius Müller-Westernhagen und Lindiwe Suttle



Katy Karrenbauer

Foto: Dominik Ernst

BERLIN



BERLIN FASHION WEEK

June 30 - July 3, 2025

Discover more
www.fashionweek.berlin

Promis, Pink Carpet und Kirschblütenzauber

Mitten in der Kirschblütensaison eröffnete das Restaurant und Eventlocation W66 by Wild & Wiese im Museum für Kommunikation in Berlin mit einem fulminanten Grand Opening Event seine Pforten.

Unter dem Motto „Cherry Blossoms“ feierten mehr als 400 Personen, darunter zahlreiche Prominente, nicht nur die Eröffnung von Berlins neuem It-Place sowie dessen kulinarischen Kreationen, sondern auch Frühlingsgefühle und die Magie von tausenden Kirschblüten. Für den künstlerischen Hingucker des Abends sorgte die Akrobatengruppe Fantasma, die im ikonischen Lichthof des früheren Postministeriums atemberaubende Kunststücke über den Köpfen der Gäste vollbrachte. Der Pink Carpet in dem historischen Gebäude an der Leipziger Straße war jedoch der erste Hingucker: die Gäste zeigten sich in pastelligen Looks und floralen Styles.

Darunter: die Schauspieler*innen Jenny Elvers, Sina und Sarah Tkotsch und Rebecca Kunikowski, Moderatorin Natascha Ochsenknecht, „Let’s Dance“-Profi Isabell Edvardsson, der ehemalige Weltklasse-Turner Philipp Boy. Der Geschäftsführer Christian Wilke vom Berliner Premium-Caterer Wild & Wiese stellt in einer kurzen Rede die Idee hinter dem W66 vor. Auch das Deli selbst wurde ausgiebig bestaunt. Die Gäste genossen den Abend mit Cherry Blossum-Vibes.

von Tina Feix ■

www.w66berlin.com



Max Maddy



Ein Mitglied der Akrobatengruppe Fantasma



Isabel Edvardsson und Jenny Elvers



Sabine Froömling, Dr. Stefan Eifenbein und Martina Kober



Natascha Ochsenknecht, Daniel Völz und Rebecca Kunikowski

Foto: W66 © Starpress

B.E.S.T.

WEIL EVENTS MEHR BRAUCHEN ALS NUR SICHERHEIT



Wir sind simply the B.E.S.T.

Wir sind der führende Anbieter in den Bereichen Veranstaltungsordnungsdienst und Veranstaltungssicherheit in Deutschland.

Mit unseren rund 4000 engagierten Mitarbeitenden gewährleisten wir nicht nur reibungslose Abläufe, sondern auch höchste Zufriedenheit. Wir betreuen Veranstaltungen jeder Art und Größe und machen sie zu einem unvergesslichen Erlebnis. Vertrauen Sie auf unseren Service, der Ihre Erwartungen übertrifft.

✓ >38 Jahre Erfahrung

✓ >20 Millionen Gäste pro Jahr

✓ >4000 Mitarbeitende

✓ Berlin, Frankfurt(M), München, Hamburg, Ludwigsburg



Foto: Photo Huber



Neue Event Reihe

Am 6. Mai gab es eine Premiere bei der AG City – der erste City Talk „Kamingespräche“ wurde im Estrel Hotel Berlin zelebriert.

Dieser besondere Abend wurde moderiert von Prof. Dr. Detlef Stronk, der an diesem Abend in der New York Bar des Hotels spannende Einblicke in die Geschichte und Entwicklungen Berlins in den 80er Jahren gab. In seinem Vortrag „Hinter den Kulissen. Verantwortlich in Berlin in den 80er Jahren“ plauderte er aus seiner Zeit als Staatssekretär für Wirtschaft in der Regierung von Richard von Weizsäcker sowie als Chef der Senatskanzlei unter Eberhard Diepgen (1985–1989). Im Mittelpunkt standen dabei die besonderen Herausforderungen und Hintergründe jener Jahre – darunter auch die geheimen Vorbereitungen zur 750-Jahr-Feier Berlins. Zum Auftakt der neuen Gesprächsplattform kamen zahlreiche Gäste in die stilvolle Atmosphäre der New York Bar – ein Abend, voller inspirierender Gespräche, gutem Essen, der die Geschichte der Hauptstadt lebendig werden ließ.

von Marie Weiß ■

www.agcity.de



Dritter Geburts- tag!

Am 13. Mai wurde gemeinsam mit zahlreichen Gästen im Rahmen eines besonderen City Talks der 3. Geburtstag des Samurai Museum Berlin gefeiert.

Nach dem Einlass um 18:45 Uhr begrüßten Beirat der AG City Konstantin Patsalides, Museumsgründer Peter Janssen sowie Museumsdirektor Alexander Jöchel die Teilnehmenden und gaben spannende Einblicke in die Geschichte, Philosophie und Zukunft des Hauses. Das Samurai Museum Berlin, seit 2022 eine feste Institution in Berlin-Mitte, beeindruckte einmal mehr mit seiner einzigartigen Verbindung aus historischen Originalobjekten und modernster Medientechnologie. Die über 4.000 Exponate umfassende Sammlung – eine der bedeutendsten weltweit – entführte die Gäste auf eine faszinierende Reise durch die Kultur, Kunst und Lebensweise der japanischen Samurai. Beim anschließenden Get-together hatten die Anwesenden Gelegenheit, sich auszutauschen, das immersive Museumserlebnis in entspannter Atmosphäre zu genießen und neue Perspektiven auf eine jahrhundertealte Kultur zu entdecken.

von Martina Reckermann ■

www.agcity.de



Foto: Photo Huber



Privat und beruflich ein perfektes Team

Beide arbeiten im selben Unternehmen, lieben Berlin und sind sozial engagiert: Im vergangenen Jahr haben Yasemin und David Patrick Kundler bei der LöwenHerzGala im Palazzo diese Story im TOP Magazin für den guten Zweck ersteigert. Die Beiden geben somit einen persönlichen Einblick in ihr Leben und zeigen, dass sie sowohl privat als auch beruflich ein perfektes Team sind.

Die Begrüßung ist herzlich, als David Patrick Kundler in sein Büro bittet und zu erzählen beginnt: Er spricht von seiner Kindheit in Wilmersdorf, wo er mit seinen Eltern gewohnt hat und zur Schule gegangen ist. Dass er einmal Versicherungskaufmann werden würde, ahnte der gebürtige Berliner damals noch nicht. „Meine Eltern kommen aus einer Medizinerfamilie. Mein Vater war früher Intendant des RIAS Berlin und hat die Radiolandschaft geprägt. Und so hatten meine Eltern die Vorstellung, dass auch ich den Weg in den Medienbereich einschlage.“

Yasemin Kundler hat türkische Wurzeln. „Ich lebe allerdings in Berlin, seitdem ich ein Jahr alt bin“, sagt sie. Sie fühle sich durch und durch als Berlinerin, und Berlin sei ihre absolute Lieblingsstadt – nicht nur das hat sie mit ihrem Mann gemein.

So geht das Paar nicht nur privat, sondern auch beruflich gemeinsame Wege – in der Generalvertretung der Allianz. Die 54-Jährige erinnert sich: „Ich wollte immer mit Menschen arbeiten und Kundenkontakt haben.“ So habe sie sich dahingehend auch ihre Tätigkeiten ausgewählt: „Schon im Alter von 14 Jahren habe ich im Einzelhandel gejobbt, und dann habe ich mein Glück in der Versicherungsbranche gefunden.“

David Patrick Kundler wollte zuerst eine Banklehre machen, entschied sich jedoch für die Versicherungsbranche, ging damals zur Victoria Versicherung und später zur Allianz, der er bis heute treu geblieben ist. Die Ausbildung absolvierte er am Kurfürstendamm 24 im

Kranzler Eck, war im Alter von 25 Jahren bereits Führungskraft und hat im Abendstudium Volkswirtschaft mit Richtung Marketing studiert. „Mit 28 Jahren war ich schon Assistent des Gebietsdirektors und Vorstand.“

In der Uhlandstraße hat er 2004 sein eigenes Unternehmen – die Generalvertretung der Allianz – gegründet, die sich bald als feste Größe im Versicherungsmarkt etabliert hat und stetig gewachsen ist. 2015 ist der Versicherungskaufmann und Vertriebsökonom mit seiner Firma an den Kurfürstendamm 136 gezogen. „Wir sind auf 24 Mitarbeiter angewachsen, wollten uns räumlich vergrößern und präsenter im Stadtbild sein. Das haben wir mit dem Umzug an den Kudamm erreicht und sind mit dem neuen Standort sehr zufrieden. Mittlerweile kann David Patrick Kundler auf mehr als 20 Jahre Berufserfahrung zurückblicken – und der Erfolg gibt ihm recht: Die Generalvertretung der Allianz Versicherung Berlin ist heute die größte Allianz Generalvertretung Europas und seit Jahren Spitzenreiter unter mehr als 8.000 Agenturen. Mittlerweile hat er auch einen weiteren Standort in Lübeck eröffnet, und demnächst kommt noch ein weiterer in Hamburg dazu. „Es läuft also gut, und ich bin sehr glücklich darüber“, freut sich der 52-Jährige.

Sich sozial zu engagieren und Projekte zu unterstützen, ist für die Kundler eine Herzensangelegenheit: „Wenn man Glück im Leben hat und viel erreicht hat, muss man auch etwas zurückgeben“, sagt der Vertriebsökonom. So seien sie bereits seit

mehreren Jahren in viele karitative Initiativen eingebunden – u. a. in den Allianz Kinderhilfsfonds, „Ein Herz für Kinder“ und WIZO. Wenn er einmal nicht arbeitet, ist David Patrick Kundler sportlich unterwegs: er joggt gerne und spielt Tennis und Golf. Zudem ist er technikaffin und verfolgt u. a. die Trends an der Börse. Wie ihr Mann liebt auch Yasemin Kundler das Golfen. „Das haben wir gemeinsam ausgeübt, bis unsere Kinder auf die Welt kamen. Aber mittlerweile sind die Töchter 17 und 19 Jahre alt, die Hobbys nehmen wieder mehr Raum ein“, sagt sie. Zu Hause im grünen Zehlendorf fühlen sie sich wohl, reisen jedoch auch gern – am liebsten nach Südfrankreich. „Wir haben allerdings auch eine Freizeitbeschäftigung, die mit dem Beruf verbunden sind“, verrät sie: „Wir planen und organisieren gern Events, auch im größeren Rahmen. Die Firma ist unser drittes Kind und eben zugleich auch unser größtes Hobby.“

Auf die Frage, mit welcher Farbe sie ihr Leben am besten beschreiben könnte, antwortet sie sofort: „Das wäre auf jeden Fall rot, diese kräftige Farbe steht für mich, für positive Energie und viel Power. Das ist wohl auch der Unterschied zwischen uns – ich bin energisch, emotional, impulsiv – eben südländisch –, während mein Mann eher ruhig und ausgeglichener ist“, lächelt sie. „Wir ergänzen uns sehr gut, und das ist wohl auch unser Erfolgsgeheimnis – im privaten als auch im beruflichen Bereich“, fügt sie abschließend hinzu.

von Christiane Flechtner ■

www.kundler.com



„Wenn man Glück im Leben hat und viel erreicht hat, muss man auch etwas zurückgeben. Wir sind bereits seit mehreren Jahren in viele karitative Initiativen eingebunden.“

David Patrick Kundler

Yasemin und David Patrick Kundler

Diplomatisches Parkett

Rund 160 Botschaften gibt es in Berlin. Die Diplomaten aus aller Welt schreiben nicht nur Berichte, sondern feiern auch gern. Präsentieren ihr Land dabei kulinarisch und kulturell von seiner besten Seite. Doch die glanzvollen Festivitäten in Botschaften, Residenzen und 5-Sterne-Hotels sind leider nur geladenen Gäste zugänglich. Wir nehmen Sie mit!

Niederlande

Zum Königstag, dem niederländischen Nationalfeiertag, lud Botschafterin Hester Somsen (am Rednerpult) in die Botschaft ihres Landes an der Spree ein. Gefeierte wurde der Geburtstag von König Willem-Alexander, seit 2013 Staatsoberhaupt der Niederlande. Die Botschafterin hob die engen historischen, politischen und wirtschaftlichen Verflechtungen der Niederlande mit den deutschen Nachbarn hervor. Nach den USA und China seien die Niederlande Deutschlands drittgrößter Handelspartner, berichtete die Missionschefin. Niederländische Kinder in Orange sangen „Het Wilhelmus“, die Nationalhymne des Landes. Die Gäste ließen sich Matjes und holländischen Käse schmecken.



Botschafterin Hester Somsen hatte zum niederländischen Nationalfeiertag geladen

Griechenland

In der neuen griechischen Botschaft in der Hiroshimastraße im Tiergartenviertel empfing Griechenlands Botschafter Alexandros Papaioannou (Foto) seine Gäste. „Wir feiern heute den Beginn des Kampfes um die griechische Unabhängigkeit“, erklärte der Missionschef, der erst seit Januar im Amt ist. Im März 1821 hatte der Kampf um Griechenlands Unabhängigkeit begonnen, 1828 wurde sie verkündet. Botschafter Papaioannou erinnerte daran, dass 1832 Prinz Otto von Bayern zum ersten griechischen König gewählt wurde. In der Hiroshimastraße stand schon vor dem Zweiten Weltkrieg die griechische Botschaft. In den vergangenen Jahren wurde sie saniert und modernisiert. Das Fest mit griechischem Buffet und Wein wurde im Glas überdachten Atrium gefeiert.



Griechenlands Botschafter Alexandros Papaioannou begrüßte seine Gäste mit den Worten: „Wir feiern heute den Beginn des Kampfes um die griechische Unabhängigkeit.“

Irland

Zum St. Patrick's Day, dem irischen Nationalfeiertag, bat Botschafterin Maeve Collins (Foto) in die Botschaft des Landes in der Jägerstraße, nahe am Gendarmenmarkt. Sie freute sich, zum Mittagsempfang den irischen Finanzminister und Präsidenten der Eurogruppe Pascal Donohoe T.D. willkommen heißen zu können. Nach den Reden wurden die Gäste, darunter der Apostolische Nuntius, Erzbischof Dr. Nikola Eterovic, zu Irish Stew, Lachs, Guinness und irischem Wein eingeladen. Der St. Patrick's Day ist der Gedenktage des irischen Bischofs Patrick aus dem 5. Jahrhundert, des ersten christlichen Missionars und Schutzpatron des Landes. Von Iren in aller Welt wird der Tag mit Paraden und Volksfesten gefeiert.



Stilvoll in grün gekleidet feierte Botschafterin Maeve Collins den irischen Nationalfeiertag

Fotos: Frank Schüttig



Anlässlich des 35. Jahrestages der Wiederherstellung der litauischen Unabhängigkeit empfing Botschafter Giedrius Puodžiūnas seine Gäste

Litauen

In die Vertretung der Freien und Hansestadt Hamburg bat Litauens Botschafter Giedrius Puodžiūnas (Foto) seine Gäste, um den 35. Jahrestag der Wiederherstellung der litauischen Unabhängigkeit zu feiern. Staatsrätin Liv Assmann, Hamburgs Bevollmächtigte beim Bund, hieß die Gäste im Haus in der Jägerstraße herzlich willkommen. Seit den Zeiten der Hanse sei Hamburg eng mit Litauen verbunden, so die Staatsrätin. Der Botschafter erinnerte an den 11. März 1990, den Tag, an dem Litauen seine Unabhängigkeit wiedererlangte. Dass Litauen heute Mitglied der EU und der NATO sei, habe für sein Land „entscheidende Bedeutung“.

Japan

Japans Botschafterin Mitshuko Shino (Foto) lud in ihre Residenz in der Tiergartenstraße ein, um den 65. Geburtstag von Kaiser Naruhito, den japanischen Nationaltag zu feiern. Der Kaiser habe es als wichtigstes Ziel bezeichnet, einen nachhaltigen Frieden zu erreichen, erklärte die Botschafterin in ihrer auf Deutsch gehaltenen Grußrede. Japan sei stolz auf die Weltausstellung, die Expo 2025 unter dem Motto „Designing Future Society for Our Lives“ in Osaka, die noch bis zum 13. Oktober dauert. Thomas Bagger, Staatssekretär des Auswärtigen Amts, brachte einen Trinkspruch auf den Kaiser aus.

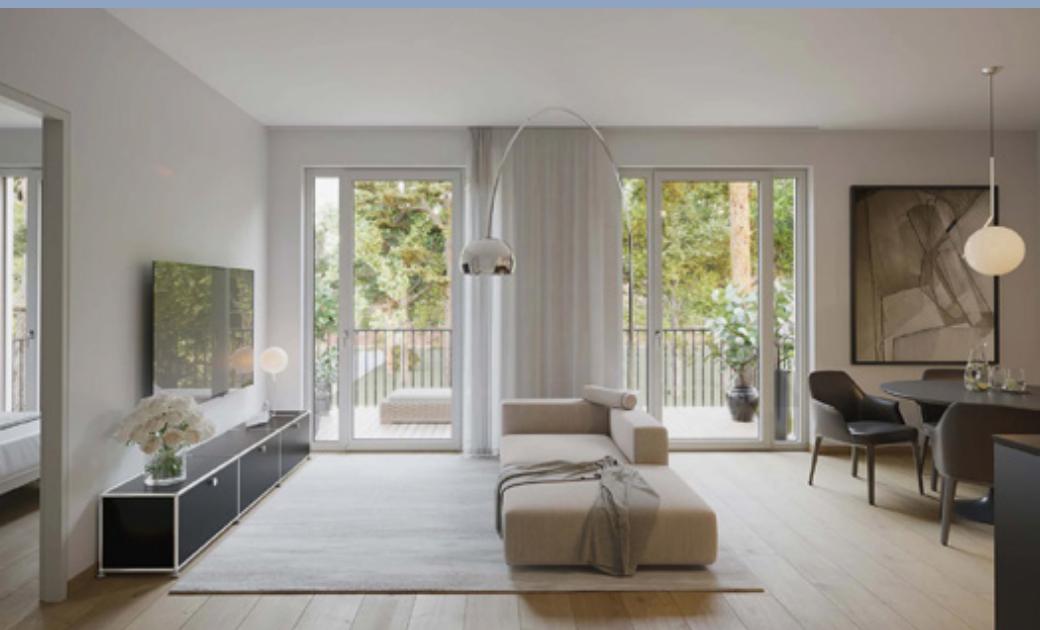
von Frank Schüttig ■



Japans Botschafterin Mitshuko Shino lud in ihre Residenz in der Tiergartenstraße ein, um den 65. Geburtstag von Kaiser Naruhito zu begehen

Die letzten Wohnungen

im exklusiven Projekt am Tor zum Villenpark Potsdam



Zum Beispiel
Wohnung Nr. 3
EG, 54 m²



Ein Projekt der EUCON Europäische Consulting AG
Verkaufsbüro: Rudi-Ball-Straße 26 | 14476 Potsdam
Tel. 0800 144 76 00 | info@villenpark-potsdam.com
www.villenpark-potsdam.com


AM TOR ZUM
VILLENPARK
• POTSDAM •

Diplomat mit blau-weißem Schal

Belgiens Botschafter Piet Herbaut ist erst seit Dezember im Amt – und schon leidenschaftlicher Hertha-Fan. Sein Amtssitz ist aber nicht in der Nähe des Olympiastadions, sondern in Mitte. Belgiens Botschaft mit den leuchtend orangefarbenen Säulen und schwarz-gelb-roter Flagge liegt in der Jägerstraße.

Mitten im alten Berliner Bankenviertel. Im Nachbarhaus, wo heute die Botschaft von Irland logiert, residierte das berühmte Bankhaus der Brüder Mendelssohn. In den großbürgerlichen Salons trafen sich Kaufleute, Gelehrte, Künstler. Botschafter Piet Herbaut, Anfang 50, empfängt mich gutgelaunt in seinem großzügigen Arbeitszimmer zum Kaffee. Schon vor dem Krieg, berichtet er, habe hier die belgische Botschaft gestanden. Sie wurde durch Bomben zerstört, 1966 stellte man auf die Brache einen Plattenbau für das Staatssicherheitsministerium der DDR. Nach dem Mauerfall kaufte das Königreich Belgien das Grundstück zurück, das Haus wurde von einem Berliner Architekturbüro umgebaut, modernisiert und erweitert. Eine Tiefgarage und ein ovaler Veranstaltungssaal kamen dazu. Im Innenhof tummelt und amüsiert man sich bei Empfängen, genießt belgisches Bier, edle Pralinen von Neuhaus und andere Köstlichkeiten. Im Foyer hängt eine alte Messingplatte, das offizielle Eingangsschild der alten Botschaft und die letzte Erinnerung daran. Sie ist von Kugeln der Schlacht um Berlin durchlöchert.

Botschafter Herbaut, der auch schon in Kuwait und Bahrain als Missionschef amtierte, ist seit Dezember in Berlin. Sein „Wunsch-



Belgiens Botschafter Piet Herbaut ist ein begeisterter Hertha BSC Fan

Foto: Michael Setzpfandt

posten“ sei das gewesen, verrät mir der Diplomat, der an der Katholischen Universität Löwen Jura und Philosophie studiert hat. Sein Deutsch ist hervorragend, in den 1990er Jahren war er Austauschstudent in Würzburg. An die Zeit am Main mit Radtouren und Frankenwein denke er gern zurück, sagt er lächelnd. Und outet sich als Freund der deutschen Küche. Auch die Stadt Coburg hat er besucht. Immerhin stammte von dort Belgiens erster König Leopold von Sachsen-Coburg. Mir empfiehlt er einen Besuch in seiner Heimatstadt Brügge, deren Altstadt zum UNESCO-Welterbe gehört. Gemütlich sei es dort, alles könne man bequem zu Fuß erreichen, schwärmt der Botschafter. Seine Frau Rois und die drei gemeinsamen Töchter leben in Brüssel, die Älteste studiert Jura, die Jüngeren gehen noch zur Schule. Demnächst wollen beide auf das Französische Gymnasium in Berlin wechseln. Belgiens Botschaftsresidenz liegt im Westend. Um schnell in die City zu gelangen, lässt der Botschafter schon mal seinen Dienstwagen stehen und nimmt die U-Bahn. Wichtig sei für ihn die Nähe zum Olympiastadion, lässt er mich wissen. Denn er ist leidenschaftlicher Fußballfan und bei Heimspielen von Hertha BSC mit blau-weißem Schal unterwegs.

von Frank Schüttig ■

MAXX:

DER X FAKTOR FÜR SNEAKER

- X Mizellen-Technologie
- X Membran-Technologie
- X CB 2.0 Technologie
- X trem leistungsstark
- X trem ergiebig
- X trem einfach anzuwenden



Collonil 

Salzenbrodt GmbH & Co. KG • Hermsdorfer Straße 70 • D-13437 Berlin
Telefon + 49 (0) 30-414 04-512 • www.collonil.de



Made in
Germany

Besondere Auszeichnung

Gelegen direkt am Villenpark Potsdam im Glienicker Forst, bietet das Restaurant La Lupo nicht nur eine schöne und elegante Atmosphäre, sondern auch ein hervorragendes kulinarisches Erlebnis, das jetzt ausgezeichnet wurde.

Unter der Leitung des Südtaliensers Andrea Barbato wurden das kulinarische Angebot und der Service im Ristorante La Lupo auf hohes Niveau gebracht. Diese Anstrengungen wurden am 10. Mai belohnt. Anlässlich der Auszeichnung des Restaurants als neues Mitglied der Chaine des Rotisseurs fand im La Lupo eine besondere Veranstaltung der Chaine des Rotisseurs, ein Dîner Maison, mit 44 geladenen Gästen statt. Die Leitung hatte Dr. Maurizio Di Stasio, Vice-Chancellor der Chaine des Rotisseurs, der am Ende des Events dem Inhaber des Ristorante La Lupo, Bernd Wolfgang Steuten, und dem Pächter des La Lupo, Andrea Barbato, die Urkunden und die Chaine Plakette über die Mitgliedschaft überreichte. Die



Gastgeber Bernd Wolfgang Steuten mit der eleganten Erinnerungstafel 2025

weltweit etablierte Vereinigung Chaine des Rôtisseurs, hat sich die Erhaltung von besonderen Traditionen der Küchen- und Tafelkultur auf ihre Fahnen geschrieben

und belohnt ausgewählte Restaurants mit einer Mitgliedschaft. Die geladenen Gäste konnten sich am Abend von der exquisiten Küche überzeugen und genossen im eleganten und gleichzeitig gemütlichem Ambiente u. a. Risotto Carnaroli mit weißer und grüner Spargelcreme und Garnelen-Tatar, Medaillons vom Duroc-Schwein, glasiert mit Honig und Chili und Balsamico-Sauce und als süßen Abschluss sizilianische Cannoli mit Karamell.

Ristorante La Lupo
Heinz-Sielmann-Ring 1 A
14476 Potsdam OT Groß Glienicke
E-Mail: mail@la-lupo.de
www.la-lupo.de



Der stilvolle Innenraum



Es wurden auch Austern aus Frankreich serviert



Die schöne Sonnenterrasse



Tisch 6 mit v. l. Kirsten Kretschmar, dem Ehepaar R., W.-D. Klein und den Geschwistern von Heyden(-Hendricks)



Die beiden Brigaden mit ihren wohlverdienten Erinnerungsurkunden

Fotos: EUCON AG

PRESSE *Ball* BERLIN

~ SEIT 1872 ~

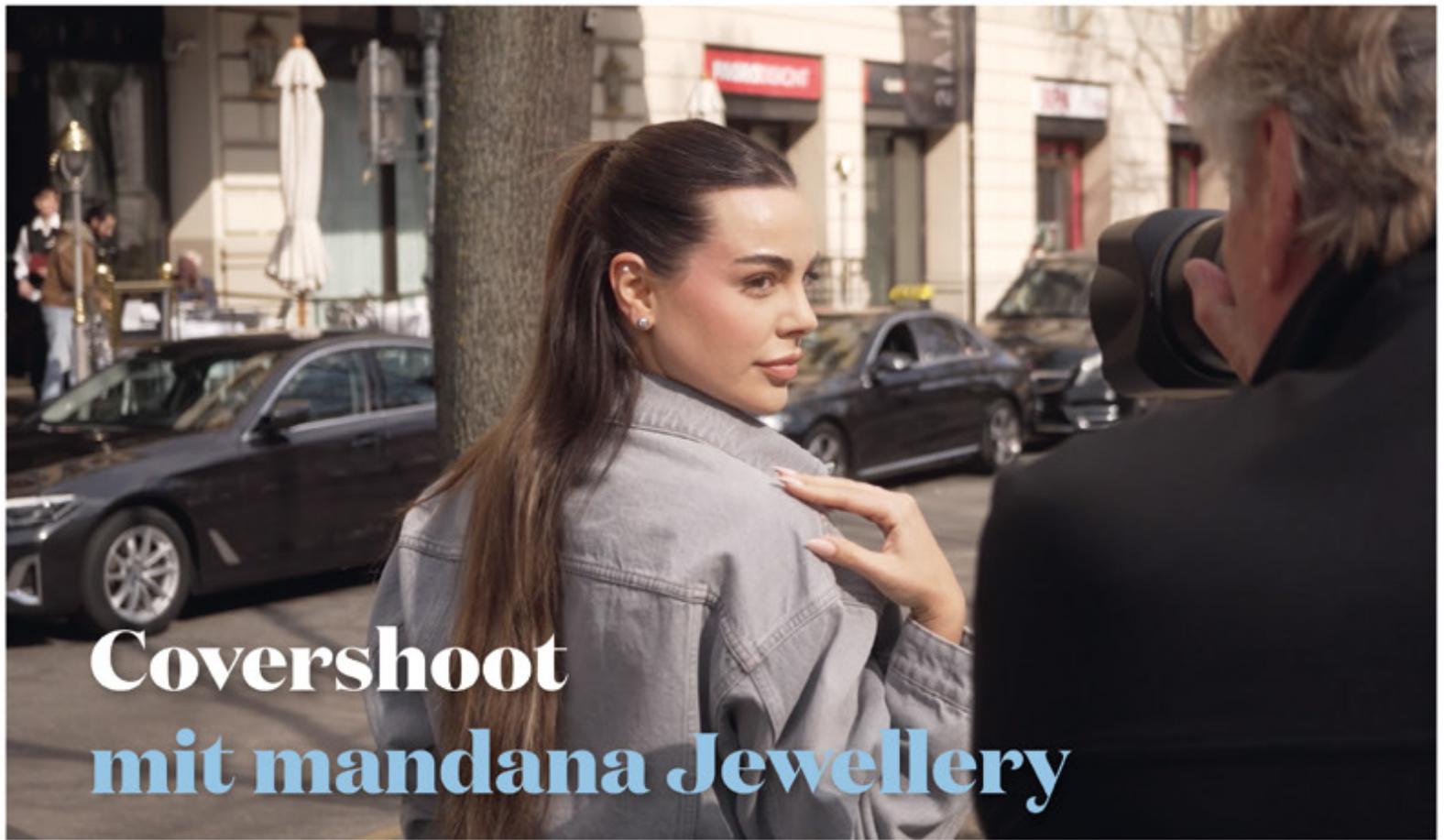
- TRADITION DIE VERBINDET -



24. JANUAR 2026

JW MARRIOTT HOTEL BERLIN

WWW.PRESSEBALL.DE

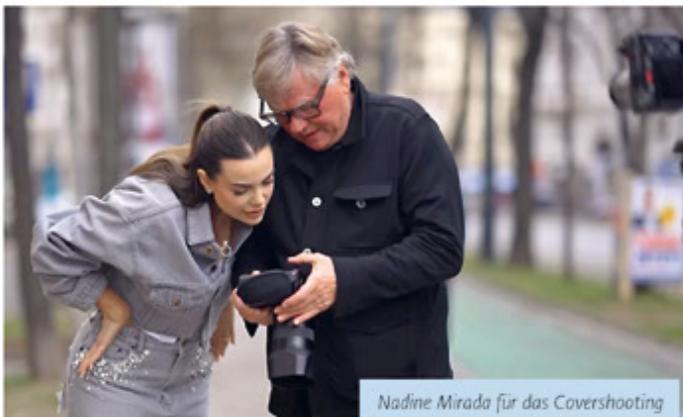


Covershoot mit mandana Jewellery

Luxus trifft Haltung: Zwischen romantischem Wiener Altbauflair und moderner Ästhetik setzte Fotograf Ralf Schultheiß das nachhaltige Schmucklabel mandana mit Brand Ambassador Nadine Mirada und Gründerin Christine Marhofer eindrucksvoll in Szene. Ein exklusiver Blick hinter die Kulissen eines Shootings, das Luxus und Werte stilvoll vereint.

Ein klarer Blick für Ästhetik, zwei starke Frauen und eine bewusste Botschaft – das verbindet das nachhaltige Schmucklabel mandana mit dem internationalen Topmodel Nadine Mirada, bekannt aus Kampagnen großer Luxusmarken. Für unser exklusives Covershooting in Wien standen Nadine, Gründerin Christine Marhofer und unser Fotograf Ralf Schultheiß gemeinsam vor und hinter der Kamera – mit dem Ziel, nicht nur den Schmuck, sondern vor allem eine Haltung sichtbar zu machen. Dabei stets im Fokus: mandana Jewellery – feinsten Schmuck mit modernen Designs, gefertigt aus recyceltem 18-Karat-Gold und echten Nevermined lab-grown Diamanten in höchster Qualität. Unter dem Namen Nevermined wachsen diese nachhaltig in einem eigenen Labor in Deutschland heran und besitzen dieselben chemischen, physikalischen und optischen Eigenschaften wie herkömmliche Minendiamanten.

Beide Marken mit Sitz in Essen wurden von Christine Marhofer gegründet und stehen für bewussten Luxus, technologische Innovation und eine neue Form der Wertschätzung: elegant, transparent, fair. Das Shooting im Grand Hotel Wien zeigt: echter Luxus ist heute mehr als ein Statussymbol. Es geht um Stil mit Haltung, um Ästhetik mit Bewusstsein und um Menschen, die mit ihrem Schmuck eine Geschichte erzählen möchten. Das Ergebnis sind ausdrucksstarke Motive, die den Spirit einer neuen Generation von Schmuck erlebbar machen. Begleitet von unserem Fotografen Ralf Schultheiß entstand ein außergewöhnlicher Look, der die Vision von mandana eindrucksvoll einfängt – ein Zeichen für Female Empowerment und Nachhaltigkeit. ■



Nadine Mirada für das Covershooting mit mandana Jewellery



Vision des Shootings: Bewusster Luxus in Wien



Behind the Scenes mit Fotograf Ralf Schultheiß und Gründerin Christine Marhofer



mandana
NEXT GENERATION JEWELLERY

Nachhaltiger Diamantschmuck, jetzt und für die Ewigkeit. Mit 18 Karat recyceltem Gold und echten Nevermined lab-grown Diamanten, gewachsen in Deutschland. Gemacht für eine Generation, die durch Schmuck ihre Werte ausdrückt.

www.mandana-jewellery.com



Auswahl an Auslagestellen

Abba Berlin Hotel

Lietzenburger Straße 89, 10719 Berlin

Adler Wohndesign

Reichsstraße 101, 14052 Berlin

André Märtens GmbH Friseur/Kosmetik

Lietzenburger Straße 83, 10719 Berlin

Apotheke am Adenauerplatz

Kurfürstendamm 69, 10709 Berlin

Apotheke des Westens

Rankestraße 34, 10709 Berlin

ASKANIA AG Uhrenmanufaktur

Rosenthaler Str. 40-41, 10178 Berlin

Audio Forum Hifi Studios GmbH

Nestorstr 56, 10709 Berlin

bad & baden

Lietzenburger Straße 65, 10719 Berlin

Bang & Olufsen

Kantstraße 17, 10623 Berlin

Beauty Case Berlin - Sven Meissner

Menzelstraße 17, 12157 Berlin

BELLAVISTA - Augenoptik

Joachim-Friedrich-Straße 18, 10711 Berlin

Bluegray Design Farrow & Ball Farben

Uhlandstraße 47, 10719 Berlin

Bretz Store im LIVING Berlin

Kantstraße 17, 10623 Berlin

BritCars

Kurfürstendamm 106-108, 10711 Berlin

Bücherbogen am Savignyplatz

Stadtbahnbogen 593, 10623 Berlin

NEU Buchlounge Zehlendorf oHG

Clayallee 347, 14169 Berlin

Cafe Suarez

Suarezstrasse 21, 14057 Berlin

Campe & Ohff

Leibnizstraße 53, 10629 Berlin

Catalonia Berlin Mitte

Köpenicker Straße 80-82, 10179 Berlin

Civan Friseur

Savignyplatz S Bahnbogen 591, 10623 Berlin

Classic Barbershop Berlin

Winterfeldtstraße 34, 10781 Berlin

NEU Coiffeur - Cosmetic Sergio

Bleibtreustraße 13, 10623 Berlin

Das Ahlbeck Hotel + SPA

Dünenstraße 48, 17419 Ahlbeck

der Schnittmacher

Fidicinstraße 17, 10965 Berlin

Dr. med. Dorothee Tigges

Koppenplatz 13, 10115 Berlin

EWA STEHLI HAIRCOMPANY

Taunusstraße 15, 12161 Berlin

EXPO 2035 Berlin Store Spandau Arcarden

Klosterstraße 3, 13581 Berlin

Expo 2035 Store im Europa Center

Tauentzienstraße 9-12, 10789 Berlin

Eytu Hair & Beauty by Gizem

Hubertusstraße 5, 12163 Berlin

feels Beach Club Hotel Kühlungsborn

Anglersteig 2, 18225 Ostseebad Kühlungsborn

Fleesensee Feriendorf GmbH

Am Kalkberg 1, 17213 Göhren-Lebbin

float Berlin Mitte

Hausvogteiplatz 11, 10117 Berlin

Friedrichstadt-Palast

Friedrichstraße 107, 10117 Berlin

Friseurmeisterbetrieb Achlas Nabha

Bouchéstraße 18, 12435 Berlin

Glanz Friseur

Clayallee 347, 14169 Berlin

NEU Hacker und Presting Buchhandlung

Leonhardtstraße 22, 14057 Berlin

NEU Hair, Soul & Spirit Coiffeur

Grolmanstraße 16a, 10623 Berlin

NEU Hairlounge Kourie

Fischerhüttenstraße 81b, 14163 Berlin

Hotel am Steinplatz Autograph Collection

Steinplatz 4, 10623 Berlin

Hotel Döllnsee

Döllnkrug 2, 17268 Templin OT Groß Dölln

Hotel Gutshaus Stellschagen

Lindenstraße 1, 23948 Stellschagen

Hotel Neuer Fritz

Friedrichstraße 105, 10117 Berlin

Hotel Palace Berlin

Budapester Straße 45, 10787 Berlin

Hotel Seehof Berlin

Lietensee-Ufer 11, 14057 Berlin

HYGGE INTERIØR

Grolmanstraße 44-45, 10623 Berlin

Inselmühle Usedom

Schlossplatz 1, 17349 Schönbeck OT Rattey

Jessica Pazderski Ganzheitskosmetik

Breitenbachplatz 10, 14195 Berlin

Klein ein Friseur

Danziger Straße 193, 10407 Berlin

Kurverwaltung Ostseebad Boltenhagen

Ostseeallee 4, 23946 Boltenhagen

Kurverwaltung Ostseebad Zinnowitz

Neue Strandstraße 30,
17454 Ostseebad Zinnowitz

Landhaus Schupke

Alt-Wittenau 66, 13437 Berlin

Lars Cordes hairdesign Academy

Schönfließer Str. 9, 16540 Hohen Neuendorf

Lars Cordes hairdesign

Altstadt Spandau

Breite Str. 36, 13597 Berlin

Lars Cordes hairdesign Alt-Tegel

Alt-Tegel 7, 13507 Berlin

Lars Cordes hairdesign Falkensee

Bahnhofstraße 28, 14612 Falkensee

Lars Cordes hairdesign

Friedrichshain

Auerstr. 10, 10249 Berlin

Lars Cordes hairdesign

Frohnau

Zeltinger Platz 2, 13465 Berlin

Lars Cordes hairdesign

Glienicke/Nordbahn

Hauptstr. 9, 16548 Glienicke-Nordbahn

Lars Cordes hairdesign Hermsdorf

Heinsestr. 32, 13467 Berlin

Lars Cordes hairdesign Hohen

Neuendorf

Schönfließer Str. 25 G, 16540 Hohen Neuendorf

Lars Cordes hairdesign

Prenzlauer Berg

Erich-Nehlans-Str. 17, 10247 Berlin

Lars Cordes hairdesign

Schlachtensee

Breisgauer Str. 5, 14129 Berlin

Lars Cordes hairdesign

Weberwiese Herrensalon

Karl-Marx-Allee 100, 10243 Berlin

Lars Cordes hairdesign Zehlendorf

Clayallee 342, 14169 Berlin

Leonardo Hotel Berlin

Wilmerdorfer Straße 32, 10585 Berlin

Locke und Glatze Berlin

Greifswalder Straße 191, 10405 Berlin

M.C. Apotheke

Schlüterstraße 35, 10629 Berlin

NEU Mai Fashion Store

Clausewitzstraße 1, 10629 Berlin

markilux im stilwerk Berlin

Kantstraße 17, 10623 Berlin

maske berlin

Ansbacher Str. 71, 10777 Berlin

Merita Ästhetik

Johann-Sigismund-Straße 16, 10711 Berlin

NEU Osche

Baseler Straße 9, 12205 Berlin

NEU P3 Haarkunst | Berlin-Zehlendorf

Potsdamer Str. 3, 14163 Berlin

Peserico Berlin

Kurfürstendamm 48-49, 10707 Berlin

Priceless Beauty Cosmetics

Schöneberger Straße 14, 12163 Berlin

Prime Time Theater

Müllerstraße 163, 13353 Berlin

PURE MEDICAL

Schloßstraße 22, 13057 Berlin

Salon Hüte & Accessoires

Bleibtreustr. 40 / Mommsenstr. 69, 10623 Berlin

NEU Salon Laetitia Coiffeur

Kantstraße 141, 10623 Berlin

Salon Paluselli

Chausseestraße 28, 10115 Berlin

NEU Salz & Meer GmbH

Hindenburgdamm 64, 12203 Berlin

NEU Schlosshotel Berlin

Brahmsstraße 10, 14193 Berlin

NEU Sercan Gürdal Friseure

Pariser Str. 11, 10719 Berlin

SOLAR Sky-Bar & Restaurant

Stresemannstraße 76, 10963 Berlin

Spielbank Berlin

Marlene-Dietrich-Platz 1, 10785 Berlin

Spirit of Excellence

Lietzenburger Straße 96, 10719 Berlin

Sporthaus Olympia

Johannisthaler Chaussee 295-327, 12351 Berlin

Steigenberger Grandhotel & Spa

Liehrstraße 11, 17424 Seebad Ahlbeck

Stenschke Hotel

Hauptstraße 1, 18586 Ostseebad Mönchgut/OT Thiessow

NEU Strandhotel Ahlbeck

Dünenstraße 19-21, 17419 Seebad Ahlbeck

The Razors

Jägerstraße 63b, 10117 Berlin

The Razors

Boxhagener Straße 22, 10245 Berlin

TITANIC HOTEL Chaussee

Chausseestraße 30, 10115 Berlin

Urban Barber GbR

Schöneberger Straße 11, 12163 Berlin

Wohltorf Immobilien

Ludolfinger Platz 1a, 13465 Berlin

ZEHA Berlin Schuh Design

Prenzlauer Allee 213, 10405 Berlin

ZEHA Berlin Schuh Design

Belziger Straße 21, 10823 Berlin

ZEHA Berlin Schuh Design

Friesenstraße 7, 10965 Berlin

EXKLUSIV IM BERLINER STORE!

Nur bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie

10% Rabatt - auf das gesamte Sortiment,
auch auf bereits reduzierte Ware!



Bedienung über Touchpanel



4 Massageköpfe für
7 Massagetechniken



Ganzkörper
Kompressionsmassage
und zuschaltbare
Wärmefunktion



S Y N C A

Spürbarer Luxus – jederzeit und ohne Termin.

Der Massagesessel Galini löst Verspannungen, senkt Stress und fördert erholsamen Schlaf. Ideal zur Regeneration nach dem Sport und für neue Energie im Alltag. Stilvoll, wirkungsvoll und jederzeit verfügbar: Ihre persönliche Auszeit beginnt jetzt.

**Jetzt hier unsere Vielfalt entdecken,
testen und beraten lassen:**

Johnson Fitness & Wellness Store Berlin
Schöneberger Str. 1, 12163 Berlin Steglitz
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 11:00 - 19:00 | Sa. 10:00 - 18:00
Telefon: +49 30 405 084 080
www.jfw.shop

Mehr Infos:



Wadenmassage



Fußmassage

VenaZiel Berlin – Medizin der Zukunft: Lipödem, High- tech-Liposuktion & ganzheitliche Versorgung im neuen OP-Zentrum

Mitten im Herzen Berlins – am Checkpoint Charlie – eröffnet das neue ambulante OP-Zentrum von VenaZiel eine neue Ära in der modernen Versorgung von Lipödem-Patientinnen und ästhetisch motivierten Patientinnen: Ein zertifiziertes Venen-Kompetenz-Zentrum, das modernste Technologie, chirurgische Expertise und ein interdisziplinäres Nachsorgekonzept unter einem Dach vereint.

Ein besonderer Fokus liegt auf der innovativen, ganzheitlichen Behandlung des Lipödems – einer chronischen, schmerzhaften und oft verkannten Erkrankung, die das Leben vieler Frauen nachhaltig beeinträchtigt.

Lipödem – mehr als ein ästhetisches Problem

Das Lipödem ist eine chronische Fettverteilungsstörung, die fast ausschließlich Frauen betrifft. Charakteristisch sind symmetrische, schmerzhafte Fettansammlungen an Beinen, Hüften oder Armen – begleitet von Druckempfindlichkeit, Schweregefühl und blauen Flecken schon bei kleinster Belastung. Oft wird das Lipödem irrtümlich für Adipositas gehalten – doch es lässt sich nicht durch Diät oder Sport behandeln. Konservative Maßnahmen wie Kompressionstherapie oder Lymphdrainage können Symptome lindern, beseitigen aber nicht die Ursache. „Die einzige ursächliche Therapie besteht aktuell in der operativen Entfernung des krankhaft veränderten Fettgewebes – durch Liposuktion“, erklärt Dr. Hamidreza Mahoozi, Facharzt und Gründer von VenaZiel Berlin.

Hightech-Liposuktion & Hautstraffung ohne Skalpell – in einer Sitzung

VenaZiel setzt auf die ultraschallgestützte VASER®-Liposuktion, eine gewebeschonende Technik, bei der gezielt





krankhafte Fettzellen gelöst und abgesaugt werden – mit minimalem Blutverlust, kurzer Erholungszeit und sichtbar besserer Kontur. Doch das ist nicht alles: Direkt im Anschluss erfolgt bei Bedarf eine Hautstraffung mit Renuvion® – ganz ohne Skalpell.

Renuvion® – die Revolution in der Hautstraffung

Renuvion® nutzt Energie aus kaltem Helium-Plasma kombiniert mit Radiofrequenztechnologie, um das Bindegewebe zielgenau von innen zu straffen – ganz ohne Schnitte oder Narben. Diese minimalinvasive Technik reduziert das Risiko hängender Haut deutlich und vermeidet Folgeeingriffe, die sonst oft nötig wären. „Ich hätte nie gedacht, dass ich mich so schnell wieder wohlfühle – ohne Schmerzen, ohne Narben, mit neuer Energie“ – so eine Patientin (38), nach VASER® & Renuvion®

Ganzheitlich. Durchdacht. Digital unterstützt.

Neben der medizinischen Liposuktion bietet VenaZiel auch ästhetische Body Contouring-Behandlungen für harmonische Silhouetten – individuell geplant auf Basis von 3D-Körperanalysen und KI-gestützter Verlaufskontrolle. Ein erfahrenes Team aus Gefäßchirurgie, Phlebologie, Lymphologie, Ernährungsmedizin und Physiotherapie begleitet Sie – vor, während und nach dem Eingriff.

Die neue VenaZiel-Filiale bietet Ihnen:

- Drei OP-Säle der Klasse 1B – auf Klinikstandard
- Lipödembehandlung mit VASER®-Liposuktion
- Minimalinvasive Hautstraffung mit Renuvion®
- Ästhetische Liposuktion & Body Contouring
- 3D-Körperanalyse & KI-gestützte Betreuung
- Nachsorge mit Kompression, Lymphdrainage & Ernährungscoaching



VenaZiel Berlin – Kompetenzzentrum für Lipödem und Ästhetik

Charlottenstraße 13 – 10969 Berlin
Tel.: 030 / 25 29 94 82
E-Mail: info@venaziel.de
www.venaziel.de



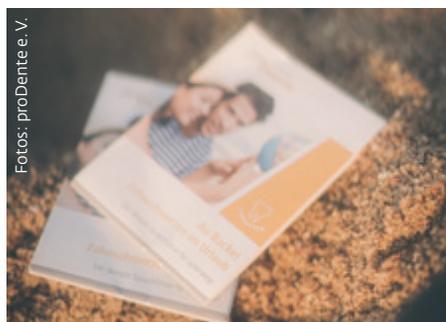
Zahnschmerzen machen keine Ferien

Wenn der Zahn pocht, ist der Urlaub schnell ruiniert. Und wenn man einen Zahnarzt gefunden hat, kann man oft nicht verständlich erklären, welche Beschwerden man genau hat. Abhilfe schafft jetzt proDente Sprachführer. Als kompaktes Falblatt passt er in jede Reiseapotheke. Zudem gibt es zahlreiche Tipps, um schmerzende Zähne im Urlaub vorzubeugen.

Zahnschmerzen im Ausland sind für viele Menschen mit Unsicherheit und Stress verbunden. Der proDente Sprachführer übersetzt das Wichtigste in sieben Sprachen gängiger Reiseziele. So können sich Betroffene klar und verständlich mitteilen. Das erleichtert den Besuch bei der Zahnärztin oder dem Zahnarzt im Urlaubsland.

Vorsorge senkt Risiko für Zahnschmerzen im Urlaub

„Wer einen Urlaub plant, sollte frühzeitig vor Beginn der Reise einen Vorsorgetermin in seiner Zahnarztpraxis vereinbaren. So können gesundheitliche Risiken erkannt und Erkrankungen behandelt werden“, erklärt Dr. Romy Ermeler, Vorstandsvorsitzende der Initiative proDente e.V. und Vizepräsidentin der



Bundeszahnärztekammer (BZÄK). Ist eine Behandlung notwendig, sollten Betroffene ihre Reisepläne mit ihrer Zahnärztin oder ihrem Zahnarzt besprechen. So können sie abklären, ob aus zahnmedizinischer Sicht Einwände bestehen oder bestimmte Aktivitäten wie z. B. große körperliche Anstrengung zu vermeiden sind.

Checkliste mit praktischen Tipps:

- Vor Reiseantritt in die Zahnarztpraxis
- Telefonnummer der Zahnarztpraxis zu Hause parat haben
- Reisekrankenversicherung abschließen
- Auslands-Notruf-Telefonnummer der Krankenkasse oder Kontaktadresse für den Notfall vor Ort notieren
- Krankenversicherungskarte und Reiseapotheke mitnehmen
- Prothesen, Spangen und Reinigungsmittel nicht vergessen

Wer Interesse hat, kann den Sprachführer bei proDente per E-Mail an info@prodente.de, auf www.prodente.de unter dem Menüpunkt „Infomaterial für Patienten“ oder unter der Telefonnummer 01805 / 55 22 55 bestellen.

von Marie Weiß ■

ZU COOL

für Brücken



Feste Zähne in nur einer Sitzung

- ✓ Computergesteuerte Implantationen
- ✓ Implantate sofort belastbar
- ✓ Behandlung im Schlaf durch sanfte Narkose
- ✓ Implantate und Keramikkrone in nur einer Sitzung

Lassen Sie die Profis ran: Dr. Wilde & Partner erwarten Sie in einer der größten und modernsten Spezialpraxen für zahnärztliche Implantologie.



Rituals Cosmetics eröffnet Mind Oasis in Berlin

Entspannung für Geist und Seele

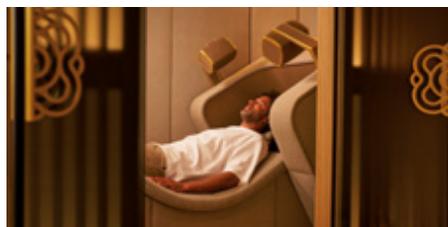
Am 28. Mai 2025 eröffnete die Wellbeing-Brand Rituals Cosmetics eine Mind Oasis in Berlin: im Rituals Premium Store, Tauentzienstraße 18a. Die moderne Ruheoase in der Großstadt ist einzigartig, denn sie bietet an einem Ort effektive, wissenschaftlich fundierte Techniken zur mentalen Entspannung, damit Körper und Geist regenerieren können. Die Treatments sind das perfekte Geschenk, um sich selbst oder die Liebsten zu verwöhnen.

In der heutigen Zeit ist Entspannung wichtiger denn je. Nicht nur körperlich, sondern auch geistig. Genau deshalb hat Rituals einen Ort kreiert, in dem Menschen ihren Körper und Geist entspannen und sich erholen können. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums eröffnete Rituals 2020 in seinem Flagshipstore „House of Rituals“ in Amsterdam die weltweit erste Mind Oasis.

Nach dem erfolgreichen Start der ersten Mind Oasis Deutschlands im Jahr 2023 in Frankfurt, setzt sich das Erfolgskonzept nun fort: Am 28. Mai eröffnete eine weitere Mind Oasis in Berlin.

Mind Oasis by Rituals: Wohlbefinden, Meditation & Tiefenentspannung

Der Rituals Store in Berlin besteht aus zwei Teilen: dem Premium-Einzelhandelsbereich (231 m²) und der Mind Oasis (192m²). Die beiden Bereiche befinden sich auf zwei



Ebenen, um optimale Ruhe und Erholung zu gewährleisten. Es werden verschiedene Treatments angeboten:

Während der Hydro Massage können Besucher*innen eine wohltuende und entspannende Massage auf einem der sechs Wasserbetten genießen. Auf dem warmen Bett liegend, lösen die kreisenden Massagebewegungen sanft die Verspannungen, und man spürt, wie der körperliche Stress dank der beruhigenden Wärme allmählich nachlässt. Bei dieser Anwendung kann die Kleidung anbehal-

ten werden und trotzdem kommt man in den vollen Genuss tiefer Entspannung. In einem von insgesamt vier Pods können Besucher*innen nach der körperlichen Entspannung in den Genuss der einzigartigen Brain Massage kommen, welche für sofortige mentale Entspannung und pure Erholung sorgt. Bei geschlossenen Augen spürt man die entspannende Wirkung der Atemübungen, meditativen Klängen und muskelentspannenden Vibrationen. Diese einzigartige Kombination sorgt für tiefe Entspannung, so dass man sich für den Rest des Tages erholt fühlt. Das dahinterstehende Konzept heißt „Brainwave-Entrainment“ und kann die Hirnströme in einen tiefen meditativen Zustand versetzen, der auch als Theta-Zustand bezeichnet wird.

Termine können entweder im Store oder online gebucht werden:
www.rituals.com

Angeborene Treatments:

Hydro Massage (20 Min.) 19,90 € · Brain Massage Regeneration (30 Min.) 29,50 € · Brain Massage Tiefenentspannung & Reset (55 Min.) 44,50 €

Lachs DNA und Exosome

DIE REVOLUTION IN DER ÄSTHETISCHEN MEDIZIN



FRISCHER GLOW FÜR DEN SOMMER
MIT LACHS-DNA

EXOSOME REPARIEREN NARBEN,
DEHNUNGSSTREIFEN UND GROSSE POREN

SCHMERZFREI DURCH NEUESTE NANOTECHNIK

Weitere Behandlungen:

Botox · Hyaluronsäure-Filler · Sculptra · Radiesse · Ultherapy
Sommer-Refreshing · HBO-Sauerstofftherapie · Infusionskonzepte · u.v.m.



Wir beraten Sie gerne

Dr. Gerlinde Wagner
Dr. Kristina Unger



Terminbuchungen und alle Infos zu unserem
gesamten Angebot finden Sie online.

www.jungbrunnen-praxis.com

Eine Institution

Das Traditionshaus OSCHE ist nicht nur eine feste Größe im Lichterfelder Kiez, sondern auch ein ganz besonderer Ort für alle, die schöne Dinge im Alltag lieben. Es ist eine Welt des Kochens, Backens, Genießens und des guten Geschmacks.

Wer das familiengeführte Traditionsgeschäft an der Baseler Straße 9, am S-Bhf. Lichterfelde-West, betritt, verlässt es meistens mit einem Einkauf. Auch wenn man glaubt, schon alles Nötige im Haushalt zu besitzen, wird man beim Anblick all der ausgefallenen, praktischen und stylischen Dinge schwach. Designvolle Bratpfannen, feinste Solinger Kochmesser in Trendfarben wie Coral Peach, Toaster im Retro-Stil der Marke Smeg, schimmernde Holzbretter, richtig scharfe Japanische-Messer, ungewöhnliche Pfeffer- und Salzmühlen, formschöne Kaffee- und Teekannen und Zubehör, aber auch Dänische Designer Möbel und Wohnaccessoires – es gibt fast alles rund ums Kochen... und noch so viel mehr. Osche steht für guten Service und Beratung, hochwertige Koch- und Wohnaccessoires – und das schon seit mehr als 130 Jahren.



Rouven und Wolfgang Osche

Place „to be“ für Küchen-Lifestyle

Das engagierte Vater-Sohn-Duo möchte nicht nur all die schönen Kochaccessoires verkaufen, sondern auch präsentieren und erklären, welche Möglichkeiten sie bieten. Vor diesem Hintergrund werden hier seit letztem Jahr in Kooperation mit Markenherstellern Motto Events angeboten, wie z. B. Messerschleifkurse.

Sommerfest bei Osche am 4. und 5. Juli

Highlights sind in diesem Jahr zwei Kochshows mit Christoph Roussel (französischer Spitzenkoch der Marke DeBuyer), Edel-Schleifkurse der Marke Wüsthof, Musik Bands und eine Coffee-Vespa der Marke Bialetti. Außerdem stellt sich der Kiez Nachbar, die Fleischerei Bachhuber, mit einem Grillstand vor.

Die allseits beliebten Feste zeigen, dass Osche nicht einfach nur ein Geschäft im Kiez ist, sondern ein nachbarschaftlicher Treffpunkt.

Gelebte Geschichte

1894 eröffnete Alfred Osche seinen Eisen- und Haushaltswarenladen in Groß-Lichterfelde, ursprünglich als Eisenwarenhandel für Siedlerbedarf. Seit 1898 ist das Geschäft an seinem jetzigen Standort. Heute wird das Geschäft von Wolfgang und Rouven Osche in der 5. Generation geführt. Seit Sommer 2023 bereichert der Junior Chef das Traditionsunternehmen mit seinen kreativen Ideen. Rouven Osche ist besonders von einer Marke sehr beeindruckt: „Präzision, Qualität, aber vor allem Spaß am Schneiden, bieten die Produkte der Marke Wüsthof.“

OSCHE – Kochen mit Lifestyle

Baseler Straße 9, 12205 Berlin
Tel.: 030 / 833 19 00, E-Mail: laden@osche.berlin
www.alfred-osche.de





WÜSTHOF
PERFORMER

Made in Solingen

MAXIMUM PERFORMANCE

Klinge mit ultraharter Diamond-like Carbon (DLC) Beschichtung. Rutschfester Griff mit einzigartiger Hexagon-Power-Grip® Struktur. Rasantes, tiefschwarzes Design. Fühle die Power und erlebe ultimative Spitzenleistung: WÜSTHOF Performer.

**Schwarz, scharf, ultimativ – das
Messer für den perfekten Schnitt**



Über 210 Jahre „Made in Solingen“

Seit 1814 entwickelt und fertigt WÜSTHOF seine Messer ausschließlich in der Klingentadt Solingen. Als unabhängiges Familienunternehmen in siebter Generation steht WÜSTHOF für kompromisslose Qualität, nachhaltiges Handwerk und eine klare Mission: Menschen weltweit die Freude am bewussten Schneiden näherzubringen – mit Werkzeugen, die halten, was sie versprechen. Innovation und Tradition sind bei WÜSTHOF kein Widerspruch, sondern eine Einheit.

WUSTHOF.COM



Schleifkurse in Berlin

Lerne im Rahmen des Sommerfestes unseres Premium-Partners **OSCHE – Schönes mit Wert**, wie du Messer richtig führst und schärfst. Voranmeldung im Geschäft.

Osche | Baseler Straße 9 | 12205 Berlin

FR 4. Juli | 11, 14 und 17 Uhr
SA 5. Juli | 11 & 14 Uhr

Berlin Capital Club News

Richard Saunders gewinnt die 1. Bernhard Langer International Amateur Championship im Berliner Golf & Country Club am Motzener See

Richard Saunders (GC Hubbelrath) gewinnt die 1. Bernhard Langer International Amateur Championship im Stechen am 1. Extraloch. Die „Bernhard Langer International Amateur Championship“ (vormals Internationale Amateurmeisterschaft von Deutschland) Anfang Mai war ein voller Erfolg! Sowohl die über 100 Spieler, darunter die besten Amateure Deutschlands, als auch die Verantwortlichen des Deutschen Golf Verbandes waren begeistert von der Golfanlage des Berliner Golf und Country Club am Motzener See und wollen im kommenden Jahr gerne wiederkommen. Ein großes Dankeschön an all unsere Mitarbeitenden, die das Event möglich gemacht haben und an die Mitglieder, die uns als freiwillige Helfer (Starter, Vorcaddies etc.) unterstützt haben!



Richard Saunders



Eric Marschke

Eric Marschke ist seit 16.04.2025 neuer General Manager des Berliner Golf und Country Club am Motzener See

Seit Mitte April leitet Eric Marschke als General Manager die Geschichte des Berliner Golf und Country Club am Motzener See. Der 34-jährige blickt auf über zehn Jahre in Führungspositionen in Golfclubs zurück – zuletzt fünf Jahre als Geschäftsführer des Golf-Club Main-Taunus in Wiesbaden. Neben einem abgeschlossenen Bachelorstudium (Sportmanagement) und der ebenfalls erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zum DGV-Golfbetriebswirt, absolviert er aktuell berufsbegleitend ein MBA-Studium im Sportmanagement an der Uni Bayreuth, welches er voraussichtlich im März 2026 abschließen wird.



Eric Marschke und Marcus Neumann, Vorstand Sport des DGV

Der 34-jährige freut sich auf seine neue Herausforderung in Berlin: „Als ich am Jahresanfang die Anfrage aus Berlin erhalten habe, musste ich nicht lange nachdenken. Die Möglichkeit eine solch renommierte Golfanlage in die Zukunft zu führen und die bevorstehenden Projekte voranzutreiben, ist eine Chance, die man sich nicht entgehen lassen kann. Ich freue mich sehr auf meine Zeit im Berliner Golf & Country Club am Motzener See.“

Die Betreibergesellschaft mit Alexander Klostermann und Patric Neeer von der CCA International Ltd. ist glücklich mit Eric Marschke einen solch' erfahrenen Manager verpflichtet zu haben. „Herr Marschke war von Anfang an unser Wunschkandidat für die Position des General Manager im Berliner Golf & Country Club am Motzener See. Trotz seiner jungen 34 Jahre bringt er die Expertise, das Netzwerk und die nötige Weitsicht mit, um die Golfanlage nach dem Betreiberwechsel vom eingetragenen Verein zur Betreibergesellschaft entscheidend voranzubringen und die bevorstehenden Projekte erfolgreich umzusetzen. Wir sehen die Verpflichtung als ersten richtungsweisenden Schritt für die erfolgreiche Zukunft des Berliner Golf & Country Club am Motzener See und freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit!“



Fotos: Berliner Golf & Country Club Motzener See e. V.

Frühlingsfest „Côte d'Azur – Savoir-Vivre“ im Berlin Capital Club

Am 16. Mai 2025 verbrachten die Mitglieder mit ihren Freunden beim traditionellen Frühlingsfest wieder einen unvergesslichen Abend voller Genuss, Unterhaltung und spannender Erlebnisse in den Clubräumen. Für eine perlende Überraschung sorgte Juwelier Leicht mit versteckten Perlen in ausgewählten Austern. Für meisterhafte Kreationen sorgte die Königliche Porzellan Manufaktur. Die Spielbank Berlin lud zum spannenden Spiel beim Black Jack und Roulette ein. Am Glücksrad gab es tolle Preise zu gewinnen, wie u.a. Tickets für das Fußballspiel Bayern München vs. 1. FC Union Berlin in der kommenden Saison, ein Probefahrt-Wochenende mit einem BMW von der BMW Wernecke GmbH, „KPM TO GO“ White Single Becher oder einen Golftag inkl. Greenfee, Golfcart & einem Restaurantbesuch im Berliner Golf & Country Club am Motzener See.

In der Members Bar sorgte DJ Matze für die perfekte Atmosphäre zum Tanz bis in die frühen Morgenstunden, während an der Bar Cocktails aus dem Hause Reidemeister & Ulrichs genossen wurden. Corporate Executive Chef Jörg Behrend und Maître d'hotel Serkan Özcan mit ihren Teams verwöhnten dazu die Gaumen mit mediterranen Klassikern aus dem Mittelmeerraum von Valencia bis Monaco.

Ein besonderer Dank gilt den Partnern des Frühlingsfestes Reidemeister und Ulrichs GmbH, Havelland Express Frischdienst GmbH, den Sponsoren der einzigartigen Preise wie BMW & MINI Autohaus Wernecke, der KPM - Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin, dem Berliner Golf & Country Club am Motzener See, Juwelier Leicht, der MR PLAN Group und natürlich der Spielbank Berlin ohne die das Gewinnen der tollen Preise gar nicht möglich gewesen wäre! Vielen Dank auch an unsere wunderbaren Mitglieder und Ihre Gäste. Ich freue mich schon Sie bei den nächsten Events zu treffen!



v. l. n. r.: Olaf Wernecke (BMW Wernecke GmbH), Ron Uhden (Juwelier Leicht), Mehmet Celikoglu (Spielbank Berlin), Patric Neeser (Berlin Capital Club), Claus R. Mayer (MR Plan Group), Sebastian Henniger (KPM)



BERLIN CAPITAL CLUB
AM GENDARMENMARKT

Der Berlin Capital Club

Von der CCA Gruppe im Jahr 2001 als erster privater Business Club der Metropole gegründet, prägt der Berlin Capital Club das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben der Hauptstadt. Hier werden im edlen Ambiente geschäftliche Kontakte gepflegt, anregende Gespräche geführt oder es wird sich einfach nur in angenehmer Atmosphäre entspannt.

www.berlincapitalclub.de



Operated by CCA International
www.cca-intl.com

Die CCA Gruppe

Der Berlin Capital Club wird von der CCA Gruppe, dem führenden Entwickler und Betreiber von privaten Clubs in der Region Asien/Pazifik und Europa, betrieben. Die Gruppe betreibt ebenfalls den Berliner Golf & Country Club am Motzener See.

www.cca-intl.com



Member of International Associate Clubs
www.iacworldwide.com

Das IAC-Netzwerk

Als Mitglied des Berlin Capital Club genießt man gleichzeitig alle Mitgliederprivilegien und Annehmlichkeiten des International Associate Clubs Netzwerkes, dem weltweit fast 250 Clubs angehören.

www.iacworldwide.com

Starke Frauen. Starkes Handwerk.

Sie hämmern, planen, fließen, schrauben, bohren, managen, bauen, gestalten ... und kämpfen nicht selten gegen Vorurteile: Frauen im Handwerk. Etwa ein Drittel der 5,45 Millionen Beschäftigten in handwerklichen Berufen sind Frauen. Wir stellen tatkräftige und engagierte Spitzenkönnnerinnen vor und zeigen, wie vielfältig Handwerks-Alltag ist.

Ausblick Richtung Zukunft

Eigentlich wollte Tanja Čujić Medizin studieren, aber der lange Weg bis in die Arztpraxis hielt sie ab. Und dann war da noch die Bitte um Hilfe ihres Vaters, der 1981 in Berlin die ČUJIĆ Gebäudedienste GmbH gegründet hatte. „Da kam ich gerade in die Schule und habe so hautnah erlebt, was Handwerk bedeutet und wie viel Kraft meine Eltern investierten“, erinnert Tanja Čujić. Sie entschied sich für ein Studium an der TU Berlin, das sie als Diplom-Kauffrau abschloss. Gedrängt zu einer Entscheidung für die eigene Firma haben sie ihre Eltern nie, bereut hat sie diese genauso wenig. Heute leitet sie gemeinsam mit ihrem Bruder das Familienunternehmen in zweiter Generation, in dem rund 160 Mitarbeiter ein breites Leistungsportfolio abdecken. Zu den klassischen Reinigungsmaßnahmen kommen viele weitere Serviceleistungen wie Fassadenreinigung, Parkettschleifen, Winterdienst, Schädlingsbekämpfung, interne Umzüge ... „Wir haben erkannt, dass es viele Firmen schätzen, wenn sie die Dienstleistungen rund um die Immobilie aus einer Hand bekommen“, weiß die Firmenchefin, die sich schon frühzeitig in verschiedenen Gremien der Interessenvertretung des Handwerks engagierte. Heute ist sie Vorstandsmitglied im Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks sowie als Arbeitgebervertreterin im Vorstand der Handwerkskammer Berlin tätig. „Mir war von Beginn an wichtig, das Image meiner Branche aufzupolieren und die Wertschätzung für diese Arbeit zu erhöhen“, so die Berlinerin, die darauf verweist, wie entscheidend das Ehrenamt für das Handwerk ist. „Die Prüfungen werden von Ehrenamtlern abgenommen. Sie sichern den Fachkräftenachwuchs“, berichtet Tanja Čujić, die sich zugleich dafür einsetzt, „dem ganzen Handwerk eine Stimme zu geben: gegenüber der nächsten Generation, der Gesellschaft und der Politik. Dazu gehört für mich, das Handwerk als zukunftsfähigen modernen Wirtschaftszweig mehr denn je zu profilieren.“

www.cujic.de

Foto: Marie Staggat



Tanja Čujić,
Geschäftsführerin der Čujić Gebäudedienste GmbH

Die Bindungs-Spezialistin

„Handwerk ist das Werk der Hand, beseelt vom Herzen, geleitet vom Verstand, deshalb sind seine Spitzen mit der Kunst verwandt.“ Das Zitat in akkurater altdeutscher Frakturschrift hängt in der Werkstatt von Buchbindermeisterin Grit Wenig in Berlin. „Ich habe gerade viel zu tun“, kommentiert die erfahrene Meisterin die Stapel aus Büchern und Mappen ringsum. Jedes einzelne Stück geht durch ihre Hände. „Es ist ein Handwerk, das traditionelle Techniken und Werte bewahrt“, beschreibt sie ihre Arbeit, die sie seit 40 Jahren liebt. „Jeder Auftrag anders, jeder aber erfordert mein Wissen und Können. Ich habe in der Schweiz Kurse besucht, um historisch wertvolle Bücher und Archibände buchbinderisch zu restaurieren. Aber auch ein altes Kochbuch der Oma, die aufgeschriebene Familienhistorie landen auf meinem Arbeitstisch. Ich binde wissenschaftliche Arbeiten, Präsentationen von Agenturen, Speisekarten und natürlich Hochzeitszeitungen“, so die Vorsitzende des Vereins Berliner Buchbindermeister 1849. Bibliotheken, Museen, Agenturen, Privatpersonen, verschiedenste Dienstleister, Pressehäuser und Ämter gehören zu ihren Kunden. Sogar beim Regieren ist das Handwerk gefragt, denn alle Ernennungs- und Entlassungsurkunden für Bundesminister sowie Auszeichnungsmappen für das Bundesverdienstkreuz werden von Grit Wenig geprägt und gebunden. Nachwuchssorgen? „Ich bilde seit vielen Jahren aus. Ihre Auszubildende Anne-Marie steckt mitten in ihren Abschlussprüfungen und hat gerade in der Schweiz einen Ausbildungs-Wettbewerb mit ‚sehr gut‘ absolviert“, freut sich die Berlinerin. In ihrer Familie liegen Handwerk und Industrie dicht zusammen. Sohn Richard Wenig führt in vierter Generation die Familientradition mit einer Industriebuchbinderei fort.

www.wenig-berlin.de

Folianten, Regierungsdokumente, Speisekarten ...
Buchbindermeisterin Grit Wenig
hat alles in den Händen

Foto: Brigitte Menge



Filmreife Leistungen

Studieren, ja. Aber was? Ihr Vater öffnete Hanna Varga den Gedankenweg, sich mit Handwerk zu beschäftigen und verwies auf die Familientradition. „Mein Großvater war Tischler“, begründet die junge Frau ihre Entscheidung für den Beruf. Im Jahr 2016 begann sie ihre dreijährige Ausbildung zur Tischlerin im Art Department Studio Babelsberg. Geschichtsträchtiger Boden, denn seit über 100 Jahren werden auf dem rund 40 Hektar großen Areal in Potsdam-Babelsberg Filme gedreht. Alle brauchen Dekorationsbauten, die so realitätsnah wie möglich in die Welt der erzählten Geschichten entführen. „Was mich von Anfang an faszinierte, war die Abwechslung, zu der gehört, dass wir ganz neue Dinge ‚erfinden‘ müssen“, berichtet Hanna Varga. Die Tischlermeisterin arbeitet in einem Team von rund 70 hochqualifizierten Spezialisten, das auf der Grundlage von soliden Handwerksberufen Erfindergeist und Leidenschaft für Lösungen entwickelt, die es so noch nicht gab. Gefragt beim Film, aber auch beim Messebau, im Theater, bei Ausstellungen und Veranstaltungen. Im Arbeitsalltag der Tischlerin greifen uralte Handwerkstechniken – gelernt von den Ausbildern in den Werkstätten der Studios – und die Bedienung modernster computergesteuerter CNC-Maschinen ineinander. „Das Ergebnis entscheidet und das ist immer Teamwork“, weiß die 28-jährige Potsdamerin, für die das „Hineindenken in die jeweils aktuelle Aufgabe“ immer wieder eine Herausforderung ist, die sie mag. In ihrem Beruf

arbeitet sie besonders eng mit den Kunstmalern, Stuckateuren und Mitarbeitern im 3D-Labor zusammen. Bei allem Respekt vor Schauspielern, aber die Basis für die „Traumfabrik Film“ gestalten die Handwerker mit ihrem Wissen, Können und Erfindergeist. Und manchmal schaffen es die Bauten der Werkstätten des Art Department Studio Babelsberg bis in den Abspann der Filme. Und so war Hanna Vargas Name in den Credits von „Die Tribute von Panem – The Ballad of Songbirds and Snakes“ zu lesen, der im Jahr 2023 in die Kinos kam.

www.ad-sb.de

Foto: Brigitte Menge



Tischler-Meisterin
Hanna Varga arbeitet in
den Filmstudios Babelsberg

Alles klar: Klara Grün

Es ist wohl das Verblüffende an guten Ideen, dass sich alle fragen: Warum ist niemand schon früher darauf gekommen? So erging es auch Julia Seeliger und Luise Zaluski, als sie vor sieben Jahren beschlossen, ein Reinigungsunternehmen zu gründen, das konsequent nachhaltig arbeitet. Bereits während der Marktanalyse staunten sie, dass die 100%ig grüne Raumpflege ohne herkömmliche „Kraftreiniger“ eine echte Marktlücke war. Schnell stand für die beiden – branchenfremden – jungen Frauen fest: „Wenn wir gründen, dann richtig. Was für uns bedeutete, die Mitarbeitenden vernünftig zu bezahlen. Von Beginn an hatten wir das Ziel, wertschätzende und faire Arbeitsbedingungen im Niedriglohnsektor zu bieten“, erinnert sich Julia Seeliger, die heute „Klara Grün“ allein durch den Geschäftsalltag führt. In den ersten Monaten waren die beiden Gründerinnen selbst vor Ort, lernten, beobachteten, akquirierten, planten. „Aus dem Spaß wurde ein Unternehmen, das noch immer wächst“, berichtet Julia Seeliger, die weiß, „dass ‚Klara Grün‘ die Konsequenz aus einer Schiefelage im Markt“ ist. Die bei allem im Fokus stehende ökonomische, ökologische und soziale Unternehmensausrichtung wurde zum langfristigen Wachstumsfaktor. Rund 60 Frauen und Männer arbeiten heute bei „Klara Grün“, alle mit Arbeitsvertrag, „Subunternehmen gibt es bei uns nicht“, so die Chefin. Die Kunden kommen aus allen Bereichen. Viele suchen zielgerichtet eine ökologische Reinigungsfirma, andere treiben schlechte Erfahrungen auf die Suche nach verlässlichen Alternativen. Inzwischen ist der fachliche Rat bei Unternehmen gefragt, die wissen wollen, wie die Balance von ökologisch-ökonomisch-sozial im Geschäftsalltag umgesetzt werden kann. Alles im grünen Bereich bei „Klara Grün“? Julia Seeliger holt tief Luft, ehe sie auf die Vergabepaxis von Reinigungsarbeiten in Kitas und Schulen zu sprechen kommt. Natürlich werden ökologische Kriterien abgefragt, aber ... Grün ist eben mehr als eine Anstrichfarbe.

www.klara-gruen.de



Foto: privat

Julia Seeliger steht für „Klara Grün“, ein Reinigungsunternehmen, das konsequent nachhaltig arbeitet.

Leidenschaft für Technik

Erfahrungen mit anmaßenden Macho-Sprüchen oder Vorurteilen? Angelina Hein verneint das und meint, dass sie sich dann zu wehren wisse. Doch es ist ihr bewusst, dass sie als Kfz-Mechatronikerin noch immer eine Ausnahme ist. „Im Berufsalltag spielt das keine Rolle, ob Frau oder Mann. Da sind wir ein Team, das gut zusammenarbeitet, sich gegenseitig unterstützt“, berichtet die 22-Jährige, die nach dem erfolgreichen Schulabschluss eine Lehre zur Kfz-Mechatronikerin in der Dinnebie Gruppe absolvierte und sich nach einem Probearbeitstag vor zwei Jahren für Audi Berlin am Standort Charlottenburg entschied. „Da hat alles gepasst“, meint sie zurückblickend. Angelina Hein konnte schon mit Schraubendreher und Steckschlüssel umgehen, als sie gerade lesen und schreiben lernte. „Ich habe meinem Papa geholfen, wenn’s am Auto was zu schrauben gab. Und das hat mir immer Spaß gemacht.“ Die Begeisterung blieb und motiviert sie täglich neu. „Es ist ein sehr abwechslungsreicher Beruf, in dem solide Handwerksarbeit und High-Tech ganz nah beieinander liegen“, so die junge Berlinerin, die aus einer Handwerker-Familie kommt und kräftig zupacken kann. Wohin ihre berufliche Reise geht?

„Genau weiß ich das noch nicht, denn es gibt verschiedene Möglichkeiten“, antwortet die Mechatronikerin. Zum Alltag gehören regelmäßige Schulungen, schließlich ist der technische Fortschritt bei Autos ständig auf der Überholspur. Was sie jungen Frauen in Sachen Berufsorientierung rät? „Wer Technikinteresse hat, sollte dieser Leidenschaft unbedingt nachgehen. Dann merkt man schnell, dass Vorurteile nicht in die Zeit passen.“ Und manchmal wird es mit einem anerkennenden Blick belohnt, wenn eine junge Frau Kunden die technischen Raffinessen eines Autos erklärt oder die Räder nachzieht. Gekonnt ist gekonnt.

www.berlin-audi.de

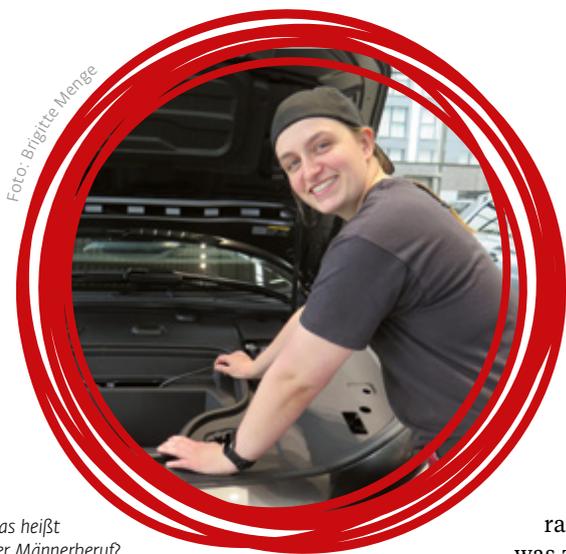


Foto: Brigitte Menge

Was heißt hier Männerberuf? Leistung zählt. Angelina Hein ist Kfz-Mechatronikerin bei Audi Berlin

Mit viel Gespür für Menschen



Foto: Mahn Fotografie

Anne Mahn, Meisterin im Fotografenhandwerk, und Inhaberin eines eigenen Fotostudios in Stahnsdorf

Ihre erste Kamera bekam Anne Mahn im Kindergarten von ihren Eltern. Das war der Beginn einer langen, innigen Beziehung, denn der Blick durch das Objektiv hat sie von da an nicht mehr losgelassen. Mit den Jahren wurde aus der kindlichen Begeisterung eine Leidenschaft, die später in einer hochwertigen Spiegelreflexkamera und vielen Stunden des Ausprobierens und Lernens mündete. Nach dem Abitur war für Anne Mahn klar: „Ich will mein Hobby zum Beruf machen“, erinnert sie sich. „Die Entscheidung für eine Ausbildung im Handwerk war genau das Richtige. Sie hat mir nicht nur das technische Rüstzeug gegeben, sondern auch gezeigt, was echtes Handwerk bedeutet: Präzision, Kreativität und ein gutes Gespür für Menschen. Und: Sie hat den Grundstein für meine Selbstständigkeit gelegt.“ Seit 2016 ist Anne Mahn Meisterin im Fotografenhandwerk und seit Oktober 2024 auch stolze Inhaberin eines eigenen Fotostudios. Das sorgt für viel Aufmerksamkeit, denn es befindet sich in einer alten Tankstelle am Stahnsdorfer Dorfplatz in der Wilhelm-Külz-Straße. Ein Ort voller Geschichte. Wo schon Matthias Schweighöfer, Alexandra Maria Lara, Kathrin Striebeck, Karoline Herfurth, Tom Beck oder das Top-Model Toni Garrn vor der Kamera standen, lässt nun Anne Mahn neue Erinnerungen entstehen. Die junge Handwerksmeisterin hat sich auf Peoplefotografie spezialisiert „Das, was mir am meisten am Herzen liegt: Menschen und ihre Geschichten. Ob Porträts, Familienfotos, Schwangerschaftshootings oder Hochzeiten – ich liebe es, besondere Momente mit der Kamera einzufangen.“ Zudem bietet sie Businessfotografie von Innen- und Außenarchitektur über Produktfotografie bis hin zu Unternehmensportraits. Der Start in die Selbstständigkeit ist immer ein Wagnis, aber ihre Familie und die vielen Kunden, die mit einem glücklichen Lächeln ihr Studio verlassen, sind wichtige Mutmacher. „Das Handwerk liegt mir im Blut. Ich komme aus einer Handwerkerfamilie und weiß, wie wichtig Qualität, Ausdauer und Leidenschaft sind. Genau das bringe ich auch in meine Arbeit ein.“

www.amahnfotografie.de



Ihr Spezialist für Facility Services

Bei der Niederberger Gruppe erhalten Sie ganzheitliches Facility Management aus einer Hand - bis zu 24 Stunden täglich und an 7 Tagen die Woche.

Und was dürfen wir für Sie tun?

REINIGUNG

HAUSMEISTER-SERVICE

VERANSTALTUNGSSERVICE

AUSSENANLAGEN

SPEZIALDIENSTE



ELEKTRIK, UMWELT UND BEHEIZUNG

BRANDSCHUTZ

BELÜFTUNG

CHEMISCHE ANALYSE

LOGISTIK UND KONZEPTE



Katharina Pech, Optikermeisterin und
Inhaberin der BRILLENkammer in
Berlin-Friedrichshain

Foto: Elisabeth Schöpe, www.schoepe.de

Den richtigen Durchblick

„Mehr Kontakt zu Menschen und mit den Händen arbeiten“, begründet Katharina Pech ihre Entscheidung, das begonnene Studium nach der Geburt ihrer ersten Tochter an den Nagel zu hängen. Die Zukunftsgedanken wanderten in verschiedene Richtungen, am Ende entschied sich die Berliner für Augenoptik. Der Ausbildung folgte umgehend das Meisterstudium. 2008 übernahm sie die BRILLENkammer in Berlin-Friedrichshain – ein tief im Kiez verwurzelttes Fachgeschäft, das die Menschen aus der Nachbarschaft genauso schätzen, wie Kunden, die von weit herkommen. Keine Angst vor der Billig- und Online-Konkurrenz? Katharina Pech, die ehrenamtlich im Vorstand der Augenoptiker- und Optometristen-Innung Berlin arbeitet, verneint vehement. „Meine Erfahrungen in der Welt und hier vor Ort belegen, dass Zeit für Kunden, für eine wirklich individuelle Beratung der richtige Weg ist. Zugleich gehören Reparaturen zu unserem Konzept. Wir stellen das Handwerk nach vorn“, so die Optikerin, die damit gemeinsam mit ihrem Team ein klares Zeichen gegen Wegwerf-Gewohnheiten setzt. Und sie belässt es nicht bei einer Nachhaltigkeits-Tat, denn als erstes Optik-Geschäft in ganz Deutschland hat ihr Geschäft 2022 einen Gemeinwohl-Bericht erstellt. Die weltweite Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) gibt Unternehmen den Werkzeugkasten in die Hand, umfassend nachhaltig zu handeln und „zeigte mir zugleich Verbesserungspotenziale“, bekennt Katharina Pech. „denn Gewinnmaximierung war noch nie das Ziel meines Arbeitens, wohl aber alles, das dazu beiträgt, das Leben für die Menschen ringsum zu verbessern.“ Dazu gehört für die engagierte Optikermeisterin auch, dass sie das Schaufenster ihres Ladens zur Bühne für Produkte aus kleinen Geschäften – die es in diesem Teil Friedrichshains noch viel gibt – macht. „Kiez-Connection“ nennt sie diese Grundeinstellung wirtschaftlichen Handelns – gemeinsam statt in Konkurrenz oder Gleichgültigkeit.

www.brillenkammer.de



Foto: Sebastian Rost

Gut gerüstet

Ein männerdominierter Job? Sina Scheffler, Gesellschafterin und Geschäftsführerin der Gerüstbau Scheffler GmbH mit Sitz im Brandenburgischen Plötzin bei Werder/Havel, verneint die Frage. „Es war ein männerdominierter Job“, antwortet die Gerüstbaumeisterin, die vor gut 20 Jahren im Unternehmen ihres Vaters begann, 2012 die Geschäftsführung und zehn Jahre später das Unternehmen übernahm. „Meine Anfangsjahre waren durchaus schwer. Ich musste darstellen, welche Berechtigung ich habe, diesen Beruf auszuüben. Das hat sich zum Besseren verändert. Es kommen viele junge Frauen nach. Das erlebe ich immer wieder beim Fachfrauen-Seminar der Bundesinnung“, berichtet Sina Scheffler, die gerade zum dritten Mal als Landesbevollmächtigte Berlin-Brandenburg in die Bundesinnung Gerüstbau gewählt wurde. Zudem zeigt sie als Mitglied der Vollversammlung der Handwerkskammer Potsdam die volle Packung Leidenschaft für Beruf und Handwerk. Ihr erfolgreiches Unternehmen arbeitet hauptsächlich in Berlin und Brandenburg. Hinzu kommen Spezialgerüste, die viel Know-how verlangen. „Da sind wir deutschlandweit unterwegs“, sagt sie.

Prägnante Beispiele sind die verschiedensten Tunnel- und Kraftwerksbauten sowie aktuell der Bau des Teilchenbeschleunigers in Darmstadt, einer gigantischen Forschungsanlage, die das Universum neu ergründen soll. Die Faszination für ihre Arbeit hat für die Firmenchefin noch eine weitere Dimension: „In unserer Branche arbeiten Menschen aus sehr vielen Nationen zusammen.

Die Gerüstbauer sind wie eine riesige Familie.“ Ein Familienschatz ist das Wissen, denn „ich weiß, wie gut die Ausbildung im Handwerk hierzulande ist, die ist wirklich Gold wert. Viele Menschen brachten ihr Wissen ein, damit junge Menschen mit Hirn und Herz ihre Zukunft gestalten können.“ Hand auf Herz: Ist die Firmenchefin schwindelfrei? „Nicht unbedingt. Aber wenn ich auf guten Gerüsten stehe, fühle ich mich sicher.“

www.geruestbau-scheffler.de



Sina Scheffler,
Chefin der deutschlandweit agierenden
Brandenburger Firma Gerüstbau Scheffler



Jennifer
und Gundula Mohr

Gelungener Generationswechsel

Häufig kommt erst ganz am Ende einer erfolgreichen Karriere als Unternehmerin oder Unternehmer die schwierigste Entscheidung. Die IHK bietet dazu immer wieder Veranstaltungen an... oder man eifert einfach dem Vorbild der Mohr Trocknungstechnik GmbH in Reinickendorf nach. Dort hat Tochter Jennifer von Mutter Gundula die Geschäftsführung vor Jahren übernommen. 1983 wurde die Trocknungsfirma „in einer Garage“ gegründet. 1988 wurde daraus die GmbH, so wie sie heute noch besteht. Nach der Wende bezogen sie das große Gebäude im Hinterhof der Saalmanstraße 11. Hier arbeiten 10 Angestellte. Beide Mohr-Damen legen großen Wert auf das Wort „Trocknungstechnik“. Es geht dabei um einen umfangreichen und schnellen Service im Schadensfall. 2013 war Tochter Jennifer Mohr mit dem Studium „Business Administration“ fertig. Sie hatte sich zuvor die Welt angeschaut und studierte in Berlin, Istanbul und Dublin. In Südengland war sie für ein Praktikum bei einer Trocknungsfirma und habe „viel technisches Wissen gelernt“. Es gab dort vor allem Flutschäden. In der elterlichen Firma habe sie zwischendurch immer mal wieder gearbeitet. Gleich nach dem Studium trat sie im September 2013 neben ihrer Mutter in die Geschäftsführung ein. Ziemlich musste sie nach einem schweren Unfall der Mutter notgedrungen alles allein machen. Doch ihre Mutter kam wieder und auch das führte zu keinen Problemen, wie sie einmütig feststellen. Gundula Mohr zog sich dann 2019 aus der Geschäftsführung zurück und überließ der Tochter das ganze Feld: „Wir wussten, sie kann es.“ Ihr Mann, ursprünglich Bauleiter, war für die Technik zuständig, sie für die kaufmännische Leitung und die Geschäftsführung. Beide sind im Unternehmen mit ihrer Expertise heute noch gern gesehen, stehen aber als Ruheständler nicht mehr auf der Gehaltsliste. Auf die Frage, ob das Geschäft profitabel sei, gibt es von Tochter und Mutter unterschiedlich schnelle Antworten. Jennifer schießt mit einem „Ja“ hervor. Mutter Gundula, die der Tochter weiterhin bei den Zahlen hilft, folgt bedächtig mit einem etwas zögerlichen „Jaah“. Mehr wollen sie dazu nicht sagen. Dann lachen sie wieder gemeinsam und vermitteln den Eindruck, dass alles ziemlich gut laufe.

www.mohr-trocknungstechnik.de

von Brigitte Menge ■

Erst malochen, dann ma' lachen!



Keen' Bock mehr uff olle Firmenfeiern und After-Work-Events?
Oder uff Location-Suche für 'ne schöne Vereinsparty?
Dann komm zu uns ins Prime Time Theater. Jemeinsam
mit unserem RAZ Café im Foyer bieten wir Dir,
Deinen Kolleg*innen und Mitstreiter*innen
in netter Runde die absolute Sorglos-Kombi:
mit unserem







Essen, Trinken & Theater. Jetzt buchen auf
primetimetheater.de/firmenfeiern


**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

Diesen Schlüssel hat jeder Unternehmer

Er ist ein ausgewiesener Fachmann rund um die Themen Mitarbeitergewinnung, Mitarbeiterbindung und Mitarbeitermotivation und begleitet deutschlandweit Unternehmer, tragfähige Lösungen zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften zu entwickeln. Ein Thema, das so aktuell wie herausfordernd ist. Wie zum attraktiven Arbeitgeber werden? Das fragten wir den Personalexperten Reiner Huthmacher.

Keine Schwarzmalerei, sondern mit Fakten belegt: Bis zum Jahr 2040 werden 5,4 Millionen Menschen auf dem Arbeitsmarkt fehlen. Trifft das alle Branchen?

Ja, wenn auch in unterschiedlicher Intensität. KI und andere neue Technologien oder die Zuwanderung von Arbeitskräften aus dem Ausland allein werden das nicht auffangen. Wer es heute nicht schafft, sich als attraktiver Arbeitgeber zu positionieren, bekommt morgen ein Problem.

Machen Sie einen Unterschied zwischen Fach- und Arbeitskräften?

Nein, an beiden Stellen herrscht Not in Deutschland, gebraucht wird beides.

Sie haben sich als Experte für Mitarbeiterbindung und Mitarbeitergewinnung in ein neues Berufsfeld erschlossen. Fand das Thema Sie? Oder Sie das Thema?

Mein beruflicher Ursprung liegt im Versicherungsbereich und hier hatte ich das Glück, frühzeitig in die Beratung von Unternehmern einzusteigen. In den letzten Jahren wurde der Fach- und Arbeitskräftemangel zum Dauerbrenner-Thema. Das Schlüsselerlebnis war dann die Flutkatastrophe im Ahrtal im Juli 2021, die auch mein Leben verändert hat. Zu den vielen Unternehmen, die nach dem Ereignis nicht selten bis über ihre Kräfte hinaus für die Beseitigung der Schäden gearbeitet haben, gehörte ein Elektroinstallateur-Betrieb. Der Inhaber kam ein halbes Jahr nach der Katastrophe auf mich zu und bat mich um Unterstützung. „Ich

möchte meine Belegschaft wertschätzen. Bestimmt hast du eine coole Idee“, waren seine Worte. Wir nahmen uns eine Stunde Zeit und analysierten die Belegschaft.

Der Umschlag mit Geld war nicht die Lösung?

Genauso wenig wie Gutscheine fürs Fitness-Studio. Schnell merkten wir beim Brainstormen, wie wichtig Benefits rund um die Gesundheitsvorsorge sind. Wer heute Mitte 40, Anfang 50 ist, hat schließlich noch ein langes Arbeitsleben vor sich. Als die „coole Idee“ geboren war, bat mich der Unternehmer, dies seiner Belegschaft zu präsentieren. Und so ging ich mit Beamer und Lein-

bar ein Unternehmen und wie attraktiv es als Arbeitgeber ist. Dazu hat jeder Unternehmer den Schlüssel in der Hand.

Welche Türen schließt dieser Schlüssel auf? Sie haben in vier Jahren 250 Unternehmern aus 50 Branchen in ganz Deutschland erfolgreicher gemacht.

Die Roadmap umfasst sechs Schritte. Am Anfang steht der „heiße Stuhl“ für den Unternehmer rund um den Ist-Zustand der Arbeitgeberattraktivität. Hier gibt es Fragen wie: Was tun Sie für Ihre Belegschaft? Wie belohnen Sie Arbeitnehmers-treue? Das öffnet den Blick von außen auf das Unternehmen. Der zweite Schritt ist das Belegschafts-porträt, in dem wir gemeinsam die Schnittmenge dessen erarbeiten, was die Mitarbeitenden wertschätzen. Dem folgt ein Konzept, das auf der ei-

„Alle Generationen suchen nach Wertschätzung, Stabilität und Verlässlichkeit, nur ist der konkrete Bedarf unterschiedlich“

wand in seinen Handwerksbetrieb, der selbst ein halbes Jahr vorher 1,80 Meter unter Wasser gestanden hat. Das positive Feedback, das der Unternehmer bekam, ließ in mir die Gewissheit reifen, dass es wirksame Möglichkeiten gibt, Mitarbeiterbindung und Arbeitgeberattraktivität nach vorn zu bringen.

Wie genau geht das? Oder anders gefragt: Warum klagen alle über Fachkräftemangel, während einige Unternehmen ihre Teams mühelos mit den besten Talenten füllen?

Geld allein zieht keine Top-Talente an. Am Ende entscheidet, wie sicht-

bar ein Unternehmen und wie attraktiv es als Arbeitgeber ist. Dazu hat jeder Unternehmer den Schlüssel in der Hand.

Und dann wird's spannend oder anstrengend?

Meist beides. Wir werden anschließend zu Stalkern des Unternehmens und schauen es uns auf allen Ebenen und allen Portalen an und bekommen so ein Bild, wie es ein Bewerber wahrnimmt. Dabei werden schnell aus blinden Flecken Handlungsfelder.



Personalexperte Reiner Huthmacher

Warum ist Ihre Leistung bis hierin kostenfrei?

Auf dem Fachkräftemangelmarkt sind so viele Unternehmen unterwegs, die Dinge versprechen, die sie nicht halten und da wurde in den letzten Jahren sehr viel verbrannte Erde hinterlassen und Geld zum Fenster herausgeworfen. Vor dem Hintergrund war es mir wichtig, ein seriöses Angebot zu platzieren, bei dem meine Mandanten eine vollständige Lösung aufgezeigt bekommen, die sie entweder dann allein oder mit unserer Unterstützung umsetzen.

Was folgt ab Schritt vier?

Der Schritt vier ist, sichtbar zu machen, wie attraktiv das Unternehmen ist: Wir richten den Scheinwerfer auf die goldenen Nuggets. Der nächste Schritt ist die Kommunikationsstrategie und schließlich als Schritt 6 die ständige

Überprüfung der Ergebnisse, was im Hamsterrad des alltäglichen Geschäftslebens wichtig ist.

Wie kann das konkret aussehen?

Ein Beispiel: Gesundheitsdienstleistungen stehen heute auf Platz zwei der Wunschliste von Arbeitnehmern (Platz 1 ist Urlaub und Homeoffice). Wenn ein Unternehmen in seine Stellenanzeige schreibt: „Die Gesundheit unserer Belegschaft liegt uns am Herzen, deshalb bieten wir ...“ werden sich die Mitbewerber die Augen reiben. Übrigens bieten nur fünf Prozent aller deutschen Unternehmen auf diesem Gebiet überhaupt Vorleistungsleistungen an.

Welche speziellen Benefits sorgen dafür, dass sich Mitarbeiter wertgeschätzt und abgesichert fühlen?

Dinge, die für die Belegschaft und Be-

werber spannend und anziehend sind. Das gleicht einer Trüffelsuche und ist ohne Analyse – unser Schritt 2 – nicht zu bewältigen. Alle Generationen suchen nach Wertschätzung, Stabilität und Verlässlichkeit, nur ist der konkrete Bedarf unterschiedlich. Häufig werden gerade die Bedürfnisse der Kollegen mittleren Alters vernachlässigt. Hier greifen Benefits wie Zahnersatz, Chiropraktiker, Osteopath, während bei jüngeren Mitarbeitern beispielsweise der Elektroroller oder das Lastenrad passen. Nicht zu vergessen sind das breite Feld der Altersvorsorge, flexible Arbeitszeitmodelle oder die betriebliche Krankenversicherung. Es gibt keine Rangliste – es gibt nur die individuell zugeschnittenen Vorteile, die das Leben verbessern.

Das Gespräch führte Brigitte Menge ■

www.fachkraeftemagnet.net



Foto: MarketingClub Berlin

hintere Reihe. Michael Mandla, Petra Sachse, Gregor C. Blach (v. l. n. r.); vordere Reihe: Hannes Schwarm, Myriam Sztayn Aber, Anja Urlichs (v. l. n. r.)

Botschafter und Impulsgeber

Der Marketing Club Berlin e. V. hat den aktuellen Vorstand erfolgreich bestätigt. Damit wird der eingeschlagene Kurs im 70. Jubiläumsjahr des Clubs, der sich als Botschafter, Impulsgeber und erster Ansprechpartner für Marketing in der Bundeshauptstadt einsetzt, konsequent fortgeführt.

Die turnusmäßige Mitgliederversammlung fand im Ludwig Erhard Haus in Berlin statt. Hierbei wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Der Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen: Myriam Sztayn Aber (Präsidentin), Anja Urlichs (Vizepräsidentin und Vorständin Programm) Gregor C. Blach (geschäftsführender Vorstand), Petra Sachse (Vorständin Mitglieder), Dr. Bernd Hartmann (Vorstand Finanzen), Michael Mandla (Vorstand Marketing & Kommunikation) und Hannes Schwarm (Vorstand Digitale Transformation). Julia Exner verlässt nach nur zwölf Monaten aus persönlichen Gründen den Vorstand des MCB und übergibt das Resort Kommunikation an Michael Mandla. Die neue und alte Präsidentin des Marketing Club Berlin, Myriam Sztayn Aber, bedankte sich bei den Mitgliedern für die erneute Zustimmung: „Ich freue mich sehr über das Vertrauen, das mir und dem Vorstand-

steam entgegengebracht wurde. In wirtschaftlich herausfordernden Zeiten wollen wir weiterhin eine starke Stimme der Marketing- und Kommunikationsbranche sein und unsere Plattform für fachlichen und inspirierenden Wissensaustausch stetig ausbauen.“

Zusätzlich kündigt der Marketing Club Berlin mit Freude die Jubiläumsfeier anlässlich seines 70-jährigen Bestehens an. „Mit rund 200 Gästen wird am 14. Juli 2025 im Tipi am Kanzleramt nicht nur die Geschichte des Clubs gefeiert, sondern auch die Dynamik und Zukunft unserer Stadt“ – so Myriam Sztayn Aber. Eingeladen sind neben den Mitgliedern auch Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und Medien.

von Christian Achmann ■

www.marketingclubberlin.de

Der Marketing Club Berlin (MCB) ist Botschafter, Impulsgeber und erster Ansprechpartner für Marketing in der Bundeshauptstadt. Als berufliche Plattform fördert der MCB den fachlichen Austausch durch Veranstaltungen, Wettbewerbe und Fachvorträge zu aktuellen und innovativen Themen und Trends zum Thema Marketing. Das Ziel ist es, Expertise und Sichtbarkeit der Marketing-Branche in Berlin zu steigern. Das exklusive MCB-Netzwerk mit über 300 Mitgliedern gibt Impulse, lernt voneinander und kümmert sich besonders um Talente und die Nachwuchsförderung zum Standort Berlin. Der MCB trägt Dynamik, Diversität und Kreativität in Berlin in seiner DNA und lebt den Zeitgeist.

IST IHR UNTERNEHMEN VORBEREITET?

- Windows 10 ? **Endet am 14. Oktober 2025**
- Office 2016/2019 ? **Endet am 14. Oktober 2025**
- Exchange Server 2016/2019 ? **Endet am 14. Oktober 2025**

Trifft mindestens einer dieser Punkte bei Ihnen zu ?

Dann rufen Sie uns gerne an – mit über 35 Jahren Erfahrung und zahlreichen zufriedenen Kunden bringen wir Ihr Unternehmen wieder auf den neuesten Stand.

Das bieten wir:

- Schnelle Planung und Umsetzung der Updates
- Individuelle IT-Lösungen für ihre Anforderung
- Rundum-Betreuung, damit Sie sorgenfrei arbeiten können

Noch nicht überzeugt ?

Das sind die Nachteile bei alten Systemen:

- Kein Schutz vor neuen Sicherheitslücken
- Hohes Risiko für Cyberangriffe
- Ausfälle und unproduktives Arbeiten
- Sie sind nicht DSGVO konform
- Keine neuen Features für Ihre Systeme

Testen Sie uns!

Sichern Sie sich eine kostenlose IT-Ist-Aufnahme mit unverbindlichem Angebot

Unsere Partner

Wir arbeiten mit branchenführenden Unternehmen zusammen, um unsere IT-Dienstleistungen optimal zu gestalten. Hier sind einige unserer Partner:



BERLIN - Reinickendorf | ORANIENBURG - Friedensstr. 2A

 www.joerissen-edv.de
 info@joerissen-edv.de
 030 40 39 50 - 10



Mehr Infos

Clean City Chic made in Berlin

Die Hauptstadt hat ein Sauberkeitsproblem. Die Lösung rollt überraschend charmant und visionär durch die Straßen – als Hundekotmobil. Entwickelt wurde es von Niederberger Berlin, einem Spezialisten für infrastrukturelle und technische Gebäudedienstleistungen. Das Fahrzeug, das einem überdimensional großen Staubsauger ähnelt, setzt neue Maßstäbe im urbanen Raum: Es ist effizient, leise und überraschend stylish. Die Idee, Planung und der komplette Umbau stammen aus dem in Berlin-Spandau ansässigen Betrieb. Als Basis dient der vollelektrische Renault Twizy, den Niederberger zu einem wendigen Spezialfahrzeug umfunktioniert hat. Das smarte Konzept soll nun auch bundesweit Schule machen: Erst vor wenigen Wochen wurde es auf dem Bundeskongress der Kommunalen Abfallwirtschaft & Stadtsauberkeit vorgestellt – mit großem Echo. „Die ersten Anfragen aus Nordrhein-Westfalen kamen bereits“, freut sich Peter Hollmann, Betriebsleiter bei Niederberger Berlin. Kommunale Betriebe in ganz Deutschland können das Fahrzeug erwerben und in ihrer eigenen CI gestalten.



Foto: Niederberger Berlin GmbH & Co. KG

Abschnittsleiterin von Niederberger Berlin, Candy Borgwald, zeigt einem Interessenten das Hundekotmobil auf dem Bundeskongress der Kommunalen Abfallwirtschaft & Stadtsauberkeit

www.niederberger.de

IHG feiert Europa-Debüt

IHG und NOVUM Hospitality setzen ihren Expansionskurs in Deutschland mit der Eröffnung des ersten Candlewood Suites Hotels außerhalb Amerikas fort. Candlewood Suites Berlin Charlottenburg ist Teil eines Dual-Brand-Projekts und teilt sich ein Gebäude mit dem kürzlich eröffneten Holiday Inn - the niu Flash. Das neue Haus in der Franklinstraße ist Teil des Suites-Portfolios von IHG Hotels & Resorts und steht für ein unkompliziertes Aparthotel-Konzept mit großzügigen Studios und Apartments inklusive voll ausgestatteter Küche.

www.ihg.com

Business-News

Foto: Leonardo Hotels Central Europe



Fassade des NYX Hotel Berlin Köpenick

Mitten im trendigen Berlin-Köpenick, direkt am Wasser und gegenüber des historischen Schlosses, gibt es einen neuen Hotspot für Urban Explorer, Business Nomads und alle, die das Besondere suchen: Das NYX Hotel Berlin Köpenick by Leonardo Hotels hat im Mai eröffnet und kombiniert Komfort, kreative Energie und entspannten Lifestyle. Das neue Hotel ist bereits das siebte Leonardo Hotel in Berlin und bietet mit 14 flexiblen Veranstaltungsräumen auf insgesamt 912 Quadratmetern optimale Bedingungen für Konferenzen, Seminare oder private Feiern. „Das Haus steht exemplarisch für unseren Anspruch, Orte zu schaffen, die unsere Gäste begeistern, inspirieren und zugleich höchsten Komfort bieten“, erklärt Yoram Biton, Managing Director Leonardo Hotels Central Europe.

www.leonardo-hotels.com

Grundsteinlegung für neuen Rechenzentrumscampus

VIRTUS Data Centres feierte mit Vertreter*innen aus Politik und Wirtschaft die Grundsteinlegung für seinen ersten deutschen Rechenzentrumscampus im Berliner Marienpark. Als führender Data Centre Anbieter schafft das Unternehmen hier eine hochleistungsfähige Plattform für die wachsenden Anforderungen an digitale Souveränität, künstliche Intelligenz und nachhaltige IT-Infrastruktur. Darüber hinaus wird VIRTUS Data Centres zusammen mit DATA2HEAT, einem Joint Venture aus Investa Real Estate und GASAG Solution Plus, die entstehende Rechenzentrumsabwärme nutzbar machen und in ein Wärmenetz einspeisen.

www.gasag-gruppe.de

www.virtusdatacentres.com/locations/eu/marienpark-campus



Foto: Leo Seidel

Mehr unter
bigbangfestival.de

BIG BANG KI FESTIVAL

10. & 11. SEPTEMBER 2025 – BERLIN

Europas größtes KI-Event mit über
6.000 C-Level-Gästen aus der Wirtschaft



Frank Thelen
Tech-Investor &
Innovationsexperte



Marie-Christine Ostermann
Präsidentin
DIE FAMILIENUNTERNEHMER e. V.



Tijen Onaran
Unternehmerin, Investorin,
Bestsellerautorin



Richard David Precht
Philosoph & Bestsellerautor

KI-Workshops, KI-Zertifikat + Festival

Exklusives Angebot für Leserinnen und Leser
von **top magazin**. Sichern Sie sich jetzt

25 % RABATT

auf den Originalpreis mit dem Code **BBKIF-TOP**

Tickets:

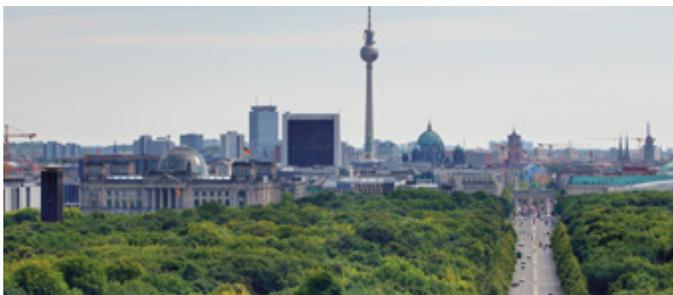


Klima-Roadmap für den Tourismus

Berlin setzt Maßstäbe im nachhaltigen Städtetourismus: Als erste deutsche Großstadt entwickelt die Hauptstadt eine umfassende Klima-Roadmap für den Tourismus. Gemeinsam mit Partnern der Visitor Economy und gefördert durch den Berliner Senat beginnt visitBerlin, einen Plan für eine klimaresiliente Entwicklung im Berlin-Tourismus und in der Kongressbranche zu erarbeiten. Die neue Klima-Roadmap wird als strategischer Leitfaden für die Tourismus- und Veranstaltungswirtschaft dienen und zeigt konkrete Wege auf, wie die Tourismus-Branche zur Klimaneutralität Berlins bis spätestens 2045 beitragen kann.

www.visitberlin.de

© visitberlin, Foto: Wolfgang Scholvien



Berlin zählt schon jetzt laut „Global Destination Sustainability Index“ zu den Top 5 der nachhaltigsten Metropolen weltweit



Foto: Deutschland - Land der Ideen/Bernd Brundert

Lars Klingbeil, Vizekanzler und Bundesminister der Finanzen; Elisabeth Kaiser, Staatsministerin und Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland; Philipp Mehne, Direktor des Ostdeutschen Wirtschaftsforums (v. l. n. r.)

Ostdeutsches Wirtschaftsforum: Der Osten im Aufwind

Zum zehnten Mal versammelten sich Vertreter von Politik und Wirtschaft, um über die ökonomische Lage Ostdeutschlands zu beraten. Fazit: Es steht gar nicht schlecht. Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche, selbst gebürtige Brandenburgerin, wies darauf hin, dass die Wirtschaftsleistung pro Kopf im Osten bereits 84 Prozent des westdeutschen Niveaus erreicht hat. Nach der Wiedervereinigung lag sie noch bei 25 Prozent. Die Arbeitslosenquote liege mittlerweile sogar unter dem Durchschnitt im Westen. Im Mittelpunkt der dreitägigen Debatte in Bad Saarow standen die großen strukturellen Herausforderungen: Wachstum, Stärkung des Standorts im internationalen Wettbewerb, Bürokratieabbau. „Im Osten gibt es viele unerschlossene Potenziale, hinter denen sich große Chancen verbergen. Diese Potenziale müssen wir nutzen und weiter ausbauen“, so Lars Klingbeil, Vizekanzler und Bundesminister der Finanzen, am Abschlussstag.

www.ostdeutscheswirtschaftsforum.de

Schnelles Laden im öffentlichen Raum

Auf Berlins Straßen sind im vergangenen Jahr insgesamt 700 neue Ladepunkte ans Netz gegangen. Ein Großteil davon in den Außenbezirken. Berlin zählte Ende 2024 knapp 80.000 E-Fahrzeuge sowie 32.000 Ladepunkte, wovon mehr als 5.000 öffentlich zugänglich sind und sich hiervon wiederum rund 3.200 im öffentlichen Straßenraum befinden. Im ersten Quartal 2025 konnten mehr als 100 neue Ladepunkte in Betrieb genommen werden. In diesem Jahr liegt der Fokus auf der Umsetzung erster barrierefreier Ladestandorte. Im öffentlichen Straßenraum sind die ersten vier Schnellladeeinrichtungen (HPC) mit einer Ladeleistung von bis zu 150 kW der Berliner Stadtwerke ans Netz gegangen. Viele weitere, auch von privaten Ladeinfrastrukturbetreibern, werden in diesem Jahr folgen.

www.berlin.de/sen/uvk



Foto: Sen/MVKU

Standort Littenstraße in Berlin-Mitte mit einer HPC- und einer AC-Ladeeinrichtung der Berliner Stadtwerke



**INNOVATIONSPREIS
BERLIN BRANDENBURG**



**LAND
BRANDENBURG**



BERLIN

**Jetzt bis zum
14. Juli 2025 (12 Uhr)
bewerben!**

www.innovationspreis.de/bewerbung



THE GERMAN CAPITAL REGION
excellence in innovation



30-jähriges Firmenjubiläum!

Ich bedanke mich bei meinen Kundinnen und Kunden für Ihr Vertrauen und die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Seit 30 Jahren bin ich mit Leidenschaft und Herz Ihre Immobilienpartnerin im Südwesten Berlins.

Telefon: +49 30 815 98 11
E-Mail: cm@moegling-immobilien.berlin
www.moegling-immobilien.de



Plattner: Uni-Campus auf dem Brauhausberg



Foto: KW-Development

Aktueller Zustand des Alten Landtages auf dem Potsdamer Brauhausberg

Der SAP-Mitbegründer und Potsdam-Mäzen Hasso Plattner plant auf dem Gelände des ehemaligen Brandenburger Landtages Landtags auf dem Potsdamer Brauhausberg ein neues Wissenschaftsprojekt. Der verfallene frühere Landtag soll mit Neubauten zum vierten Campus der Universität Potsdam werden. Plattner, der in Potsdam lebt, etablierte in der brandenburgischen Landeshauptstadt

bereits das Hasso-Plattner-Institut als IT-Forschungseinrichtung. 2017 eröffnete er das Kunstmuseum Barberini mit einer großen Sammlung impressionistischer Werke, 2022 folgte das Kunsthaus Minsk. Mitte Mai bestätigte der Immobilienentwickler KW-Development den Kauf des ehemaligen Landtagsgebäudes auf dem Brauhausberg in Potsdam.

www.brandenburg.de



Foto: Messe Berlin GmbH

Sanierung des Funkturms

Vor dem 100. Geburtstag des Funkturms im Jahr 2026 sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen geplant, um das historische Bauwerk zu erhalten und für die Zukunft zu rüsten. Aus diesem Grunde soll der Funkturm bis voraussichtlich November sowohl die Aussichtsplattform als auch das Restaurant für Besucher*innen schließen. Die Arbeiten umfassen sowohl die Instandsetzung als auch die Modernisierung der tragenden Struktur und der technischen Anlagen. Damit wird der Funkturm als Baudenkmal, touristische Attraktion und städtebaulich-architektonisches Highlight für die Zukunft erhalten.

www.messe-berlin.de

Besser ausgebildet,
besser angezogen,
besser **umgezogen.**

Immobilienvertrieb neu definiert.

AUF DEM IMMOBILIENMARKT HAT SICH ZULETZT EINIGES GETAN – WIE IST DIE AKTUELLE SITUATION IN BERLIN, WIE SIEHT DIE ZUKUNFT AUS?

Philipp Bartels: Der Immobilienmarkt hat sich 2024 nach dem Einbruch 2023 stabilisiert – das gilt auch für die Preise. Hier sehen wir eine Tendenz zur Steigerung, zudem rückt der einzelne Interessent wieder stärker in den Fokus. Ein Indikator: Die Immobilienmakler-Quote erreichte im Juli 2024 den höchsten Stand seit Mai 2020 – ein Zeichen für den Trend zur professionellen Vermarktung. Herausforderungen bleiben, etwa durch politische Eingriffe oder die hohe Grunderwerbsteuer.

WAS UNTERSCHIEDET EVERNEST VON ANDEREN MAKLERN IN BERLIN?

Philipp Bartels: Unser Anspruch ist es, Kunden ein herausragendes Erlebnis zu bieten – durch lokale Expertise, innovative Technologien und ein starkes Team. Unsere Makler sind Experten in ihren Mikrolagen und setzen auf modernes Marketing mit Social Media, Online-Kampagnen und hochwertiger Objektinszenierung. Die digitale Plattform von Evernest macht den Immobilienprozess für Käufer und Verkäufer transparent, effizient und unkompliziert.

WIE UNTERSTÜTZT EVERNEST SEINE KUNDEN IN BERLIN?

Philipp Bartels: Evernest verbindet persönliche Beratung mit lokaler Expertise und innovativer Technologie. Unsere Makler begleiten Kunden individuell durch den Kauf- und Verkaufsprozess. Die digitale Plattform Evernest OS vereinfacht Abläufe, sorgt für Transparenz und effiziente Kommunikation. Unser Franchise-System ermöglicht skalierbares Wachstum in ganz Deutschland – mit starker Marke, moderner Software und umfassendem Service für Käufer und Verkäufer.

Wir beraten Sie rund um Ihre Immobilie:

home@evernest.com
+49 30 92 10 76 12 1

📍 Schlüterstraße 50, 10629 Berlin



IN WELCHEN STADTTETLEN VON BERLIN IST EVERNEST BESONDERS STARK VERTRETEN?

Philipp Bartels: Evernest ist bundesweit aktiv mit Hauptsitz in Hamburg und Standorten u. a. in Berlin, Köln, Düsseldorf und Frankfurt. Regionale Teams betreuen lokale Märkte direkt vor Ort. So sind wir nah an unseren Kunden, schnell erreichbar und können individuell und zuverlässig beraten.

WAS IST DEIN TIPP FÜR IMMOBILIENVERKÄUFER ODER -KÄUFER?

Philipp Bartels: Für einen erfolgreichen Immobilienverkauf sind eine hochwertige Präsentation, eine marktgerechte Preisgestaltung basierend auf fundierter lokaler Marktrecherche, effektives digitales Marketing mit Unterstützung eines Maklers, transparente Kommunikation mit potenziellen Käufern und das Hervorheben der Lagevorteile des Stadtteils entscheidend.

Für die Suche nach einer Traumimmobilie ist es wichtig, klare Prioritäten zu setzen, die Finanzierung zu klären, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen und entscheidungsfreudig zu sein, aber dennoch alle relevanten Unterlagen sorgfältig zu prüfen.

Generell gilt für beide Seiten: Bei der Wahl eines Immobilienpartners sind Vertrauen, Erfahrung und eine transparente Arbeitsweise entscheidend.

EVERNEST



Bauen, bauen, bauen!

Wohnungsmangel ist ein sozialer Sprengstoff. Dieses Problem sollte die neue Bundesregierung schnellstens angehen. Darüber war man sich beim 16. Wohnungsbau-Tag einig. Neubauten sollten als Konjunkturmotor genutzt werden. Von einem „Aufschwung Wohnen“ von Schwarz-Rot war die Rede. Mit anderen Worten: Bauen, bauen, bauen!

Wo wollen wir wohnen, wie wollen wir wohnen, und vor allem: was können wir uns überhaupt leisten? Diese Fragen stellen sich immer mehr Menschen in Deutschland. Die Ampelregierung hatte beim Wohnungsbau viel versprochen, ihre eigenen Ziele aber weit verfehlt. Schwarz-Rot möchte es besser machen: Geplant sind u.a. ein „Bauturbo“, mehr Geld für den sozialen Wohnungsbau und eine Verlängerung der Mietpreislöscher. Auf dem Gipfel der Baubranche im April in Berlin richteten die Vertreter der sieben Wohnungsba-

Verbände ihre 100-Tage-Forderung nach einem „Aufschwung Wohnen“ an die neue Bundesregierung. Kernpunkt müsse eine Neubau-Offensive sein. Wie man die finanziell stemmen könne? Künftig einfacher und damit um bis zu einem Drittel günstiger bauen!

„Wir stehen vor einer Fülle an Herausforderungen“, so Prof. Dietmar Walberg, Leiter des schleswig-holsteinischen Bauforschungsinstituts ARGE, der eine neue Studie zum Wohnen vorstellte. Danach leben in Deutschland rund 9,6 Millionen

Menschen in zu kleinen Wohnungen. Das sind rund 11 Prozent der Bevölkerung. „Es gibt ‚Zwangs-WGs‘ nach Scheidungen. Fremde wohnen unter einem Dach, die eigentlich nicht zusammenleben wollen. Junge Erwachsene ziehen wieder zu den Eltern zurück. Gerade in Großstädten hopen viele von einer Untermiete zur anderen. Es gibt Menschen, die von einem Wohnen auf Zeit zum nächsten teuren möblierten Zimmer weiterziehen müssen“, sagte Arnt von Bodelschwingh. Der Leiter des Forschungsinstituts RegioKontext sieht die „kritische



Foto: Pixabay

Infrastruktur Wohnen“ in Gefahr. Das Problem betrifft vor allem Großstädte wie Berlin, Hamburg, München, Köln und Frankfurt. Eine bauliche Nachverdichtung und die Innenentwicklung in Häusern und Wohnungen reichen zur Lösung des Problems nicht aus. Experten sehen die in einer Kostenreduzierung: „Bauen geht in guter Qualität auch deutlich günstiger als es heute passiert: 25 Prozent lassen sich beim Neubau von Wohnungen sparen. Genau darin liegt der Schlüssel für die ‚Mehr-Bau-Chance‘, die Deutschland dringend braucht. Im Idealfall lassen sich die Kosten sogar um bis zu einem Drittel reduzieren. Und dabei werden immer noch alle Standards und Vorschriften eingehalten: vom Lärm- und Brandschutz bis zu den Klimaschutzauflagen.“

Die Zielsetzung der letzten Bundesregierung war klar: Der Neubau von 400.000 Wohneinheiten pro Jahr, davon 100.000 als Sozialwohnungen. Mit dieser Zielmarke reagierte die Regierung auf die

enorme soziale Sprengkraft, die Wohnungsnot und explodierende Mieten haben. Eine zentrale Frage auch für die neue Regierung lautet deshalb: Wie bekommt man die Wohnungsnot in den Griff? Die in der letzten Legislaturperiode ergriffenen Maßnahmen führten nicht zu mehr Wohnungsbau, stattdessen stürzte der Wohnungsbau ab. Die Bauämter hatten 2024 nur noch knapp 216.000 neue Wohnungen genehmigt, ein Rückgang von 43 Prozent in den nur 3 Jahren der Ampel-Koalition. Eine zusätzliche Belastung der Mietwohnungsmärkte resultiert aus dem Einbruch beim Neubau-Wohneigentum. In vielen Regionen wächst die Bevölkerung deutlich schneller als die Zahl der Wohnungen. Nachdem bis 2021 die Fertigstellungen kontinuierlich auf bis zu 305.000 Wohneinheiten pro Jahr gesteigert wurden, gab es 2024 nur noch 250.000 neu gebauten Wohnungen. Der dramatische Einbruch der Baugenehmigungen wurde noch durch den hohen Bauüberhang abgedeckt. Für 2025 werden noch weni-

Sommer. Sekt. Traumbad.

Wann?
Samstag,
14.6./12.7./9.8.
11-15.00 Uhr

Entdecken Sie Ihr Traumbad, genießen Sie sommerliche Drinks und feinen Champagner im Laabs Badstudio in Potsdam, jeden 2. Samstag im Sommer.

LAABS
bad & U'heizung®

Am Silbergraben 16
14480 Potsdam
T (0331) 64 959 0

www.laabs-potsdam.de

ger Fertigstellungszahlen erwartet. Die Hauptursachen für den Absturz in den letzten drei Jahren liegen – neben den gestiegenen Baukosten - in einem Nicht-Reagieren auf den Zinssprung der Kapitalmärkte mit vergünstigten Zinsen, wie dies zum Teil im europäischen Ausland geschah. Die Experten zogen als Fazit aus der aktuellen Wohnungsbau-Politik: Die Förderprogramme sind zu komplex. Um gefördert zu werden, muss man Mehrkosten in Kauf nehmen, die am Ende gerade einmal durch die staatlichen Mittel kompensiert werden. Diese Förderpolitik führt nicht dazu, dass die Eigenkapitalsituation privater und institutioneller Investoren verbessert wird. Bauvorschriften und Förderprogramme haben die Flut an Vorschriften weiter anschwellen lassen. Außerdem gelang es nicht, die Digitalisierung der Verwaltungsprozesse pragmatisch und unkompliziert voranzubringen. Schon auf dem Wohnungsbau-Tag 2024 hatte das Bündnis der Verbände vor dem drohenden Kipp-Punkt beim Wohnungsbau gewarnt und auf seine gesamtwirtschaftliche Bedeutung hingewiesen. Nach ihrer Ansicht sei ein stabiler, funktionierender Wohnungsbau in der Lage, den Konjunkturmotor anzuwerfen. Bezahlbares Wohnen sei zudem eine Grundvoraussetzung dafür, die dringend benötigten Fachkräfte für den Arbeitsmarkt zu gewinnen.

Fünf Punkte für eine Trendwende im Wohnungsbau

Die sieben Verbände, die seit 16 Jahren den Wohnungsbau-Tag durchführen, fordern eine zeitnahe und entschiedene Umsetzung der Vorhaben der neuen Bundesregierung. Der Wohnungsbau sollte eine bedeutende Rolle im 100-Tage-Programm spielen, seine Förderung ausweitet sowie das kostengünstige Bauen erleichtert werden. Um eine Trendwende im Wohnungsbau zu bewirken und seine Kraft für ein fundiertes Wachstum in Deutschland zu nutzen, unterbreiten die Verbände mehrere Vorschläge:

Der Staat als Konstante beim Wohnungsbau durch verlässliche Mittel, Anreiz-Zins und Verlässlichkeit bei der Förderung: Mit Blick auf die aktuelle Zins- und Kostenentwicklung sollte der Bund jetzt mit einer Offensive für soziales und bezahlbares Bauen und Wohnen reagieren

und den Wohnungsbau mit Mitteln absichern, die nicht dem jährlichen Haushaltsprozedere unterworfen sind. Mit anderen Worten: kein Wohnungsbau nach schwankender Kassenlage, denn der Wohnungsbau gehört zur Daseinsvorsorge und ist damit Teil der Infrastruktur. Unwägbarkeit von Entwicklungen auf den Finanzmärkten sollte der Staat mit einem Zinsverbilligungs-Programm auffangen. Ziel muss dabei der 1-Prozent-Zinssatz sein und eine Beschränkung der Miethöhe. Es ist erforderlich, Förderprogramme so zu konzipieren, dass sie für private und institutionelle Investoren verlässlich sind und ihnen Kalkulations-sicherheit bieten.

Breiten-Förderung und Senkung der Baukosten: Deutschland hat beim Wohnungsbau kein Qualitäts-, sondern ein

Quantitäts-Problem. Um bezahlbaren Wohnungsbau kurzfristig zu ermöglichen, müssen sofort alle Möglichkeiten zur Senkung der Herstellungskosten eingesetzt werden. Regelstandards sollten die neue Messlatte legen: Die Bauvorschriften einhalten, sie aber nicht länger überziehen. Also gut und trotzdem günstiger bauen. Das muss auch bei der Wohnungsbau-Förderung deutlich werden. Statt nur die Mehrkosten für eine höhere Qualität zu übernehmen, muss die staatliche Förderung künftig das Ziel verfolgen, mehr soziale und bezahlbare Wohnungen zu schaffen: also Quantität und angemessene - nicht überzogene - Qualität fördern. Dafür sind bauliche Standards notwendig, wie sie in Schleswig-Holstein mit dem „Regelstandard ‚Erleichtertes Bauen‘“ und jüngst mit dem „Hamburg-Standard“ er-



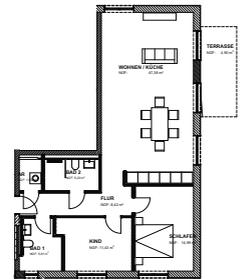
Foto: Pixabay

Die letzten Wohnungen

im exklusiven Projekt am Tor zum Villenpark Potsdam



Zum Beispiel
Wohnung Nr. 13
100 m²



Ein Projekt der **EUCON Europäische Consulting AG**
Verkaufsbüro: Rudi-Ball-Straße 26 | 14476 Potsdam
Tel. 0800 144 76 00 | info@villenpark-potsdam.com
www.villenpark-potsdam.com



AM TOR ZUM
VILLENPARK
- POTSDAM -

IHR PROFI FÜR SICHT- UND SONNENSCHUTZ

Kostenloser
Außendienstservice

Aufmaß & Beratung
vor Ort oder im Büro

☎ 030 324 99 82



z. B. PLISSEES

Über 30x in Deutschland!

Charlottenburg: Kantstraße 52

Friedrichshain: Karl-Marx-Allee 90

Köpenick: Bahnhofstraße 14

Prenzlauer Berg: Schönhauser Allee 86

Spandau: Klosterstraße 33/
Ecke Sedanstraße

Steglitz: Friedrich-Wilhelm-Platz 9

Tempelhof: Sachsendamm/Alboinstraße
(Bauhaus, IKEA-Ausfahrt)

Wilmerdorf: Lietzenburger Straße 53/
Ecke Joachimstaler Straße

Zehlendorf: Clayallee 351

Jalousien • Rollos • Plissees • Lamellenvorhänge • Markisen

JALOU CITY

www.jaloucity.de

arbeitet wurden – sowohl für Flächenländer als auch für Ballungsräume pragmatisch anwendbar. Darüber hinaus fordern die sieben Partner im Verbändebündnis Wohnungsbau, die Vorschriften beim Wohnungsbau auf nationaler Ebene nicht weiter zu verschärfen: Überlegungen, Neubaustandards weiter nach oben zu schrauben, erteilt das Wohnungsbau-Bündnis eine klare Absage. Die neue Regierung ist gefordert, jeder Gesetzesinitiative, die das Ziel hat, kostentreibende Verschärfungen beim Wohnungsbau durchzusetzen, entschlossen entgegenzutreten. Alle bestehenden Förderungen – egal, ob über Darlehen oder steuerlich, die auf EH 40 und QNG-Zertifizierung abstellen, sind kurzfristig anzupassen.

Bundesstatistik der Baubeginne: Die Realisierung von Wohnungsbau erfordert viel Zeit, ob in der Planung, bei Genehmigungsprozessen, bei der Realisierung und bei der Vermarktung. Erteilte Bau-

genehmigungen gelten in der Regel fünf Jahre. Sie fordern von privaten und institutionellen Investoren Flexibilität: Auf sich ändernde ordnungsrechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen müssen die Bauherren flexibel reagieren. Von daher sind weder Baugenehmigungen noch Baufertigstellungen als Erfolgsindikator geeignet. Um den Effekt, den die aktuelle Wohnungsbaupolitik hat, zu ermitteln, ist es daher sinnvoll, zusätzlich auf eine andere Statistik zu setzen: auf die der Baubeginne. Dies geschieht bereits in 15 von 16 Bundesländern und sollte künftig auch als Bundesstatistik geführt werden. Damit stünde der Regierung ein Instrument zur Verfügung, das ihr die Auswirkungen der aktuellen Wohnungsbaupolitik spiegelt. Die ständig abrufbare Zahl der Wohnungen, mit deren Bau begonnen wurde, erlaubt eine zeitnahe Korrektur der Wohnungsbaupolitik.

Aufwertung des Bau-Ressorts: Wichtig ist, ein künftiges, für den Wohnungs-

bau zuständiges Bundesministerium zu stärken. Dazu müssen die wichtigen Bereiche Modernisierung und Neubau im Hochbau in einer Verantwortung liegen. Eine Trennung bei der Verantwortung für den Wohnungsbau und für den Klimaschutz im Gebäudebereich darf es nicht geben.

Kostenreduktion durch Ermäßigung des MWSt-Satzes nutzen: Die Verbände fordern für den sozialen Wohnungsbau die Einführung eines ermäßigten Mehrwertsteuersatzes, am besten des 0,0-Prozentsteuersatzes – bei vollem Vorsteuerabzug für das Baugewerbe. Das muss ohne eine Reduzierung der bestehenden direkten Fördermittel erfolgen. Diese Maßnahme bewirkt, dass durch die Kostenreduktion deutlich mehr Wohnraum entstehen kann.

von Gerald Backhaus ■

.....
www.wohnungsbautag.de

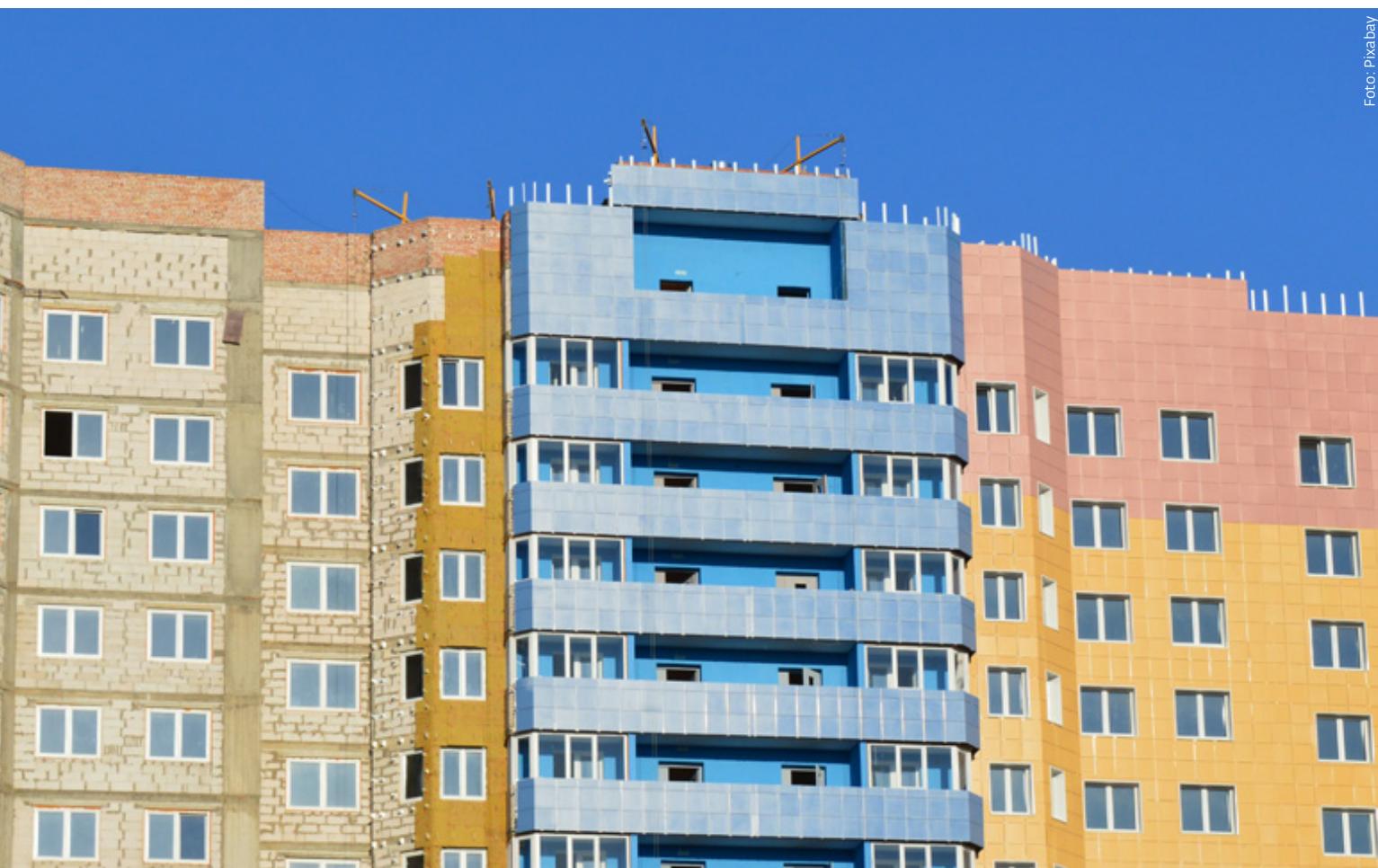


Foto: Pixabay



www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

1289,-

DREAME

Mähroboter 'Dreame A1 Pro'

2.000 m² Arbeitsbereich, 3D-LIDAR-Sensor, mühelose Installation, einfache Bedienung, U-förmige Wegeplanung für optimale Ergebnisse, Offroad-Reifen, Schnittbreite 22 cm, Schnitthöhe 3-7 cm, Akkukapazität 5 Ah, maximale Hangleistung 45%/24°, duales Kartenmanagement

32328501



GARANTIE

5

JAHRE

Für alle elektro- oder motorbetriebenen Geräte

www.bauhaus.info/garantie

BAUHAUS

Kein Begrenzungskabel notwendig!



1069,-

GARDENA

Gardena Mähroboter smart 'SILENO free'

600 m², Schnittbreite 22 cm, Satellitengestützte Navigation, GPS, Innovative KI-basierte IONA-Intelligence für eine präzise Kartierung & Rasenpflege, Orientierung über satellitengestützte Signale & Programmierung über Gardena smart App, Trim-to-Edge Rasenpflege entlang von Mauern, Echtzeitverfolgung, Einrichten von Sperr- und Mähzonen

32063884



899,-

ECOVACS ROBOTICS

Mähroboter 'GOAT 0800 RTK'

Ideal für normal-/mittelgroße Gärten bis zu 800 m², Mähleistung 180 m²/h, auf 3 cm genaues RTK-Navigationssystem, unterstützt durch LiDAR und KI-Vision-Kamera zur Hindernisvermeidung, meistert Engstellen bis 70 cm und Steigungen bis zu 45%, TrueEdge Kantenmähen, Regensensor, Schnitthöhe 30-80 mm

32182080



ab **899,-**

WORX

Worx PowerShare 20V Mähroboter-Set Landroid 'Vision M600' inkl. Garage

600 m², Schnittbreite 18 cm, Kameragestützte Navigation

Set-Z01250370

Entdecken Sie unsere Deals auf www.bauhaus.info

BAUHAUS 16x in Berlin und Umland, auch ganz in Ihrer Nähe!

BAUHAUS Gesellschaft für Werkstatt, Haus und Freizeit Berlin mbH & Co. KG, Sitz: Brunsbütteler Damm 144, 13581 Berlin
BAUHAUS Fachcentren Berlin GmbH & Co. KG, Sitz: Nahmitzer Damm 26, 12277 Berlin
BAUHAUS GmbH Nord-Ost & Co. KG Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf, Sitz: Schöneler Str. 53, 13127 Berlin-Pankow
BAUHAUS Gesellschaft für Bau- und Hausbedarf mbH & Co. KG Berlin, Bayreuther Straße 3-4, 10787 Berlin

Alle Angebote nur gültig bis 31.07.2025, solange der Vorrat reicht.

Glamourös unterwegs

Seit April ist die diesjährige Oldtimersaison im vollen Gange, nun freuen sich Autoliebhaber auf die Highlights der kommenden Monate.

Vier Rennstrecken in drei Tagen heißt es bei der **AvD-Histo-Tour vom 6. bis zum 8. August**. Die sommerliche Oldtimer-Rallye befährt auch in diesem Jahr das Dreiländereck Deutschland, Luxemburg und Belgien. Folglich stehen die Fahrten durch die Ardennen und die Eifel im Mittelpunkt. Einen besonderen Höhepunkt sind aber die Rennstrecken, wobei es gleich zum Beginn in die „Grüne Hölle“ der Nürburgring Nord-schleife geht. Gleich am nächsten Tag geht es direkt aus der Boxengasse heraus zur zweiten Etappe auf dem GP-Kurs, ehe die touristische Ausfahrt beginnt. Weiter führt die Fahrt in die Ardennen, wo die bekannte Formel 1 Strecke von Spa-Francorchamps unter die Räder genommen wird. Am letzten Tag ist noch ein Abstecher nach Zolder geplant, wo bis Mitte der 80er Jahre Formel 1 Rennen ausgetragen wurden. Da die Veranstaltung für Old- und Youngtimer bis Baujahr 1984 auch zur Deutschen Classic Serie zählt, ist mit einem abwechslungsreichen Teilnehmerfeld zu rechnen.

„Oldtimer + Fachwerk 2025“ – vom **Sonnabend, 9. August 2025 (ab 14 Uhr) bis Sonntag, 10. August 2025 (11–17 Uhr)** verwandelt sich die Celler Altstadt erneut in Norddeutschlands stilvollstes Oldtimer-Open-Air. Erstmals erleben Besucher das Traditionstreffen an zwei Tagen – und haben mehr Zeit für glänzendes Blech, Benzingsprache und Fachwerk-Flair.

Zum neunten Mal veranstaltet der ADAC Berlin-Brandenburg vom **22.–23. August** die **ADAC Landpartie Classic**. Für diese Ausgabe haben die Verantwortlichen die Mecklenburgische Seenplatte für das beliebte Oldtimer-Wandern ausgesucht. An zwei Tagen führen die Routen durch die Naturlandschaft mit

seinen unzähligen Seen, Waldlandschaften und Schlösschen. Damit keine Hektik aufkommt, gibt es exklusive Stopps an Sehenswürdigkeiten. Die Teilnehmerzahl beim Oldtimer-Wandern ist auf 100 Fahrzeuge bis Baujahr 1995 begrenzt.

Ereignisreicher September

Eine etwas andere Oldtimer- und Youngtimer-Veranstaltung ist die **Status 3 Rallye vom 4. bis zum 7. September** durch das Münsterland. Hier können alle ehemaligen Behördenfahrzeuge, vom Polizeiauto bis zum großen Feuerwehr-LKW, teilnehmen. Allerdings ist die Starterzahl auf 20 Plätze eng begrenzt. Der erste Tag startet vom Ausgangspunkt, dem THW-Übungsgelände Münster/Handorf, durchaus klassisch mit einer rund 130 Kilometer langen Ausfahrt. Nur das Ziel und die Route bleiben bis zur Besprechung geheim. Interessant und innovativ ist der zweite Wettbewerbstag, wo die Teilnehmer auf

Foto: DER DEHMEL



ADAC Landpartie Classic

Foto: Kai Uwe Knoth



eigene Faust die Strecke zu ausgewiesenen Zielen erkunden können. Dabei gibt es von der Leitstelle immer wieder „Einsätze“, für deren Abarbeitung Punkte gesammelt werden.

Die **ADAC Sunflower Rallye** macht ihrem Namen alle Ehre, wenn diesmal vom **4.–7. September** die 60 Fahrzeuge auf die rund 290 Kilometer lange Fahrt geschickt werden. Diesmal befindet sich das Rallyezentrum im Ostseebad Boltenhagen – das Lindner Hotel Boltenhagen wird zum Rallyezentrum. Teilnehmern können Fahrzeuge bis Baujahr 1985. Etwas Besonderes ist das Nenngeld, welches sich nach dem Alter richtet. Je älter der Wagen ist, desto geringer fällt die Gebühr aus. Der genaue Streckenverlauf ist derzeit in der Ausarbeitung, wobei es sicherlich wieder auf den schönsten Routen durch Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein gehen wird.

Traditionell am ersten Sonntag im September steht eine ganz besondere Veranstaltung im Terminkalender vieler Oldtimerfreunde. Am **7. September** geht die **Lions Berlin Classic** an den Start. Auch im elften Jahr führt diese Charity Ausfahrt wieder durch die schönsten Ecken Brandenburgs und hält knifflige Rätselaufgaben und Parcours für die Teilnehmenden bereit.

Vom **18. bis zum 20. September** wird die Sonneninsel Usedom zum Schauplatz eines automobilen Highlights der Spitzenklasse: die **8. KAISER-Classic Tour**. Dieses exklusive Event ist auf nur 40 klassische Fahrzeuge limitiert, darunter beeindruckende 40 % Vorkriegsfahrzeuge. Die Oldtimer-Rallye entführt

Teilnehmer und Zuschauer auf eine faszinierende Zeitreise durch die Geschichte des Automobilbaus. Entlang der maleischen Kaiserbäder Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck sowie der polnischen Stadt Swinemünde erleben Urlauber und Einheimische eine einzigartige Mischung aus Eleganz, Nostalgie und Technikgeschichte – ein unvergessliches Erlebnis auf den Spuren des letzten deutschen Kaisers.

Wenn der Sommer zu Ende geht, ist es für viele Oldtimerfreunde das Zeichen, das automobilen Schmuckstück so langsam in der Garage verschwinden zu lassen. Trotzdem locken noch einige Ausfahrten, wie vom **25.–27. September** die **Baiersbronn Classic** im Schwarzwald. Seit 2013 rollt die Oldtimer-Rallye für Genießer an drei Tagen auf rund 500 Kilometern durch den Schwarzwald. Die Veranstaltung erinnert an das legendäre Ruhstein-Bergrennen, mit dem Deutschland 1946 seine motorsportliche Wiederauferstehung nach dem Zweiten Weltkrieg einläutete. Das Befahren der 8 km langen ehemaligen Bergrennstrecke ist ein besonderer Höhepunkt, der insgesamt 20 Wertungsprüfungen.

von Patrick Holzer und Marie Weiß ■

www.oldtimerundfachwerk.eu

www.avd.de/avd-histo-tour

www.adac-landpartieclassic.de

www.sunflower-rallye.de

www.lions.de/web/lc-berlin-kurfuerstendamm/lions-berlin-classic

www.kaiser-classic.de

„Gemütliche Landstraßen“

Die Frühjahrsrallye des Historischen Motorsportclubs Ritter von Kalebuz e. V. im ADAC Berlin-Brandenburg am 17./18. Mai führte vom Vereinssitz in Berlin-Kladow zum Seehotel Schloss Klink an der Müritz in Mecklenburg-Vorpommern.

Bei für Mitte Mai sehr kühlem und gelegentlich regnerischem Wetter bei maximal 16 Grad machten sich unter Leitung von Club-Vorstand Karl Kraus 24 Teilnehmer, darunter zwei Jugendliche und ein Gast-Ehepaar aus dem Hunsrück in Rheinland-Pfalz, in zwölf historischen Fahrzeugen auf die insgesamt rund 350 km lange Gesamtstrecke, für die Club-Vizechef Uwe Johnen in seinem digitalen wie analogen Roadbook ausschließlich „gemütliche“ Landstraßen vorgesehen hatte.

Auf dieser 15. Club-Rallye seit der Gründung vor knapp acht Jahren dominierte Porsche mit fünf Fahrzeugen: zwei „alte“ und doch ewig junge 911er sowie ein 944 S2, ein 944 Turbo und ein 968. Dazu waren zwei Rolls-Royce vertreten, der Silver Dawn von 1955 als ältestes Fahrzeug der Ausfahrt (siehe Foto) sowie ein Corniche Cabrio von 1973. Erwähnenswert sind auch: ein Ferrari 412 und ein Citroen DS. Als Besonderheit war bis auf das Militärfahrzeug „Wolf“ erstmals kein Mercedes-Pkw bzw. -Cabrio dabei.

Keine Ausfahrt ohne Kultur und Geschichte. Besucht wurden das Schliemann-Museum in Ankershagen am Samstag sowie das Natur-Erlebniszentrum Müritzeum und das Stadtgeschichtliche Museum, beides in Waren, am Sonntag. Das Hotel Schloss Klink mit Blick auf die Müritz war der richtige Ort zur Erholung und für das traditionelle festliche Abendessen mit Rallye-Quiz. Dies gewann das Ehepaar Uwe und Sandra Johnen. Eine Pause auf dem Hinweg wurde im Ort Lindow und auf dem Rückweg in Neuruppin gemacht, bevor es teils individuell, teils gemeinsam auf die Heimfahrt ging.

von Alexander von Gersdorff ■



Foto: Alexander von Gersdorff

www.automobilclub-kalebuz.de

Serien-Fans uffjepasst!

IN-ECHT-FLIX

präsentiert

weltweit
einzigartig:

**Sitcom
LIVE**



GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®

Die neue Staffel – jetzt einsteigen!

**prime
time
theater**



www.primetimetheater.de

Müllerstraße 163, 13353 Berlin-Wedding     primetimetheater

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

Ein Jubiläum voller Highlights

Ein festlicher Meilenstein für die Golf-Community: Die 15. Berliner Golfwoche steht vor der Tür – präsentiert vom neuen Hauptsponsor beitragsbirdie.de. Von Montag bis Freitag erwartet die „Golfgemeinde“ ein abwechslungsreiches Turnierprogramm auf fünf erstklassigen Golfplätzen in Berlin und Umgebung – ein Erlebnis, das sportlichen Anspruch mit exklusivem Ambiente verbindet.

Fünf Tage, fünf Plätze,
ein unvergessliches Erlebnis

In der Jubiläumswoche spielen die Teilnehmer täglich auf einem anderen, sorgfältig ausgewählten Platz. Mit dabei sind renommierte Anlagen wie der Golfclub Motzener See, der Golfclub Gatow und der spektakuläre Palmer-Platz in Bad Saarow. Als besonderes Highlight

ist erstmals der Golf- und Country Club Seddiner See dabei – ein würdiger Neuzugang zum 15-jährigen Jubiläum.

Jubiläumstimmung
mit Überraschungen

Zum runden Geburtstag der Turnierwoche erwarten die Teilnehmer zahlreiche Überraschungen und attraktive Preise.

Neben sportlichem Wettkampf steht die Woche ganz im Zeichen des geselligen Miteinanders und der gemeinsamen Freude am Golfsport.

Attraktive Gewinne und Sponsorenpreise

Spannung garantieren auch die beliebten Sonderwertungen: Die „Nearest to the Pin“-Wettbewerbe werden von



Fotos: Uwe Rieper





beitragsbirdie gesponsert, während die „Longest Drive“-Contests durch andere Partner unterstützt werden. Zusätzlich winken exklusive Preise – darunter Hotelgutscheine aus der Golfregion Kaiserwinkl/Tirol, Lindner Hotels, das Il Picciolo Etna Golf Resort & Spa auf Sizilien sowie hochwertige Produkte von Marken wie u. a. Garmin und PG Powergolf.

Jetzt anmelden und dabei sein

Eingeladen sind Golferinnen und Golfer aller Spielstärken. Ob ambitionierte Turnierspieler oder sportlich motivierte Einsteiger – bei der Berliner Golfwoche steht der gemeinsame Spaß im Mittelpunkt.

von Christian Achmann ■

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Programm sind auf der Website zu finden: www.berlin-spielt-golf.de



Spieltermine im Überblick:

- **Montag, 11. August** – Golf & Country Club Motzener See
- **Dienstag, 12. August** – Golf Club Gatow
- **Mittwoch, 13. August** – Golf- und Country Club Seddiner See (Süd)
- **Donnerstag, 14. August** – Golfanlagen Groß Kienitz
- **Freitag, 15. August** – Golfclub Bad Saarow – Palmer Platz



Berliner
Golf Club
Gatow e.V.

Lust auf Golf?

Jetzt in Gatow abschlagen!

Möchten Sie mit dem Golfen beginnen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Vom ersten Schnupperkurs bis zur Platzreife begleiten wir Sie unter professioneller Anleitung mit dem Trainerteam der Joel Goodson Golf Academy. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schnupperkurse

- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Leihschläger und Übungsbälle werden gestellt
- Nutzung der Übungsanlage am Kurstag auch über die Kursdauer hinaus

Termine und Infos unter golfclubgatow.de/golf-startangebote

20€
p.P.

Gatow-Startpaket

Platzreife + Probemitgliedschaft

Absolvieren Sie mit einem PGA Golflehrer an zwei Wochenenden Ihre Platzreife und werden Sie im Anschluss 3-monatiges Mitglied in unserem Club.

Enthaltene Leistungen:

- 4-tägiger DGV-Platzreifekurs
- 3-monatige Mitgliedschaft im Anschluss an den Kurs
- Führung des Handicaps
- Kostenlose Trainingskarte zwischen den Kurstagen

Anmeldung und Termine unter golfclubgatow.de/golf-startangebote

399€
p.P.

Mehr Infos unter www.golfclubgatow.de

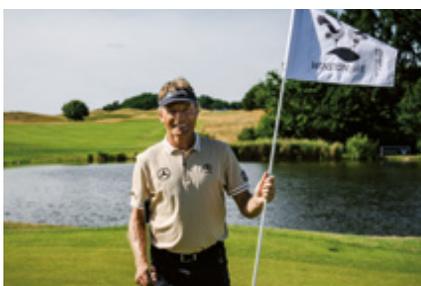
Bernhard Langer is back!

Die deutsche Golflegende spielt bei den WINSTONGolf Senior Open 2025 in Mecklenburg-Vorpommern. Golfdeutschland aufgepasst! Save the date: 26.–28. September 2025.

Sensation bei WINSTONGolf: Bernhard Langer, zweifacher Masters-Sieger und Rekordchampion der PGA Tour Champions, hat seine Teilnahme an den WINSTONGolf Senior Open 2025 bestätigt. Vom 26. bis 28. September kehrt der 67-jährige Ausnahmegolfer auf den WINSTONopen Course zurück. Ein besonderer Moment für deutsche Golf Fans – und vielleicht eine der letzten Chancen, Langer live auf dem Platz zu sehen. Wer sich dieses Erlebnis nicht entgehen lassen möchte, kann ganz unkompliziert vorbeikommen – der Eintritt ist an allen Tagen frei!

Ein seltener Gast und ein Kapitel Golfgeschichte zum Anfassen

Die Teilnahme des gebürtigen Anhauseners verleiht dem einzigen Turnier der Legends Tour auf deutschem Boden eine besondere Strahlkraft. Als langjähriger Botschafter und Mitglied von WINSTONGolf ist seine Rückkehr nach Mecklenburg-Vorpommern mehr als ein sportliches Highlight – sie ist ein starkes Zeichen für die besondere Verbindung zwischen dem Ausnahmegolfer und dem Turnier.



Bernhard Langer

Championship Course als perfekte Bühne

Austragungsort ist der mehrfach ausgezeichnete WINSTONopen Course. Mit seinen anspruchsvollen Grüns und strategisch platzierten Bunkern stellt er selbst für einen Weltklassespieler wie Langer sowie die weiteren Topspieler im Feld eine echte Herausforderung dar.

Turnierdirektorin Stefanie Merchel betont die Bedeutung seiner Zusage: „Mit Bernhard Langer begrüßen wir nicht nur einen der erfolgreichsten Golfer aller Zeiten, sondern auch einen langjährigen Freund und Botschafter von WINSTONGolf. Seine Teilnahme ist für uns eine besondere Ehre und unterstreicht die Bedeutung der WINSTONGolf Senior Open als wichtiger Bestandteil der Legends Tour. Wir laden alle Golf Fans ein, diese Gelegenheit zu nutzen und Bernhard in der besonderen Atmosphäre unseres Turniers zu erleben.“

Aktuelle Updates gibt es auf www.winstongolf-senior-open.com

*„Ich fühle mich WINSTONGolf sehr verbunden“, erklärt Bernhard Langer.
„Als Botschafter der Anlage freue ich mich darauf, vor heimischen Fans zu spielen.
Der herausragende WINSTONopen erfordert ein präzises Spiel und taktisches Geschick – genau die Art von Golf, die ich liebe. Es wird ein spannendes und emotionales
Wochenende – natürlich auch für die Zuschauer!“*





schauinsland
reisen



Wüste trifft Wasserblick

Ras Al Khaimah: echt, entspannt und voller Überraschungen

Die Atmosphäre? Authentisch. Das Tempo? Deutlich ruhiger als in Dubai. Trotzdem gibt's viel zu sehen: historische Festungen, heiße Quellen, traditionelle Märkte und ein Hauch von 1001 Nacht. Wer das Besondere sucht, findet es hier – ohne großen Trubel.

DEIN REISEBÜRO FREUT SICH AUF DICH



ras al khaimah



DEIN SOMMER IN KREMMEN

bis Ende Juni: Spargel genießen im Spargelzelt und auf der Terrasse
jeden Di + Do „Spargel-Satt-Buffer“

Hofladen · Abenteuerspielplatz · Streicheltiere · Wohnmobilstellplatz

ab Ende Juni Sommerspeisekarte

Heidelbeeren, Pfifferlinge und Gutes aus der Region

täglich geöffnetes Restaurant mit Sonnenterrasse und Badespaß

Maislabyrinth · Heidelbeer-Selbstpflücke



VIER JAHRESZEITEN

SPARGELHOF KREMMEN



Der Spargel zieht sich bald zurück, doch weiter gehts ins Sommerglück!

In diesem kleinen Reim stecken zwei wichtige Hinweise:

1. Auch, wenn man wieder kaum glauben kann, wie schnell die Zeit verfliegt, so ist es doch real, das Ende der Spargelzeit ist nah. Daher solltet ihr euer Lieblingsgemüse jetzt unbedingt noch in allen erdenklichen Varianten genießen und die schöne Spargelzeit noch voll auskosten. Konkret endet die Saison bei uns am 26.6. mit dem letzten Spargelschmaus in unserem Zeltrestaurant, das letzte Spargel-Satt-Buffer bieten wir euch am 24.6. zum traditionellen Johanni-Tag.
2. Wir gehen nahtlos in den Sommer! Denn schon am 27.6. begrüßen wir euch mit einer herrlich-abwechslungsreichen sommerlichen Speisekarte mit unseren Heidelbeeren, knackigen Pfifferlingen und Spezialitäten aus unserer Region. Die eigentliche Spezialität unseres Sommers hier in Kremmen ist allerdings der tolle Badespaß auf der Terrasse unseres Restaurants. Hier können eure Kinder in Sichtweite ihrer Eltern plantschen und auf unseren Wasserrutschen Spaß haben, während ihr die gesellig-gemütliche Atmosphäre und eure Speisen in Ruhe genießt.

Urlaub auf dem Bauernhof gefällig?

Ob ihr euch nun als Tagesausflügler oder als Übernachtungsgäste im Camper auf den Weg zu uns macht, hier warten je nach Saison jede Menge besondere Erlebnisse einschließlich viel frischer Landluft auf euch. So freuen wir uns jetzt schon darauf, schon im Juli die Ernte unserer herrlichen Heidelbeeren beginnen zu können. Hierzu laden wir euch dann zu gegebener Zeit ebenfalls ein, denn die eigene Ernte schmeckt ja bekanntlich immer noch am besten... Für alle anderen ist natürlich unser beliebter Hofladen die richtige Adresse, hier bekommt ihr nicht nur erntefrische Heidelbeeren und saisonales Obst und Gemüse – nein auch hier gibt es viele Schätze aus unserer Region zu entdecken.

Erlebt unseren Hof mit seinen vielen Tieren, unsere Ziegen dürfen sogar in ihrem Gehege besucht und liebevoll gestreichelt werden. Tobt euch auf unserem großen Abenteuerspielplatz so richtig aus und entdeckt unser riesiges Maislabyrinth, aber Vorsicht, hier kann man sich wirklich ganz schön verirren!

Wir freuen uns jetzt schon auf den Sommer und auf euch, bis bald auf eurem Spargelhof Kremmen!



Groß - Ziethener Weg 2
16766 Kremmen · Tel. 033055 - 2080
täglich geöffnet
www.spargelhof-kremmen.de



Reise-News

Das „Who is Who“ der internationalen Kunstszene

Bei der 6. SYLT ART FAIR werden bis zum 14. September über 400 Kunstwerke der international renommiertesten zeitgenössischen Künstler*innen und spannender Newcomer*innen in der Neuen Bootshalle in List auf rund 600 qm gezeigt. Mit diesem Kunstprojekt wird Sylt im Sommer 2025 erneut zur Bühne der Kunst: Gezeigt werden Werke von internationalen Topstars der Kunst wie Gerhard Richter, Erwin Wurm, Tony Cragg, Bernar Venet, Otto Piene, Ai Weiwei, Max Ernst, Günther Uecker, Heinz Mack, Gottfried Helnwein, Julian Schnabel, Damien Hirst, David LaChapelle, Jeff Koons, Markus Lüpertz, Mel Ramos und Jiri Dokoupil sowie international aufstrebender Künstler*innen von Dieter Nuhr und Rita Sabo, über Dietmar Brixy, Ben Buechner und Juan Amador bis hin zu Gregory de la Haba und Felix Giesen. Organisiert wird die Sylt Art Fair von der Geuer & Geuer Art GmbH und dem artstar Verlag. Das Highlight: Die Ausstellung deckt ein breites Spektrum ab, von zeitgenössischer Kunst über Street Art bis hin zu Pop-Art. Jedes Jahr wird die Ausstellung durch eine Reihe von Wechselausstellungen ergänzt, sodass die Besucher stets eine neue und abwechslungsreiche Auswahl an Kunst erleben können. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei, und wer mit dem Auto kommt, findet direkt neben der Halle ausreichend kostenlose Parkplätze.

www.syltartfair.de



Foto: Oskar Lee

Anzeige



Sommeridylle

Die Sonne glitzert auf dem See, die Enten schaukeln träge auf den Wellen, rund herum herrscht eine herrliche Stille. Wer hierher kommt, erlebt Natur pur und perfekte Erholung. All dies bietet das Hotel Döllnsee.

Malerisch gelegen im Biosphärenreservat Schorfheide bietet das Hotel alles, was man für einen perfekten Urlaub braucht. Der klare Döllnsee lädt zum Schwimmen ein. Oder man nimmt sich eins der hauseigenen SUP-Boards oder Boote und lässt auf dem Wasser die Seele baumeln. Anschließend lässt es sich in einem Liegestuhl am Ufer mit Blick in die Baumwipfel ein bisschen träumen. Vielleicht von einem köstlichen Abendessen im hoteleigenen Restaurant (zur Auswahl steht der Raum „Cottage“ oder „Bibliothek“), wo nur regionale Köstlichkeiten auf den Tisch kommen. Für den kleinen Hunger empfiehlt sich ein Stück selbstgebackener Kuchen mit einer Kaffeespezialität auf der Terrasse. Wenn einmal das Wetter nicht ganz mitspielt, kann man es sich im 29 Grad warmen Indoor-

pool oder in der Seesauna gut gehen lassen. Empfehlenswert ist auch ein kleiner Ausflug nach Templin, die Bushaltestelle liegt direkt am Hotel. Bei der Rückkehr kann man sich auf die gemütlichen Zimmer und Suiten freuen und natürlich auf den herzlichen Empfang. Direktor Christopher Haan und sein Team geben einem zu jederzeit das Gefühl willkommen und auf besondere Weise in einem Zuhause auf Urlaubszeit zu sein.



Hotel Döllnsee GmbH & Co. KG
Döllnkrug 2, 17268 Templin;
Telefon: 039882 / 630;
www.doellnsee.de



App für die grünen Paradiese der Lausitz

Mit der neuen App „Grüne Paradiese“ des Europäischen Parkverbundes Lausitz können Besucher neun der bedeutendsten Parkanlagen, Gärten und Schlösser der deutschen und polnischen Lausitz per Smartphone oder Tablet individuell entdecken. Erlebbar sind der Schlosspark in Żagań, der Herzogliche Park Zatonie (Zielona Góra), die Pückler-Parks, der Muskauer Park in Bad Muskau/Łęknica, Schloss und Park Branitz, der Ostdeutsche Rosengarten Forst (Lausitz), der Rhododendronpark Kromlau, der Barockpark und das Schloss Neschwitz, Park und Schloss Altdöbern sowie der Schlosspark Pförten/Brody.

www.parkverbund.eu

Condor baut Präsenz am BER aus

Condor stockt im Winterflugplan 2025/2026 das Flugangebot ab BER deutlich auf. Die deutsche Fluggesellschaft verbindet Berlin Brandenburg ab dem 3. November zweimal täglich mit Dubai (bisher einmal pro Tag). Zeitgleich wird die Route BER – Frankfurt am Main ausgebaut und steht dann dreimal täglich (aktuell zweimal täglich) im Flugplan der Airline. Den ägyptischen Badeort Hurghada steuert Condor in der kommenden Wintersaison einmal täglich an. Condor fliegt damit im Winter 2025/2026 sechsmal täglich bzw. 42-mal pro Woche vom BER. Via Dubai haben Reisende durch das Codeshare-Agreement mit Emirates sowie die Interline-Kooperation mit flydubai Weiterflugmöglichkeiten zu zahlreichen touristischen Zielen in Asien, Afrika und nach Australien.

www.ber.berlin-airport.de



Foto: Annika Bauer / Flughafen Berlin Brandenburg

Brandenburg-Tag 2025

Die Rolandstadt in der Prignitz ist zu jeder Zeit eine Reise wert, aber vom 12. bis zum 14. September gibt es noch einen Grund mehr. Dann verwandelt sich Perleberg in den Mittelpunkt des kulturellen Lebens Brandenburgs. Unter dem Motto „Perlenpracht Mitgemacht“ wird der Brandenburg-Tag erstmals drei Tage lang gefeiert und offeriert ein vielfältiges Programm. So treten über 400 Künstler auf sieben Bühnen auf. Zugleich bietet das Fest auch eine Plattform für regionale Akteure aus Wirtschaft, Tourismus und Kultur. Der Brandenburg-Tag findet seit 2004 zweijährlich in einer der Städte Brandenburgs statt.

www.stadt-perleberg.de

EIN SOMMER VOLLER MÖGLICHKEITEN

Jetzt im Handel
oder versandkostenfrei:
tip-berlin.de/sommer



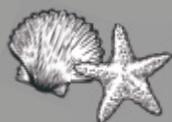
tipBerlin

Sonne, Sand und eine frische Brise



Ostseebad Kühlungsborn!

Ihr Urlaub
in der ersten
Adresse



Der Sommer an der Ostseeküste Mecklenburg lockt mit endlosen Stränden, frischer Seeluft und maritimem Flair. Neben der idyllischen Natur bietet die Region ein vielfältiges musikalisches und kulturelles Programm zwischen Sandstrand und Backsteingotik, das unvergessliche Urlaubserlebnisse schafft.

Am 12. Juli gibt es im Ostseebad Boltenhagen das musikalische Highlight des Sommers: „Schlager am Meer“. Comedian Leif Tennemann führt durch das abwechslungsreiche Programm. Zu Live-Auftritten kann man in der Ostseelounge barfuß im Sand tanzen, den Sommer genießen und sich von der Musik verzauern lassen. Der Eintritt zu diesem Open-Air-Event ist frei.

SEA & SAND Festival 2025 in Kühlungsborn

Vom 17. bis zum 20. Juli verwandelt sich der Strand von Kühlungsborn in eine einzigartige Bühne für das SEA & SAND Festival – ein Erlebnis für alle Sinne, das den perfekten Mix aus entspanntem Beach-Vibe und elektrisierender Partynacht bietet. Direkt am Wasser gelegen, mitten im Sand, verschmelzen bei dem jährlich stattfindendem Festival Musik, Strand und Sommerfeeling zu einem Erlebnis, das in seinesgleichen sucht. Man kann sich an vier Tagen auf chillige Chillout-Beats, elektronische Musik und Live Clubbing freuen – mit den Füßen im Sand und dem Blick auf das Meer. Weitere Sommer Highlights in Kühlungsborn: das Kühlungsborner Sommerspektakel (25.-27.07.); Kühlungsborn rockt (01./02.08.), das Ostsee Open Air (15./16.08.) und das Hafenfest (29.-31.08.).

Die St.-Georgen-Kirche
der Hansestadt Wismar

Foto: TMVGänsicke



Theatersommer in Wismar

In der Hansestadt Wismar vom 4. Juli bis zum 9. August in der St.-Georgen-Kirche „Die Dreigroschenoper“ von Bertholt Brecht aufgeführt. Regisseur Holger Mahlich verspricht ein mitreißendes Stück mit verrückten Figuren. Der Theatersommer St. Georgen hat sich seit 2019 als bedeutendes Kulturprojekt etabliert und bietet auch 2025 wieder ein hochwertiges Theatererlebnis in einer der schönsten Spielstätten Norddeutschlands.

Neue barrierefreie Infrastruktur und Freizeitangebote an der Wohlenberger Wiek

An der Mecklenburgischen Ostseeküste zwischen Lübeck und Wismar wurde kürzlich eine neue „KAYOKOMAT“-Station am Wohlenberger Strand eröffnet. Damit ist nun in der Wismarbucht die einfache Ausleihe von Kajaks und Stand-up Paddling-Boards möglich: Nach der Buchung und Zahlung per Handy kann das Kajak oder Board samt Schwimmweste und Paddel entnommen werden. Die Mietstation ist rund um die Uhr geöffnet. Vom Strand an der Wohlenberger Wiek aus kann man z. B. Richtung Westen starten, entlang der Steilküste bis zum Naturschutzgebiet Tarnewitzer Huk fahren und nach etwa einer Stunde frische Fischbrötchen am Yachthafen „Weiße Wiek“ genießen. Für alle zugänglich ist nun auch der Ostseestrand in Klütz: Ein neu errichteter, 60 Meter langer Holzsteg erleichtert

den Zugang zum Strand. Noch näher ans Wasser geht es dank einer rutschfesten Mattenverlängerung barrierefrei und sicher bis zur Wasserkante. Ein echtes Highlight vor Ort ist der neue Strandrollstuhl. Dieser steht kostenlos zur Verfügung – seewasserfest, leicht zu handhaben und mit besonders niedriger Sitzhöhe zum Muscheln sammeln, die Füße ins Wasser tauchen oder einfach den Moment genießen: für unvergessliche Strandtage ohne Hindernisse.

von Tina Feix ■

www.ostseeferien.de



Ihr Lifestyle-Resort ★★★★★
SCHLOSSGUT GROSS SCHWANSEE AN DER OSTSEE FREUT SICH AUF SIE



schlossgut gross schwansee
Schloss · Lifestyle · Ostsee

Weitere Informationen zu
uns erhalten Sie unter:

schlossgut gross schwansee
Dornier Immobilien Holding GmbH & Co.KG

Am Park 1 · 23942 Gross Schwansee
Tel: +49 38827 8848-0



info@schwansee.de
www.schwansee.de

Nahe
Sehnsuchts-
orte

Die Birnen von Ribbeck

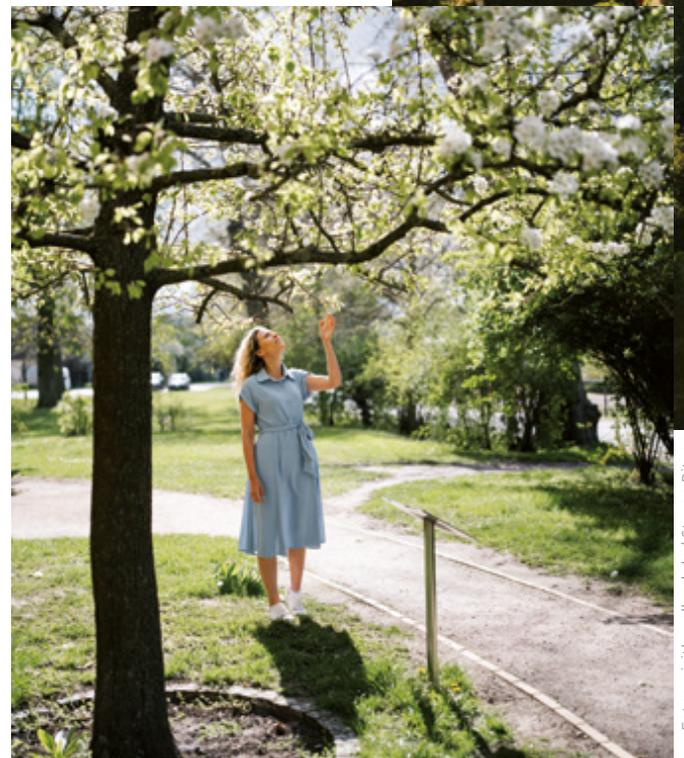
„Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland, ein Birnbaum
in seinem Garten stand ...“ Theodor Fontanes Gedicht über
den großzügigen Adligen hat das Dorf berühmt gemacht.
Die Birne ist hier allgegenwärtig.

Ribbeck liegt 30 Kilometer westlich von Berlin an der Bundes-
straße 5 nach Hamburg. Der kleine Ort im Havelland ist be-
quem mit Bahn und Bus zu erreichen, auch PKW-Parkplätze gibt
es. Praktisch und klimafreundlich ist der Tourismus-Bus, der bis
zum 2. November an den Wochenenden die touristischen Ziele
im westlichen Havelland verbindet. Kaum in Ribbeck angekom-
men, schiebt sich das neobarocke Schloss im historischen Dorf-
kern selbstbewusst ins Blickfeld. Hier, wo einst die von Ribbecks
lebten, lädt heute ein vielgelobtes Restaurant ein, auf dessen
Speisekarte die Birne immer wieder eine Hauptrolle bekommt.
Das komplett sanierte Schloss ist längst ein kulturhistorisches
Zentrum des Havellandes. Hier können sich Besucher über die
Reiseregion informieren, es gibt das Fontane-Museum und ein
umfangreiches Veranstaltungsprogramm. So gehört das Schloss
zu den traditionellen Spielstätten der Havelländischen Musik-
festspiele und der Schlossfestspiele Ribbeck, hinzu kommen
Theateraufführungen, Lesungen, Konzerte und Hochzeiten.

Nun wird es Zeit für einen Bummel durch den Schlossgarten
und die Suche nach dem berühmten Birnbaum, den es wirklich
gab. Er stand an der Kirche, deren Ursprünge bis ins 13. Jahr-
hundert zurückreichen, direkt über der Gruft der Familie von
Ribbeck. Im Jahr 1911 fiel er einem Sturm zum Opfer. Der Ori-
ginalstumpf des Stammes steht noch immer in der Kirche. In den
1970er Jahren wurde ein Birnbaum nachgepflanzt. Da der unter
den erwarteten Erträgen blieb, kam zur Jahrtausendwende der
Birnbaum in die Erde, der noch heute neben der Kirche steht.

Viele Birnbäume verschiedenster Sorten – darunter auch alte
– wachsen im Birngarten, der 2006 im Rahmen der Landes-
gartenschau in Ribbeck angelegt wurde. Erneut populär wurde
er zwei Jahre später, als der damalige Ministerpräsident Bran-
denburgs, Matthias Platzeck, einen Birnbaum pflanzte und sei-
ne Amtskollegen ermunterte, es ihm gleich zu tun, denn es sei
doch eine gute Idee, „ganz Deutschland in einem Garten zu
vereinen, der wächst und gedeiht.“ Sie kamen alle und pflanzen-
ten: 16 Bäume aus 16 Bundesländern.

Nach so viel Entdeckungen und Erkundungen rund um die Bir-
ne wird es Zeit zum Einkehren. Keine einfache Entscheidung,
denn entgegen dem allgemeinen Trend offeriert Ribbeck meh-
rere gastronomische Verlockungen und die haben – Sie ahnen
es – immer irgendwie mit Birnen zu tun. Da ist gleich neben



Dieser Birnbaum neben der Kirche in Ribbeck hat einen sehr berühmten Vorgänger



Ribbeck ohne Birnen ist wie Fontane ohne Wanderungen – einfach unmöglich



der Kirche Frau Wesches Waschhaus Café in der „Alten Brennerei Ribbeck“, in der Inhaberin Marina Wesche ihre Gäste begrüßt. Und dann diese üppigen Birnentorten mit ihren vielen verschiedenen Schichten. Widerstand zwecklos - einfach an einem der Holztische Platz nehmen und genießen. Wer es schlichter mag: Es gibt auch Birnenkuchen. Für Genießer und Genießerinnen hält sie in ihrem Naschmarkt allerlei regionaler Spezialitäten bereit, besonders zu empfehlen: die Essige.

Gerade sitzen ist in der Alte Schule mit der charakterisierenden Adresse „Am Birnbaum 3“ Pflicht, denn das einstige Klassenzimmer der Dorfschule führt zurück in längst vergangene Zeiten. Klassenarbeiten werden nicht angesagt, wohl aber die Möglichkeit, den Raum für Klassentreffen oder Zeugnisübergaben zu mieten. Hinzu kommt ein Kramladen mit Büchern und Erzeugnissen aus der Region. Wie in Zeiten Fontanes fühlt sich der Gast im Café, das bereits zum Frühstück öffnet. Bei schönem Wetter lädt der Garten direkt am Gutsanger mit Blick auf Schloss und Kirche ein. Das Restaurant La Dolce Vita bringt italienisches Lebensgefühl mit einem Hauch à la Fontane ins Havelland, im Sommer pur zu erleben auf der Terrasse.

Ribbeck hat das Zeug für einen Lustwecker auf noch mehr Havelland, das mit seiner weiten Natur in stiller Gelassenheit, dem sanften Lauf der Havel, den Seen und den märkischen Ortschaften lockt. Wer mit dem Fahrrad unterwegs ist, kann

von Ribbeck aus auf dem Fontane-Radweg bis Caputh fahren – eine Tour, in der die Stille zum Erlebnis werden kann.

Ganz neu in Ribbeck: Das Zuhausegefühl – ein Zauberort für alle, die gern stöbern und das Besondere lieben. Kleine Möbel, Deko und Geschenke, entdeckt und gesammelt auf Flohmärkten in Frankreich, Belgien und Dänemark. Der französisch-skandinavische Vintage-Stil ist so gemütlich, dass man am liebsten bleiben möchte. Kein Problem – es gibt Kaffee, Kuchen und im Sommer einen idyllischen Gartenplatz unter alten Eichen. Einfach sitzen bleiben? Eine gute Idee, denn gerade an warmen Sommerabenden ist es besonders schön in Ribbeck, wenn die meisten Besucher den kleinen Ort verlassen haben. Wer genauinhört, kann vom Kirchhof her den alten Ribbeck, dessen reales Vorbild Hans Georg von Ribbeck (1689–1759) war, flüstern hören: „Wiste‘ne Beer?“

von Brigitte Menge ■

.....- - - - -

Noch mehr Havelland unter:
www.visithavelland.de/ribbeck-im-havelland
www.havelbus.de
www.vonribbeck.de
www.schlossribbeck.de
www.havelwasser.com
www.waschhaus-ribbeck.de
www.zuhausegefuehl.com

Ausgezeichnete Atmosphäre

Große Freude an der Ostseeküste: Das schlossgut gross schwansee wurde am 26. Mai 2025 mit dem Titel „TOP Arbeitgeber 2025“ in der Kategorie „Hotellerie“ ausgezeichnet. Die renommierte Auszeichnung würdigt Unternehmen, die sich in besonderer Weise für ihre Mitarbeitenden einsetzen – mit echter Wertschätzung, guter Führung und einem Arbeitsumfeld, das inspiriert.

Initiiert wurde die Studie von der Busche Verlagsgesellschaft mbH in Zusammenarbeit mit der staatlichen Dualen Hochschule Baden-Württemberg Ravensburg. Grundlage war eine bundesweite, wissenschaftlich begleitete Online-Befragung von Beschäftigten im Gastgewerbe – darunter Auszubildende, Fach- und Führungskräfte. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage: Wo fühlen sich Mitarbeitende wirklich wohl? Das schlossgut gross schwansee gehört laut Auswertung zu den besten Arbeitgebern des Landes. Dass sich das Team hier wohlfühlt, ist spürbar – nicht nur intern, sondern auch für die Gäste, denn gelebte Zufriedenheit ist spürbar. Herzlichkeit, Engagement und ein starkes Miteinander prägen den Alltag im Hotel – und machen es zu einem besonderen Ort, an dem Menschen gerne arbeiten und Gäste sich willkommen fühlen. Die Geschäftsführende Direktorin Janet Schroeder führt das Haus seit fünf Jahren mit großer Hingabe, einem feinen Gespür für Menschen und dem festen Glauben daran, dass ein starkes Team der Schlüssel zum Erfolg ist. „Wenn unsere Mitarbeitenden sich gesehen und unterstützt fühlen, dann entsteht eine besondere Energie – und genau das spüren auch unsere Gäste“, so Janet Schroeder.

Inmitten unberührter Natur, nur wenige Schritte von der Ostsee entfernt, bietet das Haus 63 liebevoll gestaltete Zimmer und Suiten, kulinarischen Hochgenuss im „Schlossrestaurant 1745“ und vor allem eines: ein starkes Team mit Leidenschaft für Gastfreundschaft. Immer wieder loben Gäste den aufmerksamen Service, die herzliche Atmosphäre und das authentische Miteinander im Haus. Damit Mitarbeitende sich entfalten können, setzt Janet Schroeder auf persönliche Entwicklung, offene Kommunikation und echte Fürsorge. Individuelle Lebenssituationen, Care-Verpflichtungen und familiäre Bedürfnisse werden ebenso berücksichtigt wie berufliche Perspektiven. Auch 12 Mitarbeiterwohnungen in direkter Nähe tragen dazu bei, dass Arbeiten und Leben im Schlossgut in positivem Einklang stehen. Bereits zuvor wurde das Haus von der DEHOGA als „TOP Ausbildungsbetrieb“ ausgezeichnet – die Förderung junger Talente ist ein Herzensthema der Geschäftsführenden Direktorin.

von Marie Weiß ■

www.schwansee.de/service.html#karriere
www.schwansee.de



Die Geschäftsführende Direktorin des schlossgut gross schwansee Janet Schroeder nahm die Auszeichnung entgegen



Fotos: schlossgut gross schwansee



Historischer Charme

Mein erster Weg, nachdem die Mauer gefallen war, führte mich nach Usedom. Meine Oma hatte mir immer davon vorgeschwärmt wie sie auf dem Motorrad mit meinem Opa nach Heringsdorf und Ahlbeck gefahren ist und dort glückliche Tage verbracht hat.

Also war ich neugierig – und was soll ich sagen, ich habe mich damals ein bisschen verliebt in diese Insel und komme immer wieder. Bei meinem letzten Besuch war ich in einer prachtvollen Jugendstilvilla, die sich bei allem modernen Komfort, trotzdem den Charme der glanzvollen Kaiserzeit bewahrt hat – und vielleicht waren hier früher sogar meine Großeltern zu Gast im schönen Strandhotel Ahlbeck.

Am Ende der Promenade der Kaiserbäder thront das Strandhotel Ahlbeck, mittendrin, aber dennoch ruhig gelegen und nur ein paar Schritte von der Ostsee entfernt. Von den Balkonen zur Meerseite hat man einen herrlichen Blick aufs Meer. Das Haus besteht aus zwei Teilen: dem Neubau und dem alten Gebäudeteil aus der Jahrhundertwende. Die um 1900 erbaute Villa bezaubert mit ge-

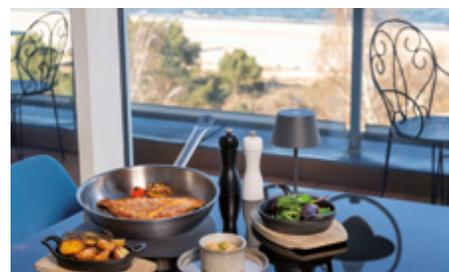
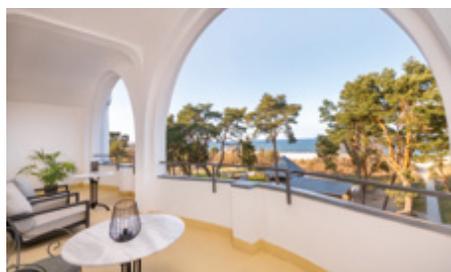
schwungenen Stuckverzierungen und kunstvollen Ornamenten. Meine Tochter und ich sind im historischen Teil, oben unterm Dach, untergebracht. Das Apartment hat eine bezaubernde Aussicht, ist gemütlich und luxuriös zugleich. Wir fühlen uns gleich wohl und wollen fast gar nicht raus, was schade wäre, denn zum einen wartet der unendliche Strand und die schöne Promenade auf uns und zum anderen ein weiteres Highlight des Hotels: Das 30 Meter über dem Meeresspiegel und somit höchst gelegene Restaurant der Insel „Prime“ mit seiner einzigartigen Bar. Hier empfängt uns der Hausherr selbst, General Manager Wolfgang Kröger, und zeigt uns stolz den atemberaubenden Blick auf das Meer und die drei Kaiserbäder. Anschließend genießen wir ein köstliches Essen in guter Gesellschaft mit einem Absacker auf der Panorama Terrasse. Morgens

nehmen wir hier nach einem erfrischendem Sprung in den hoteleigenen Pool das Frühstück ein. Neben all den leckeren Köstlichkeiten fällt besonders die Herzlichkeit des Hotel Teams auf, das unter der Leitung ihres Chefs versucht, uns, aber auch den anderen Gästen, jeden Wunsch von den Augen abzulesen. Und in welchem Hotel backt und serviert der Direktor höchstpersönlich frische Waffeln im PRIME Strandcafé an der Promenade?

Wir werden natürlich wiederkommen, denn wie eingangs schon erwähnt, bin ich ich, und jetzt auch meine Tochter, ein bisschen verliebt in diesen schönen Ort.

von Martina Reckermann ■

.....
www.strandhotelahlbeck.com
www.kaiserbaeder-auf-usedom.de



Exklusiver Rückzugsort

Während des Sommermärchens 2006 logierte die Deutsche Fußball Nationalmannschaft hier. 2015 wurde das Haus in Patrick Hellmann Schlosshotel umbenannt und wurde nach Wünschen des Modedesigners umgestaltet. Nach dem plötzlichen Tod Hellmanns schien die Zukunft des Hotels ungewiss. Nun startet das Kleinod in eine neue Zukunft als Schlosshotel Berlin.

Im April eröffnete das nun von der GCH Hotel Group geführte Haus die Saison und präsentierte die exquisite Karte des CATALINA Restaurants sowie ihre engagierten Gastgeber. „CATALINA ist nicht nur ein Restaurant, sondern ein Statement – stilvoll, genussvoll und unverwechselbar“, erklärte Küchenchef Davide Florio. So präsentiert die neue Karte als Starter beispielsweise ein Rinder Tartar mit Carasau-Brot (aus Sardinien), Spiegel Wachtel und schwarzem Sommertrüffel. Raffinesse bieten die Main Dishes wie zum Beispiel das Risotto mit gebratener Garnele, grünem Spargel und geröstete Mandeln. Als Dessert empfiehlt sich ein Vanille semifreddo mit Rhabarberkompott. Alles köstlich und sehr zu empfehlen.

Das Team wird von Olivia Meisner, der Resident Managerin des Schlosshotels, und Küchenchef Davide Florio geleitet. Olivia Meisner bringt internationale Expertise aus renommierten Hotelketten mit und vereint exzellentes Hospitality-Management mit einer Passion für außergewöhnliche Gästemomente. Davide Florio begeistert mit seiner kosmopolitischen Karriere,



Olivia Meisner und Davide Florio

Fotos: GCH Hotel Group

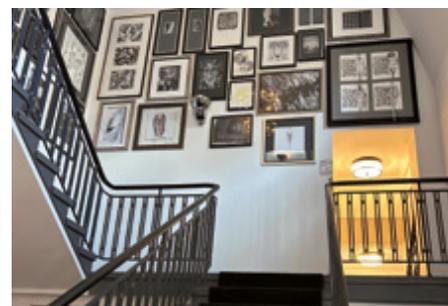
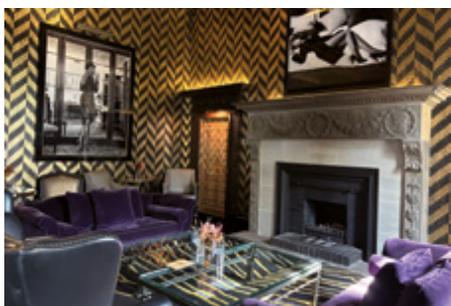
die ihn durch die italienische Sterne-Hotelrie und hochklassige Restaurants in Berlin führte. Seine kulinarische Handschrift vereint globale Einflüsse, handwerkliche Perfektion und zeitgemäßen Genuss - zuletzt im italienischen Restaurant MEDINIS im China Club Berlin.

Für Feste jeglicher Art, wie z. B. einer Hochzeit bietet das idyllische Hideaway beste Voraussetzungen. Nur allein die herrliche Terrasse mit dem angrenzenden Eventraum ist fast eine neue Hochzeit wert. Für die Planung steht eine kompetente Eventmanagerin bereit.

Der kleine Rückzugsort im Grünen kann aber auch bei einem Barbecue, Frühstück oder Dinner genossen werden. Neben den kulinarischen bietet das Hotel auch künstlerische Genüsse. Das geschichtsträchtige Gebäude verzaubert die (Hotel)Gäste mit dem von Patrick Hellmann gestaltetem Interieur und inspirierenden Kunstwerken.

von Martina Reckermann ■

www.schlosshotelberlin.com



Fotos: mr



bäckerei
exner
Echtes Handwerk seit 1928.

Karriere bei Bäckerei Exner

Die Bäckerei Exner ist ein traditionsreiches Familienunternehmen, das seit vielen Jahren für Qualität, Frische und Leidenschaft im Bäckereihandwerk steht. Wenn Sie auf der Suche nach einem spannenden Job in einem freundlichen Team sind, sind Sie bei uns genau richtig!

Wir bieten vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten in den Bereichen Verkauf, Backstube, Logistik, Haustechnik und Verwaltung. Egal, ob Sie Berufseinsteiger sind oder bereits Erfahrung haben – bei Exner finden Sie die passende Stelle.



Deine Ausbildung

Wenn du Leidenschaft für das Bäckereihandwerk hast und gerne in einem traditionsbewussten Unternehmen arbeiten möchtest, freuen wir uns auf deine Bewerbung! Werde Teil unseres Teams und gestalte gemeinsam mit uns den Geschmack von morgen.

Ausbildungsberufe:

Bäckereifachverkäufer (m/w/d)

Bäcker (m/w/d)

Konditor (m/w/d)

Systemgastronom (m/w/d)

Ausbildungsgehalt:

1100 € im 1. Lehrjahr

1200 € im 2. Lehrjahr

1300 € im 3. Lehrjahr

Vorteile und Benefits - ein kleiner Auszug

Verkauf

- bis zu 18 € /h (je nach Qualifikation)
- Überstundenzuschläge: 50 %
- Sonn,- & Feiertagszuschläge: 110 %
- 50% Mitarbeiterrabatt
- Aufstiegsmöglichkeiten u.v.m

Produktion Bäcker (m/w/d)

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- Zulagen für Nacht- (25%), Sonn- (50%) und Feiertagsarbeit (110%)
- 50% Mitarbeiterrabatt
- Dienstkleidung inkl. Reinigungsservice



Weitere Informationen und alle Stellenangebote finden Sie unter: www.baeckereiexner.de.

oder in der Bäckerei Exner Genuss App:



DEINE NEUE GENUSS APP

vorbestellen exklusive Rabatte
Kundenkarte Punkte sammeln

+3% Rabatt
Beim Bezahlen per App.



Kerb Food Hall am Potsdamer Platz



Foto: Brigitte Menge

Käse am Fließband, neu gedachte und gemachte indische Küche, würzige Aromen direkt aus den Souks Marokkos ... Nach den „Seven Dials Markets“ im Londoner Covent Garden startete nun das Gastro-Unternehmen Kerb im ehemaligen Kino CineStar IMAX am Potsdamer Platz eine Food Hall für zwölf unabhängige Food-Konzepte. Auf zwei Etagen und rund 2200 Quadratmetern entstand eine Plattform für kreative Gastronomie, kulinarische Vielfalt und Community. Geöffnet ist täglich von 12 bis 23 Uhr.

www.kerbberlin.de

Sphere: Tim Raue im Fernsehturm

Kulinarik auf der Spitze: Mit der Eröffnung des neuen Restaurants Spere auf 207 Metern Höhe findet die gastronomische Neuausrichtung des Fernsehturms ihren Höhepunkt – konzipiert und umgesetzt von Tim Raue. Das kulinarische Konzept im höchsten Restaurant Deutschlands vereint Klassiker der Berliner und Brandenburger Küche mit der typischen Tim Raue Aromenwelt aus Süße, Säure und Schärfe. Neben Frühstück und kleinen Speisen können Gäste zwischen À-la-carte-Angeboten und mehrgängigen Menüs wählen. Eine einzigartige Besonderheit ist das Rotieren des Restaurants, das sich zweimal pro Stunde um 360 Grad dreht.

www.tv-turm.de



Foto: Nils Hasenau

Tim Raue

Genuss-Zeit

Neuer Hofladen



Foto: Brigitte Menge

Neu eröffnet hat der Hofladen der Agrargenossenschaft Groß Machnow an der Mittenwalder Straße in Rangsdorf, Ortsteil Groß Machnow. Angeboten werden eigene Erzeugnisse und Produkte aus der Region, erntefrisch, ohne Zwischenhändler und lange Transportwege. Das Sortiment ist umfangreich: Kartoffeln, Weizen-, Roggen- und Dinkelmehl – gemahlen in der Mühle Steinmeyer in Luckenwalde –, Backmischungen, kalt gepresste Öle aus der Kleinen Ölerei in Rangsdorf, Fleisch- und Wurstspezialitäten. Zum Sortiment gehören zudem Obst und Gemüse der Saison, Eier, Sanddornspezialitäten, Milchprodukte,

Fruchtaufstriche und natürlich Honig. Die Imker stellen ihre Völker gern auf die Blühstreifen der Felder der Groß Machnower Agrargenossenschaft.

www.ag-gm.de

Lunch wie bei Oma

An jedem zweiten Sonntag im Monat lädt das Restaurant CHIARO im Hotel de Rome von 13 bis 17 Uhr zum genussvollen Mittagstisch ein. Bei schönem Wetter wird das Menü im idyllischen CHIARO Secret Garten unter freiem Himmel serviert – ein Sonntagslunch, der nach Familie, Sonne und Dolce Vita schmeckt. Pranzo della Nonna – Omas Mittagessen bedeutet hier: gemeinsam genießen, teilen, lachen und sich im familiären Beisammensein wie zu Hause fühlen. Die Gerichte rufen die Erinnerungen an den Duft aus Omas Küche wach, liebevoll, hausgemacht und voller Geschmack.

Reservierung: chiaro.berlin@roccofortehotels.com

Die Welt der asiatischen Aromen

China, Japan oder Indonesien? Einmal alles bitte. Die Berliner Gewürzmanufaktur Pot & Pepper erweitert ihr Sortiment um eine neue Serie asiatischer Gewürzmischungen. Unter dem Namen „Zauber der asiatischen Gewürze“ gibt es vier ausgewählte Mischungen als Set, die die Vielfalt und Authentizität Asiens nach Hause bringen. Das Erfolgsrezept des Genuss-Unternehmens liegt in der sorgfältigen Auswahl und Verarbeitung von Gewürzen und Kräutern und im breiten Angebot. Das Sortiment umfasst mittlerweile über 200 Kräuter und Gewürze, 81 Gewürzmischungen, darunter viele Currys, 20 Chili-Arten, 16 verschiedene Salze und 18 Pfeffersorten aus den besten Anbaugebieten der Welt.

www.potundpepper.de



Foto: Selina Schrader

Koscheres Streetfood-Festival

Der Hof der Neuen Synagoge in der Oranienburger Straße 28-31 wird am 6. Juli zum Schauplatz des 4. Koscheren Streetfood-Festivals. 35 Stände geben kulinarische Einblicke. Aktuell im Trend: experimentierfreudige israelische Gerichte, die traditionelle Rezepte mit modernen Elementen kombinieren. Besonders beliebt sind Fusion-Küche, vegane Alternativen und kreative Neuinterpretationen klassischer Speisen. Der Eintritt ist frei, auch die kulturellen Programmpunkte sind purer Genuss. Shlomit Tripp und ihr Puppentheater sowie der artgerechte Streichelzoo richten sich an jüngere Besucher, während u.a. eine Comedyshow, Jazz-Bands und DJ Eyal Alt und Jung begeistern werden.

www.juedische-kulturtage.org



Foto: Boaz Arad

Regionalität und Saisonalität

Neu eröffnet hat Reuners Hofgarten im idyllischen Spreewald-Dorf Schlepzig, das zweite Restaurant der Zossener Gastronomen- und Hotelier-Familie. Hier wie dort setzen die Reuners auf Regionalität und Saisonalität, um ihren Gästen eine authentische, frische und unverfälschte Küche zu bieten. Christian Reuner hat bei den ganz Großen gelernt und gekocht und kehrte in seine Heimat zurück, um den elterlichen Gasthof im Museumsdorf Glashütte weiterzuführen. Der Hofgarten in Schlepzig ist Teil des Stork Clubs, Deutschlands erster Roggen-Whisky-Destillerie, auch einige der Gerichte flirteten mit den Whisky-Spezialitäten.

www.reuners-hofgarten.de



Foto: Reuners Hofgarten

Adlon Champagner Brunch

Wer sich den Mix aus ausgedehntem Luxusfrühstück und Lunch-Kulinarik öfter gönnen möchte, hat jeden letzten Sonntag im Monat im Hotel Adlon Kempinski von 11.30 bis 14.30 Uhr in der Brasserie Quarré Gelegenheit, die thematisch jeweils wechselnden Büffets des Adlon Champagner Brunch ausgiebig zu verkosten. (169 EUR pro Person inklusive Champagner aus dem Hause Taittinger, Rot- und Weißwein, Bier, Softgetränke sowie Kaffee- und Teespezialitäten). Nächste Termine: 29. Juni, 27. Juli und 31. August.

Reservierungen unter: restaurants.adlon@kempinski.com

Foto: Hotel Adlon Kempinski



Willkommen zum Champagner Brunch im Adlon

Thaimarkt an neuem Standort

Das Streetfood-Erlebnis unter freiem Himmel empfängt seine Gäste jetzt in der Württembergischen Straße 1. Notwendig wurde der Umzug zum Schutz der Natur im Preußenpark. Currys, Papaya Salat, Chilinudeln, Buddha Bowl & Co. gibt's bis Ende September samstags und sonntags zwischen 11 und 20 Uhr. Seinen Stammplatz soll der Markt dann erst im nächsten Jahr auf den Gehwegen der Barstraße südlich des Fehrbelliner Platzes bekommen.

www.thaipark.de



Foto: ThaiPark-Berlin

Streetfood-Party-Saison

Nach dem gelungenen Start des Bite Club Streetfood-Marktes im Mai stehen mit dem 11. Juli und 8. August zwei weitere Termine fest. Das Gelände um die Arena Berlin und das Badeschiff am Treptower Ufer der Spree werden dann zu einem Open Air-Food-Festival mit Livemusik und DJs. Streetfood-Wagen, Bars und das legendäre Wein-Deck sorgen für die Gäste auf diesem besonderen Event. „Der Bite Club bietet vielen kleinen Unternehmen die Chance, ohne großes Invest ihr Angebot zu testen“, erklärt Gründerin Miranda Zahedieh, die talentierte Newcomer und kulinarische Größen der Streetfood-Szene zusammenbringt.

www.biteclub.de



Foto: Julia Zoool

Open Air-Food-Festival mit Livemusik am Spreeufer



Foto: Kenneth Scott

Miranda Zahedieh, Gründerin des Bite Club

Genussreiche Eventreihe

Neu eröffnet ist das Studio32 Berlin-Kreuzberg, das Profis aus der Gastronomie, Unternehmen aus der Food- und Getränke-Branche, Lieferanten und Gäste, die Gutes zu schätzen wissen, vereint. Der Start der kleinen Messe, die das Team vom Bonvivant Cocktail Bistro mit langjährigen Partnern aus der Branche veranstaltete, kam so gut an, dass daraus eine Reihe entstehen wird. Unter dem Titel „State of Art“ versammelt das Bonvivant Cocktail Bistro nun in unregelmäßigen Abständen Größen der weitverzweigten Food-Branche und der Berliner Gastro-Szene, die ihre neusten Kreationen präsentieren. Auf 201 Quadratmetern verwandelt sich das Studio32 Berlin-Kreuzberg dann in ein Messegelände mit lässigem Streetfood-Markt-Charakter. Der Fokus liegt zukünftig auf den Produkten.
<https://studio32.berlin>



Foto: Sarah Schlopsnies

Echtes Mexiko in der City West



Foto: Felix Kroll

Seit letztem Jahr beweist das Restaurant Comedor, dass die authentische mexikanische Küche mit den kulinarischen Hochburgen Frankreich und Italien locker mithalten kann. Nun bietet Küchenchef und Inhaber Raúl Oliver Arriaga ab sofort auch Lunch an. Serviert werden traditionelle Tacos, die in der hauseigenen Taqueria selbstgemacht werden und individuell nach eigener Vorliebe gestaltet werden.
www.comedor.berlin

German Rum Festival

Das German Rum Festival zählt zu den größten Messen im Bereich Rum, Rhum & Cachaça weltweit. Kenner und Neueinsteiger ab 18 Jahren können am letzten August-Wochenende im STATI-ON alles vom Zuckerrohr bis zur fertigen Spirituose erfahren und natürlich auch probieren. Bei den Tastings und Masterclasses geht es um den Geschmack der verschiedensten Sorten Rum, aber auch um Herstellungsprozesse, Fassreifung und ökologische Themen. Fragen beantworten Master Blender, Destillateure und Rumexperten vor Ort.
www.rumfest-berlin.de

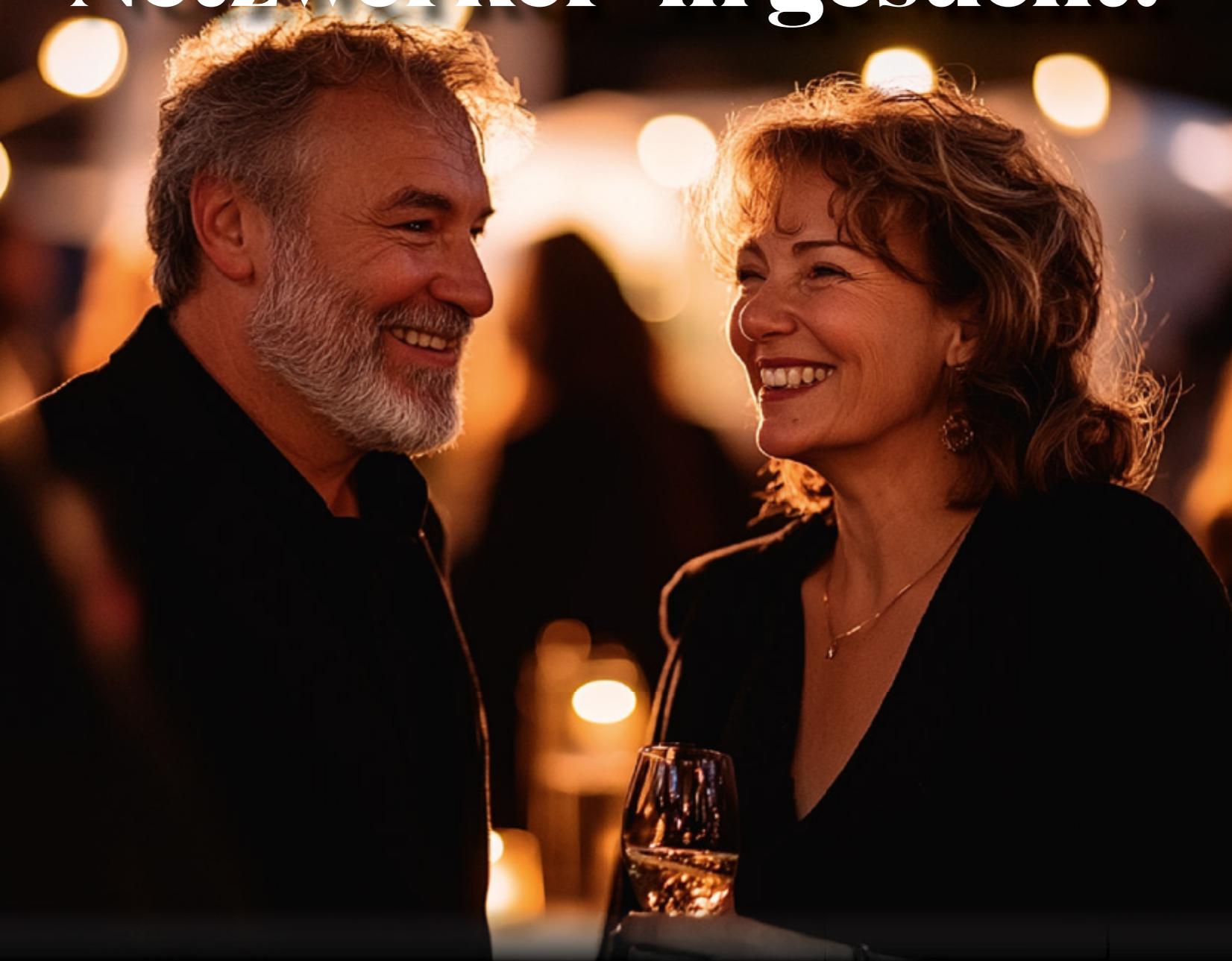
Österreich: Partner der Berlin Food Week

Vom 6. bis zum 12. Oktober 2025 findet die diesjährige Berlin Food Week statt. Deutschlands größtes Food-Festival feiert seine elfte Ausgabe mit zahlreichen Veranstaltungen im ganzen Stadtgebiet. Länderpartner ist das Nachbarland Österreich. Alle neun Bundesländer sind mit besonderen Events vertreten und laden dazu ein, kulinarische Vielfalt zu entdecken. Österreichs Genuss-erlebnisse haben 1.000 Facetten, aber nur eine Hauptzutat – die atemberaubende Natur. Die Gäste des Festivals entdecken, wie diese einzigartige Verbindung von Geschmack und Natur auf dem Teller schmeckt und erleben die Originale Österreichs, die weit über die bekannten Klassiker hinausgehen. Ein Vorgeschmack: Figl Müller aus Wien bringt mit Brioche und Brösel eine moderne Interpretation des Originals in die Hauptstadt und bietet Wiener Alternativen zum amerikanischen Burger.
www.berlinfoodweek.de

Kaffee-Kultur in der KALLE HALLE

Neukölln bekommt Nachschub in Sachen Koffein und Kaffee-Kultur: Seit Mai bereichert LAP Coffee den neuen Berliner Food Market KALLE HALLE an der Karl-Marx-Straße. Seit dem Soft Opening im April wächst die KALLE HALLE mit zwölf internationalen Restaurants, zwei Bars, einer Kidz Zone und einem Kulturprogramm zwischen DJ-Nächten, Kunstausstellungen und Pops zum neuen Treffpunkt im Kiez heran. Restaurants wie das Earth Tokyo und Chattend stehen bereits in den Startlöchern, für alle, die Berlin schmecken, hören und sehen wollen.
www.kallehalle.com

Netzwerker*in gesucht!



Du liebst hochklassige Events, Netzwerken und überzeugst mit Charme und Verhandlungsgeschick? Wir suchen **Mediaberater und Mediaberaterinnen für exklusive Veranstaltungen in Berlin & Potsdam**. Deine Mission: Anzeigenkunden gewinnen – stilvoll, souverän, erfolgreich.

- Dein Profil: kommunikativ, selbstbewusst, vertriebsstark
- Dein Umfeld: Bälle, Business-Events, exklusive Netzwerktreffen
- Deine Chance: Attraktive Vergütung & erstklassige Kontakte

Interesse? Jetzt bewerben!

jobs@raz-verlag.de



Kleider machen Leute ...

... und Filmleute setzen diese ins rechte Licht. Zuvor aber sind es die Kostümbildner, die sich auf die Suche nach den richtigen Utensilien machen. Im Haus der Theaterkunst in der Eisenbahnstraße 43–44 finden sie ein wahres Paradies – seit über 100 Jahren.

Film – und Fernsehleute gehen hier im Fundus ein und aus, auf der Suche nach passenden, zeitgemäßen Kleidungsstücken. Eines der großen Projekte ist die TV-Serie „Berlin Babylon“. Auch Tom Tykwers Berlinale Beitrag „Das Licht“ wurde mit Kleidungsstücken der „Theaterkunst“ ausgestattet. Dann wuselt auch mal Lars Eidinger durch die Kleiderstände.



Foto: Franz Josef Berlin

Andrea Peters

Der Ablauf ist immer ähnlich: wenn eine Produktion finanziert ist und feststeht, wer für die Kostüme zuständig ist, nehmen die Gespräche mit der Theaterkunst an Fahrt auf. „Es kommt darauf an, wie groß das Volumen ist und ob es z. B. eine historische Produktion ist oder eine zeitgenössische“, sagt Geschäftsführerin Andrea Peters. Zeitgleich finden Anproben im Hause statt. Nach dem Dreh wird alles gereinigt und entsprechend den Zeitepochen-Etiketten weggehängt. Rund 1 % des Produktionsbudgets wird für die Kostüme verwendet, bei zeitgenössischen Filmen, bei

historischen Werken kann das mehr sein. „Es gibt fast nichts, was es nicht gibt bei uns“, heißt es in der Eisenbahnstraße: diverse Polizeiuniformen können ebenso ausgeliehen werden wie Astronauten Kleidung und Uniformen aus dem 1. und 2. Weltkrieg, übrigens beliebte Verleihobjekte. „Meine Leidenschaft sind die 50er Jahre“, gesteht die Geschäftsführerin. Und sie weiß: der Renner bei der Ausleihe ist eine Seidenbluse mit Flecken ... schon dreimal wurde sie kürzlich angefragt.





Fotos: Theaterkunst GmbH

Seit einiger Zeit werden die Kleidungsstücke digital gelistet, so kann schneller auf sie zugegriffen werden. Ein kleiner, computerlesbarer Chip wird angenäht und erleichtert den Verleihbetrieb enorm. Im Augenblick sind die Budgets der großen Streaminganbieter Netflix und Co. etwas rückläufig – Grund dafür ist z. B. der Autorenstreik vom letzten Jahr in Hollywood. Das wirkt sich auch auf die Produktionen in Berlin/ Brandenburg aus. Neue Konkurrenz Drehorte sind in Tschechien, Polen und Ungarn entstanden – dort sind die Lohnkosten billiger. „Für uns ist der innerstädtische Standort von Vorteil, wir können schnell liefern“, sagt Andrea Peters zum Abschied optimistisch. Und verschwindet zwischen den Kostümen. Wer übrigens in einem Nachlass Kleidungsstücke findet, kann sich vertrauensvoll an die Theaterkunst wenden.

von Götz Gerson ■

www.theaterkunst.de

Theaterkunst GmbH

Mit ca. 10 Millionen Kostümen, Uniformen und Accessoires ist die Theaterkunst GmbH seit der Gründung 1907 das führende Kostümhaus Europas. Mit Hauptsitz in Berlin und Tochtergesellschaften in Köln, Penzing, Wien, Budapest, Prag und Warschau ist das Unternehmen auf die Kostümausstattung von Filmen, Serien, Werbung, Styling, Musikvideos und Theater spezialisiert.

Serien-Fans uffjepasst!

IN-ECHT-FLIX

präsentiert

GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®

bis 28.06.25



ab 02.07.25



ab 05.09.25



weltweit
einzigartig:
**Sitcom
LIVE**

**prime
time
theater**

Infos & Tickets unter
primetimetheater.de

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

Sommer im Museum

Zahlreiche und vielfältige Ausstellungen in der Hauptstadt laden Sie ein zu einem sommerlichen Besuch. Hier vier Tipps!

Das alles bin ich! Welt aus Worten und Bildern Die Schenkung Christoph Müller

Gemäldegalerie

Bis zum 24. August 2025

Die Werke – Porträts und Pflanzenstudien, Hafen- und Historienbilder, Landschaften und Genreszene – zeigen nicht nur ein breites Panorama an Bildthemen durch fünf Jahrhunderte auf, sondern spiegeln vor allem die persönlichen Interessen und Prägungen des Sammlers wider. Christoph Müller (1938–2024), ein deutscher Verleger, Theater- und Kunstkritiker, Kunstsammler und Mäzen, bedachte die öffentlichen Museen schon zu Lebzeiten mit großzügigen Schenkungen.



Foto: Christoph Müller-Stiftung / Kilian Beutel

Johann Heinrich Lips, Johann Caspar Lavater, lesend, um 1789, aquarellierter Umrisskupferstich



Foto: Miguel Angel Valero

Yoko Ono installing *Cleaning Piece*; at Yoko Ono: *EN TRANCE - EX IT*, Lonja del Pescado, Alicante, Spain, 1997

Yoko Ono: DREAM TOGETHER

Neue Nationalgalerie

Bis zum 14. September 2025

Vor dem Betreten der Ausstellung werden die Besucher*Innen eingeladen, sich mit „Cleaning Piece“ (1996) auf einen Moment der Selbstreflexion einzulassen. Das Sortieren von Flusssteinen soll zum Nachdenken über die eigenen Freuden und Sorgen anregen. So zieht sich die aktive Beteiligung jenseits der reinen Betrachtung durch die gesamte Schau. Onos Werke fordern zu gemeinsamen Handlungen auf: Reparieren, Wiederherstellen, Säubern, Wünschen, Imaginieren, Träumen – mit dem Ziel der Schaffung einer besseren Welt.

*Dioskuren: Der geschenkte Tag.
Michael Müller im Neuen Museum,
Rendering*

Dioskuren – Der geschenkte Tag

Neues Museum

Bis zum 23. November 2025

Die Treppenhalle allein lässt die Besucher*innen bereits beim Betreten staunen: Raum, Licht und der imposante Aufgang begeistern. Das Museum zeigt an diesem Ort eine Sonderpräsentation: einen Dialog über Zeit, Sterblichkeit und die Verbindung von Vergangenheit und Gegenwart. Der Mythos der Dioskuren – den Zwillingen Castor und Pollux –, die auf ewig zwischen Tod und Leben wandeln, liegt diesem zugrunde. Das raumfüllende malerische Werk „Der geschenkte Tag“ schuf der deutsch-britische Künstler Michael Müller.

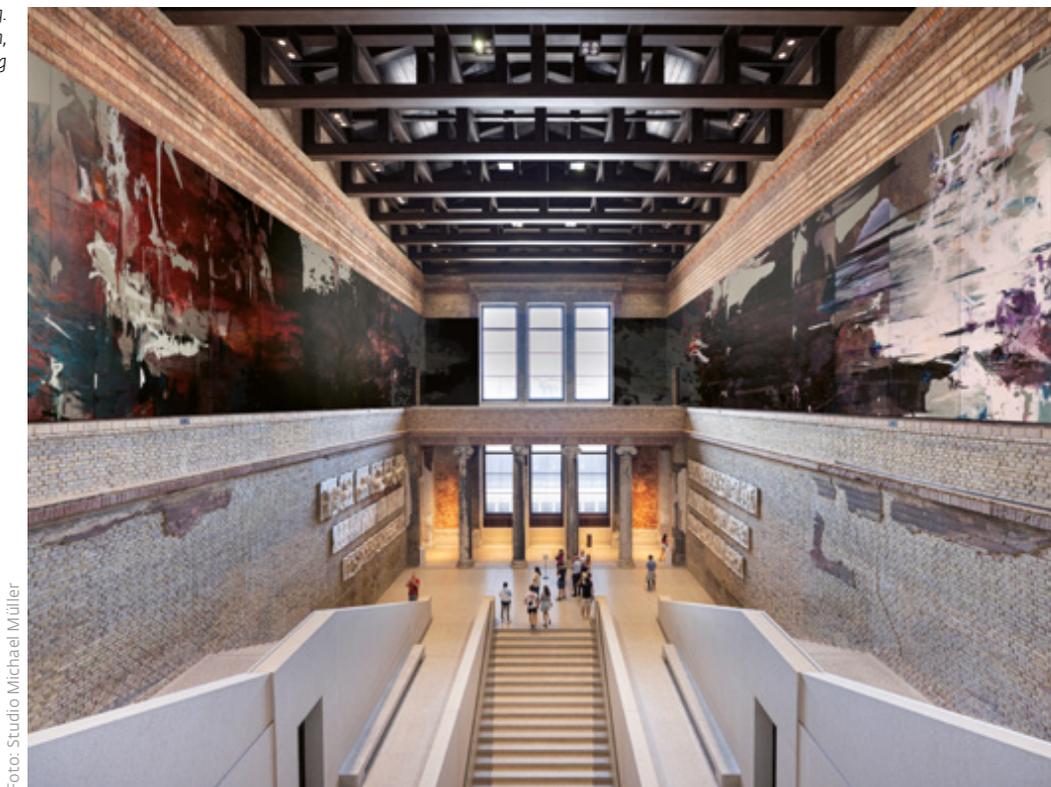


Foto: Studio Michael Müller

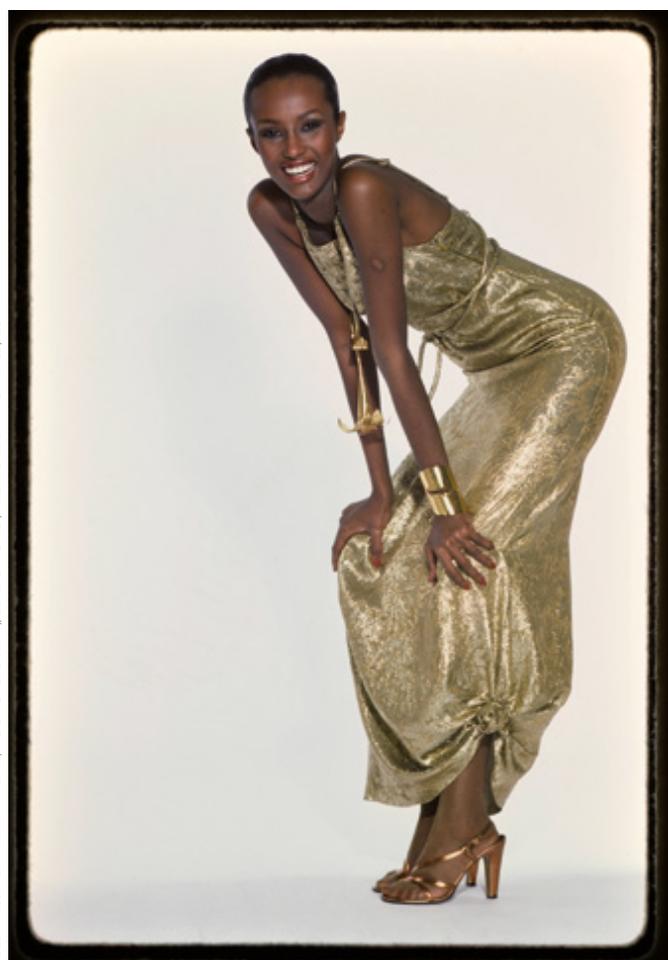


Foto: Rico Puhmann-Archiv, veröffentlicht in „Gold is News“, Fashions of The Times, 1977

Rico Puhmann Fashion Photography 50s–90s

Museum für Fotografie

Vom 27. Juni 2025 bis 15. Februar 2026

Über Umwege fand Rico Puhmann (1934–1996) zur Modefotografie und schuf, zunächst in Berlin, später dann von New York aus Covermotive und Editorials für die weltweit auflagenstärksten Modejournale. Sie zeigen Trends wie den Berliner Chic der Nachkriegszeit oder der New Yorker Sports- und Streetwear der 70er bis hin zu den 90ern. Der Betrachter erhält so einen komplexen Eindruck vom sich stets wandelnden Frauen- und Männerbild sowie sich ändernden Dresscodes.

www.smb.museum

*Rico Puhmann, Iman Abdulmajid mit Kleid aus
Gold-auf-Gold-Lamé-Brokat mit Kordeln von
Mary McFadden, 1977*

von Sophia Lindt ■



Ihr Spiel. Ihre Karte. Ihre Vorteile.

Die Kundenkarte von LOTTO Berlin

Manchmal ist es nur ein kleiner Moment, der alles verändert. Ein Kreuz auf dem Spielschein, ein kurzer Besuch im LOTTO-Laden – und plötzlich steht das Glück vor der Tür. Damit Sie diesen Moment rundum genießen können, gibt es die LOTTO Berlin-Kundenkarte. Ihr Schlüssel zu mehr Sicherheit und einem Spielgefühl, das einfach komfortabel ist.

Mit Ihrer Kundenkarte werden Sie automatisch über mögliche Gewinne informiert – per E-Mail oder SMS, direkt und zuverlässig. Sie wissen sofort Bescheid, wenn das Glück Einzug hält. Und das Beste: Ab einem Gewinn von 500 Euro wird das Geld direkt auf Ihr Konto überwiesen. Selbst kleinere Beträge, die Sie nicht innerhalb von zehn Wochen abholen, landen automatisch bei Ihnen – ganz ohne Papierkram und ohne Stress.

Doch die Kundenkarte kann noch mehr: Bei Bedarf speichert sie Ihre Spielaufträge bequem digital, bis zu 15 Stück – keine

Sorgen bei Spielscheinverlust mehr, kein Nachspielen nötig. Und wenn die mögliche Gewinn-Spielquittung mal abhandenkommt, kein Problem! Ihr Spielbeleg ist auf Ihrer Kundenkarte nachweisbar und Sie können die Gewinnauszahlung sperren lassen, um Missbrauch zu verhindern.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit Ihr persönliches Spieleinsatzlimit festzulegen, damit das Spielen im Rahmen bleibt. Und wenn Sie möchten, hinterlegen Sie einfach ein Foto – so entfällt bei KENO und TOTO sogar das Vorzeigen Ihres Personalausweises.

Auch optisch ist Ihre Karte ein Statement. Wählen Sie aus vielen modernen, kreativen oder klassischen Designs das Motiv, das am besten zu Ihnen passt. So wird Ihre Kundenkarte zum Ausdruck Ihrer Persönlichkeit – und zu einem täglichen Begleiter, der nicht nur praktisch, sondern auch individuell ist.

Ihre Karte erhalten Sie kostenlos – online unter lottokundenkarte.de oder direkt in Ihrem Berliner LOTTO-Laden. Für ein individuelles, bequemes und vor allem sicheres Spiel – die Kundenkarte von LOTTO Berlin.

Wenn's zu heiß wird, jeh doch ins Theater!



Wir machen Dir kalt

Bei uns jibt's im Sommer
prima Klima, lecker Eis,
kühle Cocktails und
coollet Programm!



ZERTIFIZIERTE
KLIMATISIERTE
LÜFTUNG
*** IM GANZEN THEATER ***



Infos & Tickets unter
primetimetheater.de

**prime
time
theater**

**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

Büro, Blut und bitterböser Witz

Der Schein trügt – und das gleich mehrfach. Was wie ein gewöhnlicher Bürotag beginnt, endet in einem wilden Ritt durch Intrigen, Machtspiele und schwarzen Humor. Im malerisch gelegenen Amphitheater des Burghotels „The Lakeside“ in Strausberg gastiert das Berliner Kriminal Theater diesen Sommer und zeigt das Theaterstück „Mordskolleginnen“ – eine satirische Krimikomödie von Frank Piotraschke, die jeden Sonntag im Juli und August um 20 Uhr Open-Air aufgeführt wird. Wer lieber „Indoor Theater“ mag, kann die „Mordskolleginnen“ auch im BKT in der Berliner Palisadenstraße genießen.

Termine und Tickets unter: www.kriminaltheater.de



Foto:

Kultur-Zeit

Foto: Bernd Bründert



Neue Show im Friedrichstadt-Palast

Mit der Show „Falling | In Love“ erzielte der Friedrichstadtpalast einen Besucher-Rekord in der hundertjährigen Geschichte des Hauses. Kuratiert wurde die Produktion von Modezar Jean Paul Gaultier. Im Herbst ist auf der größten Theaterbühne der Welt die Grand Show „Blinded by Delight“ zu erleben. Die neue Produktion entführt das Publikum in Traumwelten. Alle 500 Kostüme kreiert der für seine poppigen Designs bekannte Stardesigner Jeremy Scott. Die über 14 Millionen Euro teure Produktion entsteht nach einer Stückidee von Berndt Schmidt und Oliver Hoppmann. Die Previews starten ab dem 24. September, die Weltpremiere ist am 8. Oktober. Geplant ist bisher eine Laufzeit von mindestens 12 Monaten. Der Vorverkauf hat begonnen.

www.palast.berlin

Schloss Pfaueninsel leuchtet wieder

Vor mehr als 200 Jahren ließ König Friedrich Wilhelm II. für sich und seine Geliebte ein Schloss auf der Pfaueninsel bauen. Sieben Jahre lang wurde das Gebäude restauriert. Nun kann es wieder besucht werden. In den vergangenen Jahren wurden Arbeiten an der Fassade, der Fachwerkkonstruktion, dem Kellermauerwerk sowie am Dach durchgeführt. Zudem sind die historischen Innenräume aufwendig konserviert. Nach Angaben der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG) kostete die Sanierung rund 7,5 Millionen Euro. Finanziert wurden die Arbeiten aus Mitteln der Bundesländer Berlin und Brandenburg und des Bundes. Dank der Sanierung sei das Interieur des Schlosses aus der Erbauungszeit von 1795 nahezu unverändert erhalten, so der Generaldirektor der Stiftung, Christoph Martin Vogtherr. Die Wiedereröffnung des Schlosses wird mit zahlreichen Aktionen gefeiert.

www.spsg.de



Foto: SPSG / Daniel Lindner

100 Jahre Filmtheater am Friedrichshain

Europäisches Kino, amerikanischer Independent Film, Festivals, Schulprogramm, Sneak-Previews und der sommerliche Biergarten ... das denkmalgeschützte Filmtheater vor dem Volkspark Friedrichshain mit der imposanten Freitreppe ist eines der größten Programmkinos Berlins und eine lebendige Institution im Kiez. Architekt Otto Werner setzte vor 100 Jahren auf Schlichtheit statt Prunk – ganz im Dienst des Films. Nach der Wende drohte die Schließung, doch das Engagement der Nachbarschaft rettete das Kino vor dem Abriss. 1997 eröffnete das Filmtheater am Friedrichshain mit fünf Sälen als Arthouse-Spielstätte neu. Im Jubiläums-Sommer thematisiert eine Ausstellung im Haus die spannende Geschichte des Kinos.

www.yorck.de



Foto: Yorck-Kinos

Romantisiert euch!

Im Themenjahr 2025 „GEISTREICH. Poesie um Pückler“ zeigt Schloss Branitz die Pop-Up-Ausstellung NEOROMANTIK. In den historischen Salonräumen des Fürsten Pückler sind Positionen von acht Künstlerinnen und Künstlern zu sehen, Werke von Nigin Beck, Lars Eidinger, Erika Hegewisch, Ralph Mecke, Benyamin Reich, Slawomir Elsner, Charlotte Streicher und Anne Schönharting. In allen geht es um ein neues Verhältnis zum alten Sehnsuchtsbegriff „Romantik“. Mal wie zufällig, mal in gezielter Kontrastierung oder fast unsichtbar, werden in die Sammlungen und Interieurs des 19. Jahrhunderts Kunstwerke der Gegenwart eingestreut.

www.pueckler-museum.de

Berlin Circus Festival

Vom 30. Juli bis zum 10. August ist auf dem Tempelhofer Feld dieses größte Festival für zeitgenössischen Circus in Deutschland zu sehen. An 12 Tage werden eine Auswahl der besten Stücke des Circus präsentiert: renommierte Produktionen, spektakuläre Shows und großartige Talente. Elemente aus Theater, Tanz, Musik und Kunst verschmelzen zu einzigartigen Performances. Eine Kunstausstellung, Livemusik, Publikumsgespräche, Workshops und ein reichhaltiges gastronomisches Angebot sind geplant.

www.berlin-circus-festival.de

Weltkulturerbe feiern



Foto: Staatliche Museen zu Berlin / David von Becker

Mit der Sonderausstellung „Grundstein Antike. Berlins erstes Museum“, die am 9. Juli startet, erinnert die Antikensammlung auf der Berliner Museuminsel an eine Erfolgsgeschichte, die am 9. Juli 1825 begann. An diesem Tag wurde im Berliner Lustgarten der Grundstein für das Alte Museum von Karl Friedrich Schinkel und damit für das erste öffentliche Museum in Preußen gelegt. Seitdem hat sich die Insel im Herzen Berlins zu einem einzigartigen Ensemble aus Architektur, Geschichte und Kunst entwickelt, das seit 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Die Sonderausstellung zeigt einen Querschnitt der Kunstwerke, die bereits in der ersten Präsentation des Alten Museums zu sehen waren, und ist zugleich eine der ersten Sonderausstellungen im Jubiläumsjahr.

www.smb.museum

**KA
P**

kammer
akademie
potsdam

Musik,
die bewegt

Die Saison
2025.26 ist da!

François Leleux

Neuer Künstlerischer Leiter



Das Orchester
der Landeshauptstadt

Tickets: 0331 28 888 28
www.kammerakademie-potsdam.de

top events

Bis zum
31.08.

Choriner Musiksommer

Umgeben von den sanften Hügeln und dichten Wäldern der Schorfheide liegt das beeindruckende ehemalige Zisterzienserkloster Chorin, das sich auch 2025 wieder in eine Bühne für große Namen und musikalische Vielfalt verwandelt. Die außergewöhnliche Akustik der Klosterruine zieht seit Jahrzehnten Musiker*innen und Musikliebhaber gleichermaßen in ihren Bann.

www.choriner-musiksommer.de

gleitet von der Mecklenburgischen Staatskapelle & Countertenor Nils Wanderer.

www.schlossfestspiele-schwerin.de



Foto: Hanna Fasching

lin eröffnet. Es folgen: Giovanni Zarrella, „Saturday Night – Joja Wendt & Gäste“ mit Sasha und Nigel Kennedy, Gregory Porter sowie Anna Netrebko und Yusif Eyvazov.

www.classicopenair.de



Foto: DAVIDS/Darmer

18.–
20.07.

African Book Festival

Das Festival bietet ein vielseitiges Programm zu literarischen und politischen Themen, bestehend aus Lesungen, Interviews, Podiumsdiskussionen, literarischem Speed-Dating, Literaturquartett und Live-Musik sowie einem großen Markt mit Food-Trucks.

www.africanbookfestival.de

11.–
13.07.

28. Brandenburger Wasserfest

Bereits zum 28. Mal lädt die Wasserstadt Fürstenberg/Havel zum traditionellen Wasserfest. Im schönen Stadtpark direkt am Schwedtsee beeindruckt mit Veranstaltungshöhepunkten wie dem Fanfarenzug Neustrelitz, Seerosenfahrten mit Barkassenbooten oder einem Wasserhöhenfeuerwerk und bietet dazu eine Reichhaltigkeit an kulinarischen und kulturellen Angeboten.

www.fuerstenberg-havel.de/wasserfest

26.07.

Britzer Gartennacht

Die Britzer Gartennacht beeindruckt mit kunstvollen Themenwelten, die die Besucher*innen auf eine Reise mit interaktiven Stationen und mystischen Fabelwesen aus bisher unbekanntem magischen Welten führen.

www.britzer-gartennacht.de

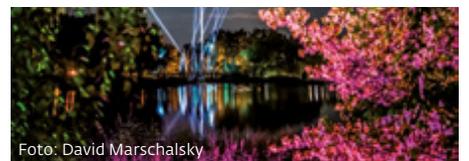


Foto: David Marschalsky

Foto: Hans-Jürgen Siebert



01.–
06.07.

Lit:Potsdam – ein Fest der Literatur

In der 13. Ausgabe des Literaturfestivals steht das Motto „Die Zukunft der Vergangenheit im Mittelpunkt des Geschehens. Wie sah die Zukunft der Vergangenheit aus?“. Den Blick zurück nach vorn zu wenden – das gelingt nur Literatur. Die LIT:potsdam 2025 öffnet die Schatzkammer der Zukunftsvisionen von gestern.

www.litpotsdam.de/



Foto: Stadt Fürstenberg

11.07.

Sommerabend. Schlossgarten. Große Gefühle.

Am 11. Juli bringt Conchita Wurst ihr gefeiertes Orchesterkonzert From Vienna With Love nach Schwerin – Open Air, be-

17.–
21.07.

Classic Open Air auf dem Gen- darmenmarkt

Unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters von Berlin, Kai Wegner, wird am 17.07. das Classic Open Air vom Konzerthausorchester Ber-

01.–
31.08.

Vanya

Die deutschsprachige Erstaufführung erzählt Tschechows urkomische und schmerzhaft tragische Geschichte vom Umgang der Menschen miteinander. Ge-

prägt von Angst, Peinlichkeiten und Gleichgültigkeit, aber manchmal eben auch von Mitgefühl und liebevoller Hingabe.

www.komoedie-berlin.de

Foto: Michael Petersohn; Gestaltung Florian Dengler



22.-
23.08.

Potsdamer Schlössernacht

30.08.-
23.09.

Musikfest Berlin

Der Park Sanssouci empfängt seine Gäste mit einem vielseitigen Programm aus Tanz, Musik, Varieté, Theater, Park-Führungen sowie Licht- und Klanginstallationen und lädt zum Genießen, Tanzen und Entdecken ein.

www.potsdamer-schloessernacht.de

Zum diesjährigen Musikfest präsentiert die Berliner Philharmonie über 120 Werke von rund 70 Komponist*innen, aufgeführt von 26 Instrumental- und Vokalensembles und 44 Solist*innen des internationalen und Berliner Musiklebens.

www.berlinerfestspiele.de/musikfest-berlin

21.08.-
19.10.

Chamäleon Berlin: „Humans 2.0.“

Mit Artistik an der Grenze des Möglichen und spektakulären Choreografien begeistert die zeitgenössische Zirkuskompanie Circa mit einer „Symphonie aus Akrobatik, Sound und Licht“ die Menschen im Theater am Hackeschen Markt.

<https://chamaeleonberlin.com/de/shows/humans-2-0/>

30.08.

Lange Nacht der Museen

05.-
09.09.

IFA 2025

Jedes Jahr findet eine neue Nacht des Entdeckens in den Berliner Museen statt. 2025 nehmen 75 Museen teil, einige zum ersten Mal. Diesmal dreht sich alles um die Liebe!

www.langenachtdermuseen.berlin

Das weltweit größte Event für Home und Consumer Technology findet wieder in den Hallen unter dem Funkturm statt und gibt einen Blick in die Zukunft der Technologie.

www.ifa-berlin.com/de

KABARETT
OBELISK POTSDAM

AUCH DER MERZ HAT SCHÖNE TAGE

WO SCHOLZ DRAUFSTAND, IST JETZT MERZ DRIN

A little bit Politik,
a little bit Nonsens.
Aber ist das nicht das gleiche? Wird geklärt!

Weitere Termine und Info finden Sie unter
www.kabarett-potsdam.de

BERLINER KRIMINAL THEATER

Open-Air im Burgtheater
„The Lakeside“ zu Strausberg
Sonntags im Juli und August 20 Uhr

**MORDS
KOLLEGINNEN**

Krimikomödie von Frank Piotraschke
Regie: Sebastian Wirtzner

Tickets unter kriminaltheater.de oder 030 47 99 74 88
Berliner Kriminal Theater im Burgtheater „The Lakeside“
Gielsdorfer Chaussee 6, 15344 Strausberg

Kultur- Kooperation

Zum 15-jährigen Jubiläum des Kunstfestivals sommer.frische.kunst vom 26. Juni bis 31. August 2025 wird Bad Gastein erneut zum Zentrum für zeitgenössische Kunst. Als Geburtstagsgast ist in diesem Jahr die POSITIONS eingeladen, ein außergewöhnliches Messeformat zu realisieren.

Die Hamburgerin Andrea von Goetz ist Kunstsammlerin, Kuratorin, Förderin junger Talente und seit 2011 künstlerische Leiterin der sommer.frische.kunst. Für das diesjährige Jubiläum verspricht sie ein inspirierendes Programm. „Mit großartiger Unterstützung des Tourismusverbands und engagierter Hoteliers starteten wir 2011 die erste Kunstresidenz im Kraftwerk am Wasserfall. Seitdem ist viel passiert – wir sind stetig gewachsen und stehen heute, im Jahr 2025, als etabliertes internationales Kunstfestival da. Mit einer kleinen, feinen Kunstmesse, Kunst im öffentlichen Raum, einer Academy und Masterclasses sind wir zum Hotspot für zeitgenössische Kunst in den Alpen geworden. Um unser Jubiläum gebührend zu feiern, haben wir uns wunderbare Partner als Geburtstagsgäste eingeladen.“ Ein Partner ist die POSITIONS, die in diesem Rahmen ausgewählte internationale Galerien und Sonderprojekte zeitgenössische

und moderne Kunst in den Räumen des ehemaligen Grandhotels Astoria präsentiert. Das zwischen 1913 und 1917 von Architekt Angelo Comini erbaute Haus liegt im Zentrum von Bad Gastein, das für seine imposanten Häuser aus der Belle Époque und seine markante Lage an den Steilhängen rund um den berühmten Wasserfall bekannt ist. Seit 2002 steht das Astoria unter Denkmalschutz – sein teils im Originalzustand erhaltenes Interieur lässt die Vergangenheit lebendig werden und verleiht der Ausstellung eine besondere Atmosphäre. Besucher*innen können Kunst verschiedener Medien entdecken und kaufen – darunter Malerei, Zeichnung, Collage, Fotografie, Skulptur und



Andrea von Goetz

Installation. Die ungewöhnliche Präsentationsform im intim und fast filmisch anmutenden Umfeld lädt dazu ein, sich den Werken mit Zeit und Aufmerksamkeit zu nähern – ein intensives Kunsterlebnis, das gleichermaßen Sammler*innen wie Kunstinteressierte anspricht.

von Martina Reckermann ■

www.artbadgastein.com/veranstaltungen/art-badgastein-x-positions; www.artbadgastein.com/https://positions.de/; www.gastein.com/events/sommer/sommerfrischekunst/



Leonid Keller; Junges Mädchen aus Cilipi; 2021; spray laquer on paper; 36 x 27,5 cm

© POSITIONS BERLIN



Das Hotel Astoria in Bad Gastein

© POSITIONS BERLIN



Friederike Just; pascha; 2025; Acryl, Tusche, Öl auf Leinwand; 80 x 50 cm

© Galerie Holthoff

BRINGT STYLE AUF DIE STRASSE.

RANGE ROVER
EVOQUE



AB MTL. 639,- €¹

Range Rover Evoque Dynamic SE Plug-in Electric Hybrid
mit Automatikgetriebe und Allradantrieb

OHNE LEASING-SONDERZAHLUNG

0,5% DIENSTWAGENBESTEUERUNG²

5 JAHRE GARANTIE

Verbrauchs- und Emissionsangaben jeweils kombiniert nach WLTP - Kraftstoffverbrauch gewichtet: 1,3 l/100 km; Stromverbrauch gewichtet: 20,8 kWh/100km; CO₂-Emissionen gewichtet: 30 g/km; CO₂-Klasse B; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie: 7,5 l/100 km; CO₂-Klasse bei entladener Batterie F. Elektrische Reichweite kombiniert: 67 km³.

¹Ein Leasingbeispiel mit Kilometerabrechnung der Arval Deutschland GmbH, Bajuwarenring 5, 82041 Oberhaching. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6 a Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. Die Abbildung zeigt Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

Gilt für den Range Rover Evoque Dynamic SE 1.5 Liter 3-Zylinder Turbobenziner Plug-in Electric Hybrid mit 198 kW (269 PS), Automatikgetriebe und Allradantrieb: 639,- € mtl. Leasingrate, 73.082,99 € Gesamtfahrzeugpreis, 0,- € Leasingsonderzahlung, 48 Monate Laufzeit, 40.000 km Gesamtleistung, 30.672,- € voraussichtlicher Gesamtbetrag (Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mtl. Leasingraten. zzgl. bei Vertragsablauf ggf. Logistikpauschale sowie Mehr- (12,96 ct/km) oder Minderkilometer (-3,30 ct/km) und Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fahrzeugverschleiß). Die Überführungskosten i.H.v. 1.400,- € sind separat an die BritCars GmbH zu entrichten.

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Weitere Details und Angebotsinformationen erfahren Sie bei uns. Druckfehler, Zwischenverkauf, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

²Bei der Förderung wird der Bruttolistenpreis (BLP) als Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils im Rahmen der pauschalen 1%-Regelung für Privatnutzung für rein elektrische Fahrzeuge bis 70.000 EUR (BLP) auf ein Viertel und über 70.000 EUR (BLP) auf die Hälfte reduziert. Bei Plug-In-Hybrid-Modellen wird der BLP als Bemessungsgrundlage zur Ermittlung des geldwerten Vorteils im Rahmen der pauschalen 1%-Regelung für Privatnutzung auf die Hälfte reduziert (unabhängig von der Höhe des BLP des jeweiligen Fahrzeuges). Dies gilt für die pauschale 1%-Regelung bei Fahrten zwischen der Wohnung und der ersten Tätigkeitsstätte (0,03 % je Entfernungskilometer) sowie bei Familienfahrten. Um die Förderung in Anspruch nehmen zu können, muss das Fahrzeug überwiegend beruflich genutzt werden und die Kriterien des Elektromobilitätsgesetzes (EmoG) erfüllen. Dieses legt einen maximalen Verbrauch von 50 g CO₂/km oder 80 km elektrische Mindestreichweite nach dem WLTP-Testverfahren fest.

³Reichweite abhängig von unterschiedlichen Faktoren, insbesondere: persönlicher Fahrstil, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Heizung/Klimatisierung, Vortemperierung.

BritCars

Kudamm

030 894087-200

| Spandau

| 030 35107-0

| Teltow

| 03328 442-330

BritCars GmbH - Hauptsitz Teltow, Warthestraße 15, 14513 Teltow

Geschäftsführer: Uwe Dinnebler, André Geßner - Amtsgericht Neuruppin HRB 12567 NP Sitz Wittenberge



www.britcars.de



SPIELBANK BERLIN

Berlin feiert 50 Jahre Spielfreude!

Feiern Sie am 1. Oktober 2025 mit uns.



Täglich geöffnet
von 11:00 bis 3:00 Uhr.

www.spielbank-berlin.de     

Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BIÖG | Mo.-Do. 10-22 Uhr,
Fr.-So. 10-18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!